Katholisches
Vesperbüchlein,
nach dem lateinisch-römischen
Kirchenbrevier,
auf alle
Sonn- und vornehmere Festtage
des Jahres
mit deutscher Unterweisung eingerichtet.

Sammt einem
kleinen Unterricht
für die
deutschen Schulmeister und Meßner,
zur
Bedienung der heiligen Sakramente,
und andern Kirchen-Gottesdiensten.

Mit Erlaubniß der Obern.

Augsburg,
in der Moy'schen Buchhandlung.
1813.

1990. 175

Stadtbibliothek
Augsburg

Vorrede.

Die Vermischung der Sprachen bezieht sich ursprünglich auf die Zerstörung des babylonischen Thurns, welches eine besondere Strafe Gottes war; *) die Vollkommenheit einer ursprünglichen Muttersprache aber ist eine große Gnade der göttlichen Weisheit. Die Hauptsprachen, in welchen der wahre Gottesdienst allezeit ausgeübt wurde, waren im alten Testamente die Hebräische die erste; im neuen Testamente und Gnadengesetze bey den ersten Christen und zwar bey den morgenländischen vornehmlich die griechische, bey den abendländischen die lateinische Sprache. In eben diesen drey Hauptsprachen war der Titel Christi des Herrn an dem heiligen Kreuz nach Zeugniß des heiligen Johannes **) verzeichnet. Nun diese letzte Sprache, die lateinische nämlich, verbleibt noch ganz unverändert in der lateinischen Kirche, die sich in alle Theile der Welt ausgebreitet hat; überall in den katholischen Kirchen wird die lateinische Sprache bey dem Gottesdienste durchgehends gebraucht, alle Kirchenbücher, welche sich auf das Meßopfer, oder Chorgesang

*) 1. Buch. Mos. 11, 2.
**) Johann. 19, 10.

gesang ꝛc. beziehen, sind in derselben verfasset, um zu erfüllen, was der heilige Paulus die Römer,*) (das ist uns) ermahnet hat, „daß ihr Gott einhellig mit einem Munde ehren sollet.“

Ueberdieß dient die Einigkeit Einer Sprache beym Gottesdienste zum Kennzeichen der wahren Kirche Gottes, dadurch sie sich von Andern unterscheidet. Selbst die Heiden, welche ihre obwohl abergläubische Götzendienste in einer von der gemeinen Sprache unterschiedenen Mundart verrichteten, ersahen dieses durch das Natur- und Vernunftlicht; wie die Geschichten von Indien, China, Japon ꝛc. beweisen. Daß man aber Gott in einer Sprache, die gleichwohl Jedem nicht verständlich ist, eben so gut und gefällig ehren könne, dieses erhellt aus der heiligen Schrift, und wird ferner aus dem fünfzehnhundertjährigen Alterthume der katholischen deutschen, und anderer Völker, deren Sprache mit der lateinischen keine Verwandtschaft hat, bezeugt. Es ist gewiß, daß die heilige und fromme Klosterleute auch des weiblichen Geschlechts, und andere Kirchendiener, erstere bey Abbethung der lateinischen Tagzeiten, letztere bey Bedienung des Priesters bey der Messe, und andern Gottesdiensten Gott gefällig lobten, und ehrten, ob sie gleich die Sprache an sich

selbst

*) Röm. 15, 6.

selbst nicht verstunden, weil hierinnfalls ihre gute Meinung und Absicht Gott zu loben genug war, und weil sie dadurch der katholischen Kirche der allgemeinen Mutter, so das Lob Gottes in dieser Sprache vorgeschrieben hat, gehorsamten. Selbst Christus unser Herr und Heiland, die göttliche Weisheit überwies die Juden, welche ihn um des Lobs der Großen und Kleinen, das ihm diese bey seinem Einzuge in die Stadt Jerusalem zuriefen, beneideten; mit dem Spruche des königlichen Propheten: „Aus dem Munde der Kinder und Säuglinge hast du dir dein Lob vollkommen gemacht.“ *) Da es nun außer Zweifel ist, daß die Kinder das, was sie bethen, wenig oder gar nicht verstehen, und dennoch ihr Gebeth wegen ihrer Unschuld und Einfalt Gott angenehm ist: warum soll es nicht Gott eben so gefällig, und angenehm seyn, wenn sie erwachsen, und älter geworden in der lateinischen Sprache, die sie zwar nicht verstehen, Gott loben, ehren, und mitbethen in der Kirche helfen? —

Es ist dann dieses Vesperbüchgen nach dem Ritus der heiligen Kirche in lateinischer Sprache abgefaßt, aber mit deutschen Buchstaben schon öfters im Druck erschienen, damit die deutsche Schuljugend daraus Gott mit heller Stimme an Sonn- und Festtagen loben und ehren könne. Be-

*) Psalm. 8.

Besonders die Meßner, Schullehrer und Kirchendiener wollen sich den Anhang von dem nothwendigen Unterrichte der katholischen Kirchen-Ceremonien eifrig empfohlen seyn lassen, und sich dessen fleißig bedienen. Sollten sie irgend einen Anstand und Zweifel finden, so werden sie sich bey ihrem Pfarrherrn Rath erholen, und sein Gutachten nachsuchen, damit auf solche Weise die heilige Ceremonien, welche so viel zur Verherrlichung des Gottesdienstes, und Erbauung des Volkes beytragen, geziemend und ehrerbiethig verrichtet, und die Ehre Gottes und seiner Heiligen, und das Heil des Nächsten von allen nach Möglichkeit aufs Beste befördert werden.

Anmerkung.

Beym folgenden Kalender der Feste und Heiligen sind am Ende jeder Zeile zweyerlei Ziffer gesetzt: Die Erste bedeutet die erste Vesper des Festes, oder Heiligen; die Zweyte Ziffer, die zweyte Vesper. Ob, und wann sie aber verändert werden, wird der jährliche lateinische Kalender, und der Pfarrherr eines jeden Ortes anzeigen.

Dem geneigten Leser dient zur Nachricht, daß die Todtenvigil mit der Vesper, und die drey Metten in der Charwoche, ebenfalls mit deutschen Buchstaben in dieser Buchhandlung zu haben sind.

Ein-

Engeschlichene Druckfehler.

Seite	Zeile	anstatt:	lies:
5	8	infortitudine	in fortitudine
9	2	Sacerdotes	Sacerdotem
12	24	mirificant	mirificavit
—	29	Quiâ	Quâ
13	6	pultus	vultus
—	5	autem	quem
—	22	lanqueo	laqueo
14	16	accedat	accedet
—	18	appropinquavit	appropinquabit
16	5	genitum	gentium
27	28	es	est
38	27	eraudi	exaudi
58	23	cumprehendatis	comprehendatis
65	26	futurum	futurorum
66	4	Beatas	Beata
107	1	Qua	Quia
112	11	mittens	mittentes
114	25	Domini	Domine
129	28	Antriis	Atriis
137	8	Aeternâ	Aeterna
143	21	sunt	sum
175	9	Auditâ	Audite

Anmerkung zum folgenden Register.

In dem folgenden Monat-Register sind nach Ordnung der Täge jedes Monats, nicht nur die vornehme Feste des Jahrs (davon die erste und zweyte Vesper in diesem Vesperbuche ausdrücklich an seinem bemerkten Blatt zu finden sind:) sondern auch die Namen anderer Heiligen, und Feste des römisch lateinischen Kirchenkalenders, so auf das Gemein von den Heiligen angewiesen werden, verzeichnet; nebst den eignen Festen des Augsburger Bißthums, welche in dieses Buch ehemahl öfter gedruckt, und itzt auf ein neues aufgelegt wurden. Andere Bißthums, oder Orts besondere Feste wird jedes Orts Pfarrherrn selbst dem Meßner, und andern mitsingenden Schülern; wie auch wenn die Feste der Heiligen versetzt sind, an was für Tägen, und mit welcher Ordnung und Weise dieselbe gehalten werden, anzuzeigen überlassen. Weil auch viele Meßner den lateinischen Kalender nicht verstehen, wessen Farbe Paramenten sie zum Altar bereiten sollen, so habe ich die Farbe jedes Festes mit einem Buchstaben angezeigt:

nämlich W. bedeutet weiß.
R. — roth.
G. — grün.
Bl. — blau.

Die bewegliche Sonn- und Festtäge durch das Jahr, was sie auch für eine Farbe haben, werden in dem zuletzt folgenden Register dieses Vesperbuchs angezogen. Die Farbe, welche das Fest hat, behalten auch die Täge unter der Octav, außer es wird an solchen Tägen ein anderes Fest begangen, wie es der römische Kirchenkalender, welcher ein jedes Jahr neu eingerichtet wird, anzeigt.

JANUA-

JANUARIUS, oder Jänner.			1.V.	2.V.
1	A	Neujahr, oder Octav der Geburt. W.	48	50
2	b	Octav des heiligen Stephanus. R. ⸗		41
3	c	Octav des H. Johannes, Ap. u. Ev. W.		43
4	d	Octav der H. unschuldigen Kindlein. R.		45
5	e	Vigilia der heiligen drey Könige. W.	51	55
6	f	Heil. drey Könige. W. ⸗ ⸗		53
7	g	Von der Octav der heil. drey Könige. W.		53
8	A	Von der Octav, ꝛc. W. ⸗ ⸗		53
9	b	Von der Octav, ꝛc. W. ⸗ ⸗		53
10	c	Von der Octav, ꝛc. W. ⸗ ⸗		53
11	d	Von der Octav, ꝛc. W. ⸗ ⸗		53
12	e	Von der Octav, ꝛc. W. ⸗ ⸗	51	
13	f	Die Octav der heil. drey Könige. W.		53
14	g	Hilarius Bischof. W. ⸗ ⸗	123	125
15	A	Paulus erster Einsiedler. W. ⸗	126	127
16	b	Marcellus Pabst und Martyrer. R.	116	118
17	c	Antonius Abt, Einsiedler. W. ⸗	126	127
18	d	St. Petri Stuhlfeyer zu Rom. W.	148	150
19	e	Canutus König und Mart. R. ⸗	116	118
20	f	Fabian und Sebastian, Mart. R.	151	151
21	g	Agnes Jungfrau und Martyrin. R.	151	152
22	A	Vincentius und Anastasia, Mart. R.	120	122
23	b	Raymundus v. Pennaf. Beicht. W.	126	127
24	c	Timotheus Bischof und Mart. R.	116	118
25	d	Pauli, Apostels, Bekehrung. W.	153	155
26	e	Polycarpus Bischof und Mart. R.	116	118
27	f	Johannes Chrysostomus, Bischof u. Kirchenlehrer. W. ⸗ ⸗	155	155
28	g	Agnes Jungfrau und Martyrin. R.	151	
29	A	Franciscus Salesius, Bischof. W.	123	125
30	b	Martina Jungfrau u. Martyrin. R.	128	133
31	c	Petrus Nolascus, Beichtiger. W.	126	127

FEBRUA-

FEBRUARIUS, oder Hornung.	1.v.	2.v.
1 d Ignatius Bischof und Martyrer. R.	116	118
2 e Mariä Lichtmeß. W. ꞌ ꞌ	156	157
3 f Blasius Bischof und Martyrer. R.	116	118
4 g Andreas Corsinus Bischof. W.	123	125
5 A Agatha Jungfrau und Martyr. R.	158	159
6 b Dorothea Jungfrau u. Martyr. R.	128	
7 c Romualdus Abt. W. ꞌ ꞌ	126	127
8 d Johann von Matha, Beichtiger. W.	126	127
9 e Apollonia Jungfrau und Mart. R.	128	
10 f Scholastika Jungfrau. * W. ꞌ	128	133
11 g Euphrosina Jungfrau. * W. ꞌ	128	
12 A Petrus Thomas, Bischof. * W.	123	
13 b Tranquillus Martyrer. * R. ꞌ	116	
14 c Valentinus Priester und Martyr. R.	116	
15 d Faustinus und Jovita Martyrer. R.	120	
16 e Juliana Jungfrau u. Martyr. * R.	128	
17 f Polichronius Bischof und Mart. * R.	116	
18 g Simeon Bischof und Mart. R.	116	
19 A Conradus Placent. Beichtiger. * W.	126	127
20 b Eleutherius Bischof. * W. ꞌ	123	
21 c Maximianus Bischof. * W. ꞌ	123	
22 d St. Petri Stuhlf. zu Antiochia. W.	148	150
23 e Vigilia des heiligen Mathias Ap. Bl.	160	
24 f Mathias Apostel. R. ꞌ ꞌ		
25 g Walburga Jungfrau. * W. ꞌ	128	160
26 A Dionysius erster augsburgischer Bischof und Martyrer. R. ꞌ	116	
27 b Leander Bischof. * W. ꞌ ꞌ	123	118
28 c Romanus Abt. * W. ꞌ ꞌ	126	

Die mit einem * (Sternchen) bezeichnete Feste, sind nicht aus dem römischen Kalender, sondern aus dem römischen Marterbuch genommen, oder Bißthumsfest.

MARTIUS, oder März.	1.V.	2.V.
1 d Herculanus Bischof u. Mart. * R.	116	
2 e Albinus Bischof. * W. = =	123	
3 f Kunigunda Jungfrau Kaiserinn. W.	128	
4 g Casimirus Beichtiger. W. =	126	127
5 A Theophilus Martyrer. * R. =	116	
6 b Cyrillus Bischof * W. = =	123	
7 c Thomas v. Aquin, Kirchenlehrer. W.	160	160
8 d Johannes de Deo. W. = =	126	127
9 e Francisca Romana, Wittib. W.	133	135
10 f Vierzig Martyrer. R. = =	120	122
11 g Rosina Jungfrau. * W. = =	128	
12 A Gregorius Pabst, Kirchenlehrer. W.	161	161
13 b Ramyrus Martyrer. * R. =	116	
14 c Mechtildis Königinn. * W. =	128	
15 d Longinus Martyrer. * R. =	116	
16 e Heribertus Erzbischof. * W. =	123	
17 f Patritius Bischof. W. = =	123	125
18 g Eduardus Martyrer. * R. =	116	
19 A Joseph, Nährvater Christi. W.	162	164
20 b Joachim, Mariä Vater. W. =	126	127
21 c Benedictus Abt, Ordensstifter. W.	126	127
22 d Beneventus Bischof. * W. =	123	
23 e Hayno Erzbischof. * W. = =	123	
24 f Gabriel Erzengel. W. = =		
25 g Verkündigung Mariä. W. =	165	166
26 A Augusta Jungfrau und Mart. * R.	128	
27 b Rupertus Bischof. * W. = =	123	
28 c Guntramus König. * W. =	126	
29 d Rudolphus Bischof und Mart. * R.	116	
30 e Quirinus Martyrer. * R. = =	116	
31 f Balbina Jungfrau. * R. = =	128	

APRI.

APRILIS, oder April.			1.v.	2.v.
1	g	Hugo Bischof. * W. = =	123	
2	A	Franciscus von Paula, Ordensstifter. W. = = = =	126	127
3	b	Maria von Aegypten. * W. =	128	
4	c	Isidorus Bischof. * W. = =	123	
5	d	Vincentius Ferrerius, Beichtig. W.	126	127
6	e	Marcellinus Martyrer. * R. =	116	
7	f	Hermanus Joseph, Beichtiger. * W.	116	
8	g	Irenäus Bischof. * W. = =	123	
9	A	Procorus Martyrer. * R. =	116	
10	b	Macarius Erzbischof. * W. =	123	
11	c	Leo Pabst und Beichtiger. W. =	123	125
12	d	Julius Pabst. * W. = =	123	
13	e	Hermenegildis Martyrer. R. =	116	
14	f	Tiburtius Valerianus und Maximus Martyrer. R. = =	119	118
15	g	Ludwina Jungfrau. W. = =	128	
16	A	Turibius Bischof. * W. =	123	
17	b	Anicetus Pabst und Martyrer. R.	119	
18	c	Eleutherius Bischof. W. = =	123	
19	d	Wernerus Martyrer. * R. =	116	
20	e	Victor Pabst und Martyrer. * R.	116	
21	f	Anselmus Bischof und Beicht. W.	123	125
22	g	Soter und Cajus Pabst u. Mart. R.	119	120
23	A	Gerardus Bischof. W. = =	123	
24	b	Georgius Martyrer. R. = =	167	167
25	c	Marcus Evangelist. R. = =	167	168
26	d	Cletus, Marcell. Pabst u. Mart. R.	119	120
27	e	Anastasius Pabst. * W. = =	123	
28	f	Vitalis Martyrer. R. = =	119	
29	g	Petrus Martyrer. R. = =	110	120
30	A	Katharina Senensis Jungfrau. W.	128	133

MAJUS,

1 b	Philippus und Jacobus, Apost. R.	168	169
2 c	Athanasius Bischof. W. ⸗ ⸗	123	125
3 d	Erfindung des heiligen Kreuzes. R.	170	172
4 e	Monika Wittib. W. ⸗ ⸗	133	135
5 f	Pius Pabst. W. ⸗ ⸗ ⸗	123	125
6 g	Johann v. der lateinischen Porten. R.	114	115
7 A	Stanislaus Bischof und Mart. R.	119	120
8 b	St. Michaels Erscheinung. W. ⸗	173	173
9 c	Gregorius Nazianzen. Bischof. W.	123	125
10 d	Antonius Bischof. W. ⸗ ⸗	123	125
11 e	Fest des wunderb. Sakram. * W	188	191
12 f	Nereus und seine Gesellen, Mart. R.	119	120
13 g	Servatius Bischof. * W. ⸗	123	
14 A	Bonifacius Martyrer. R. ⸗	113	
15 b	Isidorus Martyrer. * R. ⸗	119	
16 c	Ubaldus Bischof. W. ⸗ ⸗	123	125
17 d	Jodocus Bischof. * W. ⸗ ⸗	123	
18 e	Venantius Martyrer. R. ⸗ ⸗	119	120
19 f	Petrus Cölestinus Pabst. W. ⸗	123	125
20 g	Bernardinus Senensis Beicht. W.	126	127
21 A	Constantinus der Kaiser. * W.	126	
22 b	Romanus Abt. * W. ⸗ ⸗	126	
23 c	Desiderius Bischof. * W. ⸗	123	
24 d	Nonius Beichtiger. * W. ⸗	126	
25 e	Maria Magdalena von Pazzis, Jungfrau. W. ⸗ ⸗ ⸗ ⸗	128	133
26 f	Philippus Nereus Ordensstift. W.	126	127
27 g	Johannes Pabst und Martyrer. R.	119	
28 A	Germanus Bischof. * W. ⸗	123	
29 b	Theodosia Martyrinn. R. ⸗	128	
30 c	Felix Pabst und Martyrer. R. ⸗	119	
31 d	Petronilla Jungfrau. W. ⸗	128	

JUNIUS,

		JUNIUS, oder Brachmonat.	1.v.	2.v.
1	e	Simeon Beichtiger. * W. ⸗	125	
2	f	Marcellinus und seine Gesell. M. * R.	119	
3	g	Clotildis Königinn. * W. ⸗	128	
4	A	Optatus Bischof. * W. ⸗ ⸗	123	
5	b	Walterus Martyrer. * R. ⸗	116	
6	c	Norbertus Bischof, Ordensstift. W.	123	125
7	d	Robertus Abt. * W. ⸗ ⸗	126	
8	e	Medardus Bischof und Mart. * R.	116	
9	f	Primus und Felicianus Mart. R.	119	
10	g	Margaritha Königinn, Wittib. W.	133	135
11	A	Barnabas Apostel. R. ⸗ ⸗	109	111
12	b	Basilides u. seine Gesellen, M. R.	120	
13	c	Antonius von Padua, Beichtig. W.	173	173
14	d	Basilius Magnus Bischof. W.	123	125
15	e	Vitus und seine Gesellen. Mart. R.	173	173
16	f	Benno Bischof. * W. ⸗ ⸗	174	174
17	g	Adolphus Bischof. * W. ⸗	123	
18	A	Markus und Marcellinus Mart. R.	120	
19	b	Gervasius und Prothasius Mart. R.	120	
20	c	Silverius Pabst und Martyr. R.	116	
21	d	Albanus Bischof zu Maynz. * W.	123	
22	e	Paulinus Bischof. W. ⸗ ⸗	123	
23	f	Vigilia des H. Johannis Täuf. Bl.	174	
24	g	St. Johannis des Täufers Geb. W. ⸗		176
25	A	Von der Octav des H. Johannis. W. ⸗		176
26	b	Johannes und Paulus Martyr. R.	177	177
27	c	Von der Octav des H. Johannis. W.		176
28	d	Leo Pabst. ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ ⸗	123	125
		Vigilia St. Petri und Pauli. W.	178	
29	e	Petrus und Paulus Aposteln. R.		180
30	f	Die Gedächtniß des H. Apost. Pauli. W.		181

JULIUS,

			1. B.	2 B.
1	g	Die Octav des H. Johannis d. Täuf. W.		176
2	A	Heimsuchung Mariä. W. ≠	182	183
3	b	Von der Octav der heiligen Apostel. R.		180
4	c	Ulrich Bischof, augsb. Patron. W.	184	184
5	d	Von der Octav der heiligen Apostel. R.		109
6	e	Die Octav der H. Apostel Petri u. Pauli.		111
7	f	Wilibaldus Bischof. * W. ≠	123	
8	g	Elisabetha Königinn, Wittib. W.	133	135
9	A	Cyrillus Bischof und Martyr. R.	116	
10	b	Sieben Brüder, Martyrer. R.	120	122
11	c	Pius Pabst und Martyrer. R.	116	
12	d	Johannes Gualbertus Abt. W.	126	127
13	e	Anacletus Pabst und Martyrer. R.	116	118
14	f	Bonaventura Bischof, Kirchenl. W.	184	184
15	g	Henricus Kaiser, Beichtiger. W.	116	118
16	A	Gedächtniß unser lieben Frau von dem Berg Carmelo. W. ≠	185	186
17	b	Alexius Beichtiger. W. ≠ ≠	126	127
18	c	Symphor. mit ihren 7 Söhn. M. R.	120	
19	d	Arsenius Abt. * W. ≠ ≠	126	
20	e	Margaritha Jungfrau u. Mart. R.	128	133
21	f	Praxedis Jungfrau. W. ≠ ≠	128	
22	g	Maria Magdalena, Büßerin. W.	187	188
23	A	Apollinaris Bischof und Mart. R.	116	118
24	b	Vigilia St. Jakobi Apostels. R.	188	
25	c	Jakobus Apostel. R. ≠ ≠ ≠		188
26	d	Anna Mutter Mariä. W. ≠	189	189
27	e	Pantaleon Martyrer. R. ≠	116	
28	f	Nazarius und seine Gesellen, M. R.	120	122
29	g	Martha Jungfrau. W. ≠ ≠	128	133
30	A	Abdon und Sennen. Martyrer. R.	120	
31	b	Ignat. Loj. Stift. der Soc. Jesu. W.	189	189

AUGU-

		AUGUSTUS, oder Augustmonat.	1.v.	2.v.
1	c	St. Petri, des Apostels, Kettenf. W.	190	192
2	d	Portiuncula, Stephanus P. M. R.	116	
3	e	Stephani Erfindung. R. ⸗ ⸗	193	194
4	f	Dominicus, Ordensstifter. W.	126	127
5	g	Mariä Schnee. W. ⸗ ⸗ ⸗	194	194
6	A	Verklärung Christi. W. ⸗ ⸗	195	195
7	b	Afra Mart. Augsb. Patron. * R.	198	198
8	c	Cyriacus Largus, Smaragd. M. R.	120	122
9	d	Vigilia St. Laurentii. Bl. ⸗	199	200
10	e	Laurentius, Levit. und Mart. R.	199	
11	f	Von der Octav St. Laurentii. R.		200
12	g	Hilaria und deren Gesell. M. * R.	201	102
13	A	Von der Octav. St. Laurentii. R.		200
14	b	Vigilia der Himmelfahrt Mariä. Bl.		203
15	c	Himmelfahrt Mariä. W. ⸗ ⸗		204
16	d	Hyacinthus Beichtiger. W. ⸗	126	127
17	e	Die Octav St. Laurentii. R. ⸗		199
18	f	Von der Octav Mariä Himmelfahrt. W.		204
19	g	Von der Octav Mariä Himmelfahrt. W.		204
20	A	Bernardus Abt, Ordensstift. W.	126	127
21	b	Von der Octav Mariä Himmelfahrt. W.		204
22	c	Die Octav der Himmelfahrt Mariä. W.		204
23	d	Philippus Benitius, Beichtiger. W.	126	127
		Vigilia St. Bartholomäi Apost. Bl.	205	
24	e	Bartholomäus Apostel. R. ⸗		205
25	f	Ludovicus König, Beichtiger. W.	126	127
26	g	Zephyrinus Pabst und Martyrer. R.	116	
27	A	Cäsarius Bischof. * W. ⸗ ⸗	123	
28	b	Augustinus Bischof. Kirchenl. W.	205	206
29	c	Johannis des Täufers Enthaupt. R.	206	207
30	d	Felix und Adauctus Mart. R. ⸗	120	
31	e	Raymundus Nonnatus, Beicht. W.	126	127

SEPTEM-

SEPTEMBER, oder Herbstmonat.	1.V.	2.V.
Heilige Schutzengelfest wird den ersten Sonntag dieß Monats begangen. W.	209	112
1 f Egidius Abt, Beichtiger. W.	126	127
2 g Stephanus König, Beichtiger. W.	126	127
3 A Mansuetus Bischof. * W. ⸗	123	125
4 b Rosalia Jungfrau. W. ⸗	128	133
5 c Laurentius Justinianus Bischof. W.	123	125
6 d Magnus Abt. * W. ⸗ ⸗	126	127
7 e Regina Jungfrau, Martyrinn.* R.	128	
8 f Mariä Geburt. * W. ⸗	212	213
9 g Von der Octav Mariä Geburt. W.		213
10 A Nicolaus von Tolent. Beicht. W.	126	127
11 b Von der Octav, ꝛc. W. ⸗ ⸗		213
12 c Von der Octav, ꝛc. W. ⸗ ⸗		213
13 d Von der Octav, ꝛc. W. ⸗ ⸗		213
14 e Erhöhung des heiligen Kreuzes. R.	214	215
15 f Die Octav der Geburt Mariä. W.	212	213
16 g Cornelius und Cyprianus Mart. R.	120	122
17 A St. Francisci Seraph. Wunden. W.	126	127
18 b Thomas von Villanova Bischof. W.	123	125
19 c Januar. Bisch. und dessen Gef. M. R.	120	122
20 d Vigilia, Eustach. u. dessen Gef. M. R.	120	122
21 e Matthäus Apostel und Evangel. R.	216	216
22 f Mauritius und dessen Gesell. M. R.	120	122
23 g Linus Pabst, Martyrer. R. ⸗	116	118
24 A Maria von Erlös. der Gefang. W.	138	138
25 b Cleophas, Jünger Christi. W.	126	
26 c Cyprianus und Justina Mart. R.	120	
27 d Cosmas und Damianus Mart. R.	120	122
28 e Wenceslaus Herzog, Martyrer. R.	116	118
29 f Michael Erzengel, Kirchweih. W.	217	219
30 g Hieronymus Priest. u. Kirchenl. W.	126	127

	Rosenkr.Fest, den 1.Sonnt.dieß Mon.W.	220	221
1 A	Remigius Bischof und Beicht. W.	123	125
2 b	Leodegarius Bischof. * W. ꞁ	123	
3 c	Gerardus Abt. * W. ꞁ ꞁ	126	
4 d	Franciscus Seraph. Ordensstift. W.	221	222
5 e	Placidus, und dessen Gesellsch. M.R.	120	
6 f	Bruno, Ordensstift. Beichtiger. W.	126	127
7 g	Marcus Pabst, Beichtiger. W.	123	
8 A	Brigitta Wittib, Ordensstift. W.	133	135
9 b	Dionysius. Rust. u. Eleuth. Mart. R.	120	122
10 c	Franciscus Borgias, Beichtiger. W.	126	127
11 d	Theodora Jungfrau. * W. ꞁ	128	
12 e	Maximilianus Bischof. * W. ꞁ	123	
13 f	Simpertus Bisch. augsb. Patron. W.	222	222
14 g	Callistus Pabst, Martyrer. R.	116	118
15 A	Theresia Jungf. Ord. Erneuerinn. W.	128	133
16 b	Sigismundus König. * W.	126	
17 c	Hedwigis Wittib. W. ꞁ ꞁ	133	135
18 d	Lucas Evangelist. R. ꞁ ꞁ	223	223
19 e	Petrus von Alcantara, Beicht. W.	126	127
20 f	Wendelinus Beichtiger. * W.	126	
21 g	Ursula, und deren Ges. Jungf. M. R.	223	223
22 A	Cordula Jungfrau und Mart. * R.	128	
23 b	Severinus Bischof. * W. ꞁ	123	
24 c	Evergistus Bischof, Mart. * R.	116	
25 d	Chrysanthus und Daria, Mart. R.	120	
26 e	Evaristus Pabst und Martyrer. R.	116	
27 f	Vigilia, Gualfardus Beichtiger. W.	126	
28 g	Simon und Judas, Apostel. R.		224
29 A	Narcissus Bischof und Mart. * R.	116	118
30 b	Marcellus Martyrer. R. ꞁ	116	
31 c	Vigilia, Wolfgangus Bischof. W.	123	

NOVEM-

		NOVEMBER, oder Wintermonat.	1.v.	2.v.
1	d	Aller lieben Heiligen Gottes. W.	224	227
2	e	Aller Christglaubigen Seelen Gedächtniß. Schwarz.		
3	f	Von der Octav Aller Heiligen. W.		227
4	g	Carolus Borrom. Bisch. Beicht. W.	123	125
5	A	Von der Octav, &c. W. = =		227
6	b	Leonardus Abt, Beichtiger. W.	126	127
7	c	Von der Octav, &c. W. = =		227
8	d	Die Octav Aller lieben Heiligen Gottes. W.		227
9	e	St. Salvators Kirchweihung. W.	135	137
10	f	Andreas Avellinus, Beichtiger. W.	126	127
11	g	Martinus Bischof. W. = =	227	229
12	A	Martinus Pabst Martyrer. R.	116	118
13	b	Didacus Beichtiger. W. =	126	127
14	c	Serapion Martyrer. * R. =	116	
15	d	Leopoldus Marggraf. * W. =	126	
16	e	Othmarus Abt. * W. = =	126	
17	f	Gregorius Thavmat. Bischof. W.	123	135
18	g	St. Petri und Pauli Kirchweih. W.	135	137
19	A	Elisabetha Landgräfin, Wittib. W.	133	135
20	b	Felix von Valois, Beichtiger. W.	126	127
21	c	**Aufopferung Mariä in dem Tempel.** W. = = =	230	230
22	d	Cäcilia Jungfrau, Martyrinn. R.		231
23	e	Clemens Pabst und Martyrer. R.		233
24	f	Chrysogonus Martyrer. R. =	116	118
25	g	Katharina Jungf. und Mart. R.	234	234
26	A	Petrus Alexandrin. Bisch. Mart. R.	116	
27	b	Facundus Martyrer. * R. =	116	
28	c	Sosthenes Bischof. * W. =	123	
29	d	Vigilia St. Andreä Apostels. Blau.	140	
30	e	**Andreas Apostel.** R. = =	141	141

			1.V.	2.V.
1	f	Eligius Bischof. * W.	123	
2	g	Bibiana Jungfrau und Mart. R.	128	133
3	A	Franciscus Xaverius Beicht. W.	126	127
4	b	Barbara Jungfrau und Mart. W.	128	133
5	c	Sabbas Abt. W.	126	
6	d	Nicolaus Bischof. W.	142	142
7	e	Ambrosius Bisch. und Kirchenl. W.	142	142
8	f	Unbefleckte Empfängniß Mariä. W.	143	144
9	g	Von der Oct. der unbefl. Empf. Mariä. W.		144
10	A	Von der Octav ꝛc. W.		144
11	b	Damasus Pabst. W.	123	125
12	c	Von der Octav ꝛc. W.		144
13	d	Lucia Jungfrau und Martyrinn. R.	145	146
14	e	Von der Octav ꝛc. W.		144
15	f	Die Octav der unbefleckten Empf. W.		144
16	g	Adelhaidis Kaiserinn. * W.	128	
17	A	Lazarus Bischof. * W.	123	
18	b	Gratianus Bischof. * W.	123	
19	c	Nemesius Martyrer. * R.	116	
20	d	Vigilia des heil. Thomas Apost. Bl.	140	
21	e	Thomas Apostel. * R.		146
22	f	Spiridion Martyrer. * R.	116	
23	g	Victoria Jungfrau und Mart. * R.	128	
24	A	Vigilia der Geburt Christi. W.	36	
25	b	Geburt Jesu Christi. W.		38
26	c	Stephanus Erzmartyrer. R.		41
27	d	Johannes Apostel u. Evangelist. W.		43
28	e	Unschuldige Kindlein Bl.		45
29	f	Thomas von Cantelb. Bisch. M. R.	116	118
30	g	Sonntag unter der Octav der Geburt Christi. W.	46	47
31	A	Sylvester Pabst und Beicht. W.	122	125

Samstags-Vesper.

Pater noster, Ave Maria.

℣. Deus in adjutorium meum intende.

℟. Domine ad adjuvandum me festina.

℣. Gloria Patri, et Filio et Spiritui sancto.

℟. Sicut erat in principio, et nunc, et semper, et in sácula sáculorum, Amen. Alleluja.

Von dem Sonntag Septuagesimá, das ist, den anderen Sonntag vor der Herrn Faßnacht, bis auf den Grünen-Donnerstag, singet man anstatt des Alleluja.

Laus tibi Domine, Rex áterná Gloriá.

Antiphon. Benedictus.

Psalm. 143.

Benedictus Dominus Deus meus: qui docet manus meas ad prálium,* et digitos meos ad bellum.

Misericordia mea, et refugium meum * Susceptor meus, et liberator meus.

Protector meus, et in ipso speravi: * Qui subdit populum meum sub me.

Domine quid est homo, quia innotuisti ei? * Aut filius hominis, quia reputas eum?

Homo vanitati similis factus est: * Dies ejus sicut umbra prátereunt.

Domine inclina cólos tuos, et descende: * Tange montes, et fumigabunt.

Fulgura coruscationem et dissipabis eos: * Emitte sagittas tuas, et conturbabis eos.

Emitte manum tuam de alto, eripe me, et libera me de aquis multis: * Et de manu filiorum alienorum:

Quorum os locutum est vanitatem: * Et dextera eorum, dextera iniquitatis.

Deus canticum novum cantabo tibi: * In Psalterio, decachordo psallam tibi.

Qui das salutem regibus: * Qui redemisti David servum tuum de gladio maligno: Eripe me.

Et erue me de manu filiorum alienorum, quorum os locutum est vanitatem: * Et dextera eorum, dextera iniquitatis.

Quorum filii, sicut novellæ plantationes in juventute sua.

Filiæ eorum compositæ: * Circumornatæ ut similitudo templi.

Promptuaria eorum plena, eructantia ex hoc in illud.

Oves eorum fœtosæ, abundantes in egressibus suis: * Boves eorum crassæ.

Non est ruina maceriæ, neque transitus, * neque clamor in plateis eorum.

Beatum dixerunt populum, cui hæc sunt: * Beatus populus, cujus Dominus Deus ejus.

Gloria Patri, et Filio, et Spiritui sancto.

Sicut erat in principio, et nunc et semper, * et in sæcula sæculorum, Amen.

Antiph. Benedictus Dominus Deus meus.

Antiph. Per singulos dies.

Psalm. 144.

Exaltabo te Deus meus Rex: * Et benedicam nomini tuo in sæculum, et in sæculum sæculi.

Per singulos dies benedicam tibi: * Et laudabo nomen tuum in sæculum, et in sæculum sæculi.

Magnus Dominus, et laudabilis nimis: * Et ma-

magnitudinis ejus non est finis.

Generatio et Generatio laudabit opera tua: * Et potentiam tuam pronuntiabunt.

Magnificentiam gloriä sanctitatis tuä loquentur: * Et mirabilia tua narrabunt.

Et virtutem terribilium tuorum dicent: * Et magnitudinem tuam narrabunt.

Memoriam abundantiä suavitatis tuä eructabunt: * Et justitia tua exultabunt.

Miserator, et misericors Dominus: * Patiens, et multum misericors.

Suavis Dominus universis: * Et miserationes ejus super omnia opera ejus.

Confiteantur tibi Domine omnia opera tua: * Et sancti tui benedicant tibi.

Gloriam Regni tui dicent: * Et potentiam tuam loquentur.

Ut notam faciant filiis hominum potentiam tuam, * et gloriam magnificentiä Regni tui.

Regnum tuum, Regnum omnium säculorum: * Et dominatio tua in omni generatione, et generationem.

Fidelis Dominus in omnibus verbis suis: * Et sanctus in omnibus operibus suis.

Allevat Dominus omnes, qui corruunt: * Et erigit omnes elisos.

Oculi omnium in te sperant Domine: * Et tu das escam illorum in tempore opportuno.

Aperis tu manum tuam: * Et imples omne animal benedictione.

Justus Dominus in omnibus viis suis: * Et sanctus in omnibus operibus suis.

Probe est Dominus omnibus invocantibus

 eum:

eum: * Omnibus invocantibus eum in veritate.

Voluntatem timentium se faciet, * et deprecationem eorum exaudiet, et salvos faciet eos.

Custodit Dominus omnes diligentes se: * Et omnes peccatores disperdet.

Laudationem Domini loquetur os meum: * Et benedicat omnis caro nomini sancto ejus in sǽculum, et in sǽculum sǽculi.

Antiphon. Per singulos dies benedicam te Domine.

Antiphon. Laudabo.

Psalm. 155.

Lauda anima mea Dominum, laudabo Dominum in vita mea: * Psallam Deo meo, quamdiu fuero.

Nolite confidere in principibus: * In filiis hominum, in quibus non est salus.

Exibit Spiritus ejus: et revertetur in terram suam: * In illa die peribunt omnes cogitationes eorum.

Beatus, cujus Deus Jacob adjutor ejus, spes ejus in Domino Deo ipsius: * Qui fecit cǽlum et terram, mare, et omnia, quǽ in eis sunt.

Qui custodit veritatem in sǽculum: facit judicium injuriam patientibus: * Dat escam esurientibus.

Dominus solvit compeditos: * Dominus illuminat cǽcos.

Dominus erigit elisos, * Dominus diligit justos.

Dominus custodit advenas, pupillum, et viduam suscipiet: * Et vias peccatorum disperdet.

Regnabit Dominus in sǽcula, Deus tuus Sion, * in generationem, et generationem.

Antiphon. Laudabo Deum meum in vita mea.

Antiphon. Deo nostro.

Psalm.

Psalm. 146.

Laudate Dominum, quoniam bonus est Psalmus: * Deo nostro sit jucunda, decoraque Laudatio.

Aedificans Jerusalem Dominus: * Dispersiones Israelis congregabit.

Qui sanat contritos corde: * Et alligat contritiones eorum.

Qui numerat multitudinem stellarum: * Et omnibus eis nomina vocat.

Magnus Dòminus noster, et magna virtus ejus non est numerus.

Suscipiens mansuetos Dominus: * Humilians autem peccatores usque ad terram.

Præcinite Domino in Confessione: * Psallite Deo nostro in Cithara.

Qui operit cœlum nubibus: * Et parat terræ pluviam.

Qui producit in montibus fœnum: * et herbam servituti hominum.

Qui dat jumentis escam ipsorum: * Et pullis corvorum invocantibus eum.

Non in fortitudine equi voluntatem habebit: * Nec in tibiis viri beneplacitum erit ei.

Bene placitum est Domino super timentes eum: *Et in eis, qui sperant super misericordia ejus.

Antiph. Deo nostro jucunda sit laudatio.

Antiph. Lauda.

Psalm. 147.

Lauda Jerusalem Dominum: * Lauda Deum tuum Sion.

Quoniam confortavit seras portarum tuarum: * Benedixit filiis tuis in te.

Qui posuit fines tuos pacem: Et adipe frumenti satiat te.

Qui emittit eloquium suum terrá: * Velociter currit sermo ejus.

Qui dat nivem sicut lanam: * Nebulam sicut cinerem spargit.

Mittit Crystallum suum sicut buccellas: * Ante faciem frigoris ejus quis sustinebit?

Emittet verbum suum, et liquefaciet ea: * Flabit spiritus ejus, et fluent aquá.

Qui annuntiat verbum suum Jacob: * Justitias et judicia sua Israel.

Non fecit taliter omni nationi: * Et judicia sua non manifestavit eis.

Antiphon. Lauda Jerusalem Dominum.

Das Kapitel.

Röm. 11.

O Altitudo Divitiarum Sapientiá, et Scientiá Dei: Quam incomprehensibilia sunt judicia ejus, et investigabiles viá ejus.

Der Hymnus.

Jam Sol recedit igneus;
Tu Lux perennis unitas,
Nostris, beata Trinitas,
Infunde lumen cordibus,
Te mane laudum carmine.
Te deprecamur vespere,
Digneris, ut te supplices,
Laudemus inter Cálites,
Patri, simulque Filio,
Tibique sancte Spiritus.
Sicut fuit, sit jugiter
Sáculum per omne gloria, Amen.

℣. Vespertina oratio ascendat ad te Domine.

℟. Et descendat super nos misericordia tua.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Suscepit Deus Israel puerum suum: sicut locutus est ad Abraham

et

et semen ejus: Exaltare humiles usque in sǽculum.

Das Magnificat.

Lucǽ 1. Kapitel.

Magnificat * Anima mea Dominum.

Et exultavit Spiritus meus * in Deo salutari meo.

Quia respexit humilitatem Ancillǽ suǽ: * Ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes.

Quia fecit mihi magna qui potens est: * Et sanctum nomen ejus.

Et misericordia ejus a progenie in progenies * timentibus eum.

Fecit potentiam in brachio suo: * Dispersit superbos mente cordis sui.

Deposuit potentes de sede: * Et exaltavit humiles.

Esurientes implevit bonis: Et divites dimisit inanes.

Suscepit Israel puerum suum, * recordatus misericordiǽ suǽ.

Sicut locutus est ad Patres nostros, * Abraham et semini ejus in sǽcula.

Gloria Patri, et Filio, rc.

Hernach wird die Antiphona wiederholet die Oratio aber ist bey denen unten nach der Zeit benannten Sonntagen zu finden.

Darauf folgen die andere Commemorationes und Gedächtnissen von den Heiligen, wie sie hernach gesetzt werden: Außer die Zeit ließ solches nicht zu, wie jedes Orts Pfarrherr mahnen wird.

Die Antiphon, Suscepit Israel rc. ist in der Samstags-Vesper nach der HH. drey König Octav, bis auf Sonntag Septuagesimǽ; Andere Antiphonen sind zu unterschiedlichen Zeiten an ihrem Orte gesetzet.

Der ℣. Vespertina rc. mit seinen ℟. Et descendat, rc. und der Hymnus: Jam Sol recedit rc. sind vom Samstag nach der HH. drey König Octav bis den Samstag vor dem ersten Sonntag in der

Fasten: Item vom ersten Samstag nach Pfingsten bis auf das Advent zu singen.

Nach der Antiphon zu dem Magnificat sind die Orationes fleißig nach Ordnung der Sonntäge gesetzt.

Folgen der Heiligen Suffragia für die Sonn- und Samstägliche Vesper.

Antiphona.

Von unser lieben Frau.

Sancta Maria succurre miseris, juva pusillanimes, refove flebiles, ora pro populo, interveni pro clero, intercede pro devoto fœmineo sexu: sentiant omnes tuum juvamen, quicunque celebrant tuam sanctam Commemorationem.

℣. Ora pro nobis sancta Dei Genitrix.

℟. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

Oremus.

Concede nos famulos tuos, quæsumus, Domine Deus, perpetua mentis, et corporis sanitate gaudere, et gloriosa beatæ Mariæ semper Virginis intercessione, a præsenti liberari tristitia, et æterna perfrui lætitia.

Nach der Octav der HH. drey Könige singt man nach der obigen Antiphon folgende Vers und Gebeth.

℣. Post partum Virgo inviolata permansisti.

℟. Dei Genitrix intercede pro nobis.

Oremus.

Deus, qui salutis æternæ, beatæ Mariæ Virginitate fæcunda, humano generi præmia præstitisti: Tribue quæsumus; ut ipsam pro nobis intercedere sentiamus, per quam meruimus Auctorem vitæ suscipere, Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

Anti-

Antiphona.

Von denen heiligen Aposteln.

Petrus Apostolus, et Paulus Doctor Gentium, ipsi nos docuerunt legem tuam Domine.

℣. Constitues eos principes super omnem terram.

℟. Memores erunt nominis tui Domine.

Oremus.

Deus, cujus dextera beatum Petrum ambulantem in fluctibus ne mergeretur erexit: et Coapostolum ejus Paulum tertio naufragantem de profundo Pelagi liberavit: Exaudi nos propitius, et concede, ut amborum meritis æternitatis gloriam consequamur.

Antiphona.

Von dem H. Udalrico, in dem Bisthum Augsburg.

Non est inventus similis illi, qui conservaret legem Excelsi.

℣. Elegit eum Dominus Sacerdotes sibi.

℟. Ad sacrificandum ei Hostiam laudis.

Oremus.

Misericordiam tuam nobis quæsumus Domine, intercedente beato Udalrico Confessore tuo, atque Pontifice, clementer impende, et nobis peccatoribus ipsius propitiare Suffragiis.

Antiphona.

Von der heil. Afra und ihren Gesellinnen im Bisthum Augsburg.

Tradiderunt Corpora sua propter Deum ad supplicia, et meruerunt habere Coronas perpetuas.

℣. Habitabunt in tabernaculo tuo.

℟. Requiescent in monte sancto tuo.

Oremus.

Deus, cujus charitatis ardore beatæ Martyres tuæ Afra, Hilaria, Digna, Eunomia,

et Eutropia, ardentes incendii flammas, contempto persecutore, devicerunt: Concede, ut omnes, qui Martyrii earum merita veneramur, protectionis tuâ muniamur auxiliis.

In jedem Bisthum werden besondere Suffragia von dessen eigenen Bisthums Patronen, nach deren Würdigkeit, wie Eingangs gemeldet, gesungen.

Und nachdem von jeder Pfarrkirchen-Patronen wiederum eigene Suffragia, welche jedes Orts Pfarrer, oder Pfarrverweser, dem Meßner und Mitsinger zeigen, und geschriebener vorgeben wird.

Zuletzt aber folgt allezeit diese

Antiphona.
Für den Frieden.

Da pacem Domine, in diebus nostris, quia non est alius, qui pugnet pro nobis, nisi tu Deus noster.

℣. Fiat pax in virtute tua.

℟. Et abundantia in turribus tuis.

Oremus.

Deus, a quo sancta desideria, recta consilia, et justa sunt opera; da servis tuis illam, quam mundus dare non potest, pacem, ut et corda nostra mandatis tuis dedita, et hostium sublata formidine, tempora sint tua protectione tranquilla. Per Dominum nostrum.

Nach diesen Suffragien, oder wann dieses wegen Hoheit des Fests, oder der Zeit nicht geschehen: Nach der letzten Oration, oder Gebeth wird die Vesper also beschlossen.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

℣. Benedicamus Domino.

℟. Deo gratias.

℣. Fidelium animâ per misericordiam Dei requiescant in pace.

℟. Amen.

Alsdann still Pater noster rc. nach diesem:

℣. Do-

℣. Dominus det nobis suam pacem.

℟. Et vitam æternam, Amen.

Auf dieses folget sodann nach Unterschied der Zeit eine von den großen Antiphonen von unsrer lieben Frau, welche zu Ende der folgenden Complet am 17. 18. und 19. Blatt ist.

Die Complet.

NB. Weil man zur Fastenzeit an Sonn- und Feyertagen anstatt der Vesper die Complet haltet, als wird füglich selbe hieher gesetzt.

℣. Jube Domine benedicere.

Die Benedictio.

Noctem quietam, et finem perfectum concedat nobis Dominus omnipotens.

℟. Amen.

Lectio Brevis.

1. Petr. 5. Kapitel.

Fratres: Sobrii estote, et vigilate, quia Adversarius vester diabolus tamquam leo rugiens circuit, quærens, quem devoret, cui resistite fortes in fide. Tu autem Domine, miserere nobis.

℟. Deo gratias.

℣. Adjutorium nostrum in nomine Domini.

℟. Qui fecit cælum et terram.

Pater noster, ꝛc.

Wird in der Stille gebethet.

Confiteor Deo omnipotenti, beatæ Mariæ semper Virgini, beato Michaeli Archangelo, beato Joanni Baptistæ, sanctis Apostolis Petro et Paulo, et omnibus Sanctis, et vobis Fratres, quia peccavi nimis cogitatione, verbo et opere: Mea culpa, mea culpa, mea maxima culpa. Ideo precor beatam Mariam semper Virginem, beatum Michaelem Archangelum, beatum Joan-

Joannem Baptistam, sanctos Apostolos Petrum et Paulum, omnes Sanctos, et vos fratres, orare pro me ad Dominum Deum nostrum.

Der Chor antwortet:

Misereatur tui omnipotens Deus, et dimissis peccatis tuis, perducat te ad vitam æternam. ℟. Amen.

Folget das Confiteor: Anstatt vobis fratres, und vos fratres, ꝛc. wird gesetzt: Tibi Pater, und te Pater ꝛc.

Misereatur vestri omnipotens Deus, et dimissis peccatis vestris perducat vos ad vitam æternam. ℟. Amen.

Indulgentiam, absolutionem, et remissionem peccatorum nostrorum tribuat nobis omnipotens et misericors Dominus. ℣. Amen.

℣. Converte nos Deus salutaris noster.

℟. Et averte iram tuam a nobis.

℣. Deus in adjutorium meum intende.

℟. Domine ad adjuvandum me festina.

℣. Gloria Patri.

℟. Sicut erat.

Antiph. Miserere.

Zur österlichen Zeit, wann man die Complet singt, wird anstatt der Antiphon Miserere, Alleluja gesungen.

Psalm. 4.

Cum invocarem, exaudivit me Deus justitiæ meæ: * In tribulatione dilatasti mihi.

Miserere mei,* et exaudi orationem meam.

Filii hominum usquequo gravi corde? ut quid diligitis vanitatem, et quæritis mendacium?

Et scitote quoniam mirificant Dominus sanctum suum: * Dominus exaudiet me cum clamavero ad eum.

Irascimini, et nolite peccare: * Quiă dicitis in cordibus vestris, in cubilibus vestris compungimini.

Sacrificate sacrificium justitiâ, et sperate in Domino. * Multi dicunt: Quis ostendit nobis bona.

Signatum est super nos lumen vultus tui Domine: Dedisti lâtiam in corde meo.

A fructu frumenti, vini, et olei sui * multiplicati sunt.

In pace in idipsum * dormiam, et requiescam:

Quoniam tu Domine singulariter in spe * constituisti me.

Psalm. 30.

In te, Domine, speravi, non confundar in âternum: In justitia tua libera me.

Inclina ad me aurem tuam, * accelera, ut eruas me.

Esto mihi in Deum Protectorem et in domum refugii, * ut salvum me facias.

Quoniam fortitudo mea, et refugium meum es tu: et propter nomen tuum deduces me, et enutries me.

Educes me de laqueo hoc, autem absconderunt mihi: * Quoniam tu es Protector meus.

In manus tuas commendo spiritum meum: * Redemisti me Domine Deus veritatis.

Psalm. 90.

Qui habitat in adjutorio Altissimi: * in Protectione Dei Câli commorabitur.

Dicet Domino: Susceptor meus es tu, et refugium meum: * Deus meus sperabo in eum.

Quoniam ipse liberavit de lanqueo venantium * et a verbo aspero.

Scapulis suis obumbrabit tibi: * et sub pennis ejus sperabis.

Scuto circumdabit te veritas ejus: * Non timebis a timore nocturno.

A sagitta volante in die, a negotio perambulan-

lante in tenebris, ab incursu, et demonio meridiano.

Cadent a latere tuo mille, et decem millia a dextris tuis: * Ad te autem non appropinquabit.

Verumtamen oculis tuis considerabis: * et retributionem peccatorum videbis.

Quoniam tu es Domine spes mea: * Altissimum posuisti refugium tuum.

Non accedat ad te malum: * et flagellum non appropinquavit tabernaculo tuo.

Quoniam Angelis suis mandavit de te: * Ut custodiant te in omnibus viis tuis.

In manibus portabunt te: * Ne forte offendas ad lapidem pedem tuum.

Super aspidem, et basiliscum ambulabis: * Et conculcabis leonem, et draconem.

Quoniam in me speravit, liberabo eum: * Protegam eum, quoniam cognovit nomen meum.

Clamabit ad me, et ego exaudiam eum: * cum ipso sum in tribulatione, eripiam eum, et glorificabo eum.

Longitudine dierum replebo eum: * Et ostendam illi salutare eum.

Psalm 133.

Ecce nunc benedicite Dominum, * omnes servi Domini.

Qui statis in domo Domini, * in atriis domus Dei nostri.

In noctibus extollite manus vestras in sancta, * et benedicite Dominum.

Benedicat te Dominus ex Sion, * qui fecit cälum et terram.

Gloria Patri rc.

Antiphon. Miserere mihi Domine, et exaudi orationem meam.

In der österlichen Zeit.

Antiphona.

Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Der Hymnus.

Te lucis ante terminum.
Rerum creator poscimus.
Ut pro tua clementia.
Sis Präsul, et custodia.
Procul recedant somnia,
Et noctium phantasmata.
Hostemque nostrum comprime.
Ne polluantur corpora.
Prästa, Pater piissime,
Patrique compar unice.
Cum Spiritu Paraclito.
Regnans per omne säculum, Amen.

In den Festen unsers Herren Auferstehung und Auffahrt; wie auch an den Festen unser lieben Frau wird dieses dritte Gesetzlein geändert, wie in dem Brevier verzeichnet ist.

Das Kapitel.
Jerem. 4.

Tu autem in nobis es Domine, et nomen sanctum tuum invocatum est super nos, ne derelinquas nos Domine Deus noster.

℞. Deo gratias.

℞. brev. ℣. In manus tuas Domine * commendo Spiritum meum.

℞. In manus tuas.

℣. Redemisti nos Domine Deus veritatis.

℞. Commendo Spiritum meum.

℣. Gloria Patri.

℞. In manus tuas.

℣. Custodi nos Domine ut pupillam oculi.

℞. Sub umbra alarum tuarum protege nos.

Antiph. Salva nos.

Lobgesang St. Simeonis.

Lucä am 2. Kapitel.

Nunc dimittis servum tuum Domine, * secundum verbum tuum in pace.

Quia viderunt oculi mei * salutare tuum.

Quod

Quod parasti * ante faciem omnium populorum.

Lumen ad revelationem gentium, * et gloriam plebis tuä Israel.

Gloria Patri, et Filio, 2c.

Antiphon. Salva nos Domine vigilantes, custodi nos dormientes, ut vigilemus cum Christo, et requiescamus in pace.

Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison.

Pater noster.

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

Credo in Deum, 2c.

℣. Carnis resurrectionem.

℟. Vitam äternam Amen.

℣. Benedictus es Domine Deus Patrum nostrorum.

℟. Et laudabilis, et gloriosus in säcula.

℣. Benedicamus Patrem, et Filium, cum sancto Spiritu.

℟. Laudemus, et superexaltemus eum in säcula.

℣. Benedictus es Domine in Firmamento Cöli.

℟. Et laudabilis, et gloriosus, et superexaltatus in säcula.

℣. Benedicat, et custodiat nos omnipotens et misericors Dominus.

℟. Amen.

℣. Dignare Domine nocte ista.

℟. Sine peccato nos custodire.

℣. Miserere nostri Domine.

℟. Miserere nostri.

℣. Fiat misericordia tua Domine super nos.

℟. Quemadmodum speravimus in te.

℣. Domine exaudi orationem meam.

℟. Et clamor meus ad te veniat.

℣. Do-

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Oremus.

Visita, quǽsumus, Domine habitationem istam, et omnes insidias inimici ab ea longe repelle: Angeli tui sancti habitent in ea, qui nos in pace custodiant: Et benedictio tua sit super nos semper. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum: Qui tecum vivit et regnat.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

℣. Benedicamus Domino.

℟. Deo gratias.

Die Benedictio.

Benedicat, et custodiat nos omnipotens et misericors Dominus, Pater, et Filius, et Spiritus Sanctus.

℟. Amen.

Nun folgen die obgesagte große Antiphonen durch das ganze Jahr.

Antiphona.

Von dem Advent bis Lichtmeß.

Alma Redemptoris Mater, quǽ pervia Cœli.
Porta manes, et Stella maris, succurre cadenti.
Surgere qui curat Populo: Tu quǽ genuisti.
Natura mirante, tuum sanctum Genitorem.
Virgo prius, ac posterius, Gabrielis ab ore.
Sumens illud Ave, peccatorum miserere.

Im Advent.

℣. Angelus Domini annuntiavit Mariǽ.

℟. Et concepit de Spiritu sancto.

Oremus.

Gratiam tuam, quǽsumus Domine mentibus nostris infunde, ut qui Angelo nuntiante, Christi Filii tui incarnationem cognovimus,

mus, per passionem ejus et crucem, ad resurrectionis Gloriam perducamur. Per eundem Christum Dominum nostrum.

℟. Amen.

℣. Divinum auxilium maneat semper nobiscum.

℟. Amen.

Dieser letzte Vers wird nach jeder folgenden großen Antiphon zu Ende gesagt:

An- und nach dem Geburtstag Christi.

℣. Post partum Virgo inviolata permansisti.

℟. Dei Genitrix intercede pro nobis.

Oremus.

Deus, qui Salutis ӕternâ beatâ Mariâ Virginitate fӕcunda, humano generi prӕmia prӕstitisti: Tribue quӕsumus; ut ipsam pro nobis intercedere sentiamus, per quam meruimus Auctorem vitӕ suscipere, Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum. ℟. Amen.

Von Lichtmeß bis auf den grünen Donnerstag.

Ave Regina Cӕlorum.

Ave Domina Angelorum:

Salve Radix, salve Porta.

Ex qua mundo Lux est orta.

Gaude Virgo gloriosa,

Super omnes speciosa:

Valde, o valde decora,

Et pro nobis Christum exora.

℣. Dignare me, laudare te Virgo sacrata.

℟. Da mihi virtutem contra hostes tuos.

Oremus.

Concede misericors Deus fragilitati nostrӕ prӕsidium: Ut qui sanctӕ Dei Genitricis memoriam agimus, intercessionis ejus auxilio, a nostris iniquitatibus resurgamus. Per eundem Christum Dominum nostrum. ℟. Amen.

Vom

Vom Ostersamstag bis an heil. Dreyfaltigkeit Abend.

Regina Cöli lätare, Alleluja.

Quia quem meruisti portare, Alleluja.

Resurrexit, sicut dixit, Alleluja.

Ora pro nobis Deum, Alleluja.

℣. Gaude, et lätare Virgo Maria, Alleluja.

℟. Quia surrexit Dominus vere, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui per Resurrectionem Filii tui Domini nostri Jesu Christi mundum lätificare dignatus es: Prästa quäsumus; ut per ejus Genitricem Virginem Mariam perpetuä capiamus gaudia vitä. Per eundem Christum Dominum nostrum. ℟. Amen.

Von der h. Dreyfaltigkeit Abend bis zum Adv.

Salve Regina, Mater Misericordiä, vita, dulcedo et spes nostra salve. Ad te clamamus exules filii Evä. Ad te suspiramus gementes et flentes in hac lachrymarum valle. Eja ergo Advocata nostra, illos tuos misericordes oculos ad nos converte. Et Jesum benedictum fructum ventris tui, nobis post hoc exilium ostende. O clemens! O pia! O dulcis Virgo Maria!

℣. Ora pro nobis sancta Dei Genitrix.

℟. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui gloriosä Virginis Matris Mariä corpus, et animam ut dignum Filii tui habitaculum effici mereretur, Spiritu sancto cooperante präparasti: Da ut cujus commemoratione lätamur, ejus pia intercessione ab instantibus malis, et a morte per-

perpetua liberemur. Per eundem Christum Dominum nostrum.
℟. Amen.

Sonntägliche Vesper.

Vater unser. Ave Maria.

℣. Deus in adjutorium meum intende.

℟. Domine ad adjuvandum me festina.

℣. Gloria Patri, et Filio et Spiritui sancto.

℟. Sicut erat in principio, et nunc, et semper, et in säcula säculorum, Amen. Alleluja.

Von dem Sonntag Septuagesimå, bis auf den grünen Donnerstag, wie oben gemeldet, wird gesungen.

Laus tibi Domine, Rex ȧternȧ gloriȧ.

Antiphon. Dixit Dominus.

Psalm. 109.

Dixit Dominus Domino meo: * Sede a dextris meis.

Donec ponam inimicos tuos, * scabellum pedum tuorum.

Virgam virtutis tuȧ emittet Dominus ex Sion: * Dominare in medio inimicorum tuorum.

Tecum principium in die virtutis tuȧ in splendoribus Sanctorum: * Ex utero ante luciferum genui te.

Juravit Dominus, et non pönitebit eum: * Tu es Sacerdos in ȧternum secundum ordinem Melchisedech.

Dominus a dexteris tuis, * confregit in die irȧ suȧ Reges.

Judicabit in nationibus, implebit ruinas, * Conquassabit capita in terra multorum.

De torrente in via bibet: * Propterea exaltabit caput.

Glo-

Gloria Patri, et Filio,* et Spiritui sancto.

Sicut erat, 2c.

Antiphon. Dixit Dominus Domino meo.

Antiphon. Fidelia.

Psalm. 110.

Confitebor tibi Domine in toto corde meo: * In consilio Justorum, et congregatione.

Magna opera Domini: * Exquisita in omnes voluntates ejus.

Confessio, et magnificentia opus ejus: * Et justitia ejus manet in sǻculum sǻculi.

Memoriam fecit mirabilium suorum, misericors et miserator Dominus: * Escam dedit timentibus se.

Memor erit in sǻculum testamenti sui: * virtutem operum suorum annuntiabit populo suo.

Ut det illis hǻreditatem gentium: * Opera manuum ejus veritas, et judicium.

Fidelia omnia mandata ejus: * Confirmata in sǻculum sǻculi, * facta in veritate et ǻquitate.

Redemptionem misit populo suo. * Mandavit in ǻternum testamentum suum.

Sanctum et terribile nomen ejus: * Initium Sapientiǻ timor Domini.

Intellectus bonus omnibus facientibus eum. * Laudatio ejus manet in sǻculum sǻculi.

Antiph. Fidelia omnia mandata ejus, confirmata in sǻculum sǻculi.

Antiphon. In mandatis.

Psalm. 111.

Beatus vir, qui timet Dominum: * In mandatis ejus volet nimis.

Potens in terra erit semen ejus: * Generatio rectorum benedicetur.

Gloria et divitiä in domo ejus: * Et justitia ejus manet in säculum säculi.

Exortum est in tenebris lumen rectis: * Misericors, et miserator, et justus.

Jucundus, homo, qui miseretur et commodat, disponet sermones suos in judicio: * Quia in äternum non commovebitur.

In memoria äterna erit justus: * Ab auditione mala non timebit.

Paratum cor ejus sperare in Domino, confirmatum est cor ejus: * Non cōm̄ovebitur, donec despiciat inimicos suos.

Dispersit dedit pauperibus; Justitia ejus manet in säculum säculi, * cornu ejus exaltabitur in gloria.

Peccator videbit, et irascetur, dentibus suis fremet et tabescet: * desiderium peccatorum peribit.

Antiphon. In mandatis ejus volet nimis.

Antiphon. Sit nomen Domini.

Psalm. 112.

Laudate pueri Dominum: * Laudate nomen Domini.

Sit nomen Domini benedictum: * Ex hoc nunc, et usque in säculum.

A solis ortu usque ad occasum: * Laudabile nomen Domini.

Excelsus super omnes gentes Dominus, * et super cölos gloria ejus.

Quis sicut Dominus Deus noster, qui in altis habitat: * et humilia respicit in cölo, et in terra?

Suscitans a terra inopem: * Et te stercore erigens pauperem.

Ut collocet eum cum principibus: Cum principibus populi sui.

Qui habitare facit sterilem in domo: * Matrem filiorum lätantem.

Antiph. Sit nomen Domini benedictum in säcula.

Antiph. Nos qui vivimus.

Psalm. 113.

In Exitu Israel de Egypto, * Domus Jacob de populo barbaro.

Facta est Judäa sanctificatio ejus, * Israel potestas ejus.

Mare vidit et fugit: * Jordanis conversus est retrorsum.

Montes exultaverunt ut arietes: * Colles sicut agni ovium.

Quid est tibi mare, quod fugisti? * Et tu Jordanis, quia conversus est retrorsum?

Montes exultastis sicut arietes, * et colles sicut agni ovium.

A facie Domini mota est terra, * a facie Dei Jacob.

Qui convertit petram in stagna aquarum: * et rupem in fontes aquarum.

Non nobis Domine, non nobis: * Sed nomini tuo, da gloriam.

Super misericordia tua, et veritate tua: * ne quando dicant gentes: ubi est Deus eorum?

Deus autem noster in Cölo: * Omnia quäcunque voluit, fecit.

Simulacra gentium argentum et aurum, * opera manuum hominum.

Os habent, et non loquentur: * Oculos habent, et non videbunt.

Aures habent, et non audient: * Nares habent, et non odorabunt.

Manus habent, et non palpabunt; Pedes habent, et non ambulabunt: * Non clamabunt in gutture suo.

Similes illis fiant, qui faciunt ea: * Et omnes, qui confidunt in eis.

Domus Israel speravit in Domino, * Adjutor eorum et Protector eorum est.

Domus Aaron speravit in Domino: * Adjutor eorum, et Protector eorum est.

Qui timent Dominum speraverunt in Domino: * Adjutor eorum, et Protector eorum est.

Dominus memor fuit nostri: * Et benedixit nobis.

Benedixit domui Israel: * Benedixit domui Aaron.

Benedixit omnibus, qui timent Dominum, * Pusillis cum Majoribus.

Adjiciat Dominus super vos: * Super vos, et super filios vestros.

Benedicti vos a Domino, * qui fecit cölum et terram.

Cölum Cöli Domino: * Terram autem dedit filiis hominum.

Non mortui laudabunt te Domine: * Neque omnes qui descendunt in infernum.

Sed nos qui vivimus, benedicimus Domino, * ex hoc nunc, et usque in säculum.

Antiphon. Nos qui vivimus, benedicimus Domino.

Das Kapitel.

2. Korinth. 1.

Benedictus Deus, et Pater Domini nostri Jesu Christi, Pater misericordiarum et Deus totius consolationis, qui consolatur nos in omni tribulatione nostra.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Lucis Creator optime,
Lucem dierum proferens,
Primordiis lucis novå,
Mundi parans originem,
Qui mane junctum vesperi,
Diem vocari präcipis,

Illa-

Illabitur tetrum Chaos.
Audi preces cum fletibus.
Ne mens gravata crimine.
Vitâ sit exul munere.
Dum nil perenne cogitat.
Seseque culpis illigat.
Cöleste pulset ostium.
Vitale tollat prämium.
Vitemus omne noxium.
Purgemus omne pessimum.
Prästa, Pater piissime,
Patrique compar unice.
Cum Spiritu Paraclito.
Regnans per omne säculum, Amen.

℣. Dirigatur Domine Oratio mea.

℟. Sicut incensum in conspectu tuo.

Die Antiphonen zu dem Magnificat sind bey den Sonntägen gesetzt.

Das Magnificat.

Lucä 1. Kapitel.

Magnificat * Anima mea Dominum.

Et Exultavit Spiritus meus * in Deo salutari meo.

Quia respexit humilitatem Ancillä suä: * Ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes.

Quia fecit mihi magna qui potens est: * Et sanctum nomen ejus.

Et misericordia ejus a progenie in progenies * timentibus eum.

Fecit potentiam in brachio suo: * Dispersit superbos mente cordis sui.

Deposuit potentes de sede: * Et exaltavit humiles.

Esurientes implevit bonis: * Et divites dimisit inanes.

Suscepit Israel puerum suum, * recordatus misericordiä suä.

Sicut locutus est ad Patres nostros, * Abraham et semini ejus in sácula.

Gloria Patri, et Filio, 2c.

Hernach wird die Antiphona wiederholt, die Oratio aber ist bey denen unten nach der Zeit benannten Sonntägen zu finden.

Darauf folgen die andere Commemorationes und Gedächtnisse von den Heiligen, wie sie oben bey der Samstags-Vesper von dem 8. bis 10. Blatt gesetzt sind: Außer die Zeit ließ solches nicht zu, wie jedes Orts Pfarrherr machen wird.

Nach der letzten Oration, oder Gebeth wird die Vesper also beschlossen.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

℣. Benedicamus Domino.

℟. Deo gratias.

℣. Fidelium Animá per misericordiam Dei requiescant in pace.

℟. Amen.

Alsdann still Pater noster 2c. nach diesem.

℣. Dominus det nobis suam pacem.

℟. Et vitam áternam, Amen.

Alsdann still Pater noster, nach diesem.

Auf dieses folget sodann nach Unterschied der Zeit, eine von den großen Antiphonen von unser lieben Frau, welche zu Ende der Complet, am 17. 18. und 19. Blatt suche.

NB. Folgende Psalmen sind deswegen außer der Ordnung gesetzt worden, weil die sonntägliche Vesper-Psalmen auch in den Festen der Heiligen mehrentheils gebraucht werden: Außer daß anstatt des fünften Psalmen: In exitu Israel de Egypto, 2c. in der ersten Vesper der Heiligen genommen wird der Psalmen: Laudate Dominum omnes, 2c. Und in der zweyten Vesper der heiligen Martyrer anstatt des fünften Psalmen, der Psalmen: Credidi propter quod locutus sum, 2c. Daher zu bälderer Findung und Bequemlichkeit derjenigen, so nicht wohl zu suchen wissen, hier folgen, als:

Psalm.

Psalm. 116.

Laudate Dominum omnes Gentes: * Laudate eum omnes populi.

Quoniam confirmata est super nos misericordia ejus: * Et veritas Domini manet in æternum.

Psalm. 115.

Credidi, propter quod locutus sum: * Ego autem humiliatus sum nimis.

Ego dixi in excessu meo: * Omnis homo mendax.

Quid retribuam Domino, * pro omnibus, quæ retribuit mihi?

Calicem salutaris accipiam: * Et nomen Domini invocabo.

Vota mea Domino reddam coram omni populo ejus: * Pretiosa in conspectu Domini mors Sanctorum ejus.

O Domine! quia ego servus tuus: * ego servus tuus, et filius ancillæ tuæ.

Dirupuisti vincula mea: * Tibi sacrificabo hostiam laudis, et nomen Domini invocabo.

Vota mea Domino reddam in conspectu omnis populi ejus: * In atriis domus Domini, in medio tui Jerusalem.

Vesper am Samstag vor dem ersten Sonntag im Advent.

Die Antiphonen und Psalmen suche vom ersten bis sechsten Blatt.

Zu der Vesper.

Das Kapitel.

Röm. 13.

Fratres, hora es jam nos de Somno surgere. Nunc enim propior est nostra salus, quam cum credidimus.

℟. Deo gratias.

Der

Der Hymnus.

Creator alme siderum,
Aeterna Lux Credentium,
Jesu Redemptor omnium,
Intende votis supplicum.

Qui dämonis ne fraudibus.
Periret orbis, impetu
Amori actus, lanquidi.
Mundi medela factus es.

Commune qui mundi nefas.
Ut expiares, ad crucem.
E Virginis sacrario,
Intacta prodis victima.

Cujus potestas gloriä,
Nomenque cum primum sonat;
Et cölites, et inferi
Tremente curvantur genu.

Te deprecamur ultimä
Magnum diei Judicem.
Armis supernä gratiä,
Defende nos ab hostibus.

Virtus, Honor, Laus, Gloria.
Deo Patri, cum Filio,
Sancto simul Paraclito,
In säculorum sácula, Amen.

℣. Rorate Cöli desuper, et nubes pluant Justum.

℟. Aperiatur Terra, et germinet Salvatorem.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Ecce nomen Domini venit de longinquo, et claritas ejus replet orbem terrarum.

Das Magnificat suche am 7. Blatt.

Oremus.

Excita, quäsumus Domine, potentiam tuam, et veni: Ut ab imminentibus peccatorum nostrorum periculis, te me-

mereamur protegente eripi, te liberante salvari. Qui vivis et regnas cum Deo Patre in unitate Spiritus sancti Deus, per omnia sácula sáculorum.

℞. Amen.

Uebrigens wird die Vesper geschlossen, wie am 10. Blatt steht.

Antiphona.

Alma Redemptoris Mater, 2c.

Solche suche vornen am 17. Blatt.

Vesper am ersten Sonntag im Advent.

Die fünf sonntägliche Psalmen, solche suche am 20. bis 24. Blatt.

Die Antiphonen sind folgende.

Antiphon. In illa die stillabunt montes dulcedinem, et colles fluent lac, et mel, Alleluja.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, 2c.

Suche am 20. Blatt.

Antiphon. Jucundare filia Sion, et exulta satis filia Jerusalem, Alleluja.

Psal. Confitebor, 2c.

Am 21. Blatt.

Antiphon. Ecce Dominus veniet, et omnes Sancti ejus cum eo: Et erit in die illa Lux magna, Alleluja.

Psal. Beatus vir, 2c.

Am 21. Blatt.

Antiphon. Omnes sitientes venite ad aquas: quárite Dominum, dum inveniri potest, Alleluja.

Psal. Laudate pueri, 2c.

Am 22. Blatt.

Antiphon. Ecce veniet Propheta magnus, et ipse renovabit Jerusalem, Alleluja.

Psal. In Exitu Israel de Aegypto.

Am 23. Blatt.

Das

Das Kapitel.

Fratres hora est, jam nos ꝛc.

Suche am 27. Blatt.

Der Hymnus.

Creator Alme siderum ꝛc.

Wie oben am 28. Blatt.

℣. Rorate.

℟. Aperiatur terra.

Wie am erst angezogenen 28. Blatt.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Ne timeas Maria, invenisti enim gratiam apud Dominum: Ecce concipies, et paries Filium, Alleluja.

Oremus:

Excita, quæsumus Domine, ꝛc.

Wie oben am 28. Blatt.

Vesper am Samstag vor dem zweyten Sonntag im Advent.

Zu der Vesper.

Das Kapitel.

Röm. 15.

Fratres, quæcunque scripta sunt, ad nostram doctrinam scripta sunt: Ut per patientiam et consolationem scripturarum, spem habeamus.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Creator Alme siderum, ꝛc.

Wie oben am 28. Blatt.

℣. Rorate Cœli.

℟. Aperiatur Terra.

Suche auch am 28. Blatt.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Veni Domine visitare nos in pace, ut lætemur coram te corde perfecto.

Oremus.

Excita Domine corda nostra ad præparandas Unigeniti tui vias. Ut per ejus adventum, purificatis tibi mentibus servire mereamur. Qui tecum vivit, et regnat in unitate Spiritus sancti Deus.

Vesper am zweyten Sonntag im Advent.

Antiph. Ecce in nubibus Cöli Dominus veniet cum potestate magna, Alleluja.

Psal. Dixit Dominus, rc.

Suche oben am 20. Blatt.

Antiph. Urbs fortitudinis nostrá Sion, Salvator ponetur in ea murus, et ante murale, aperite portas, quia nobiscum Deus, Alleluja.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Ecce apparebit Dominus, et non mentietur: Si moram fecerit, exspecta eum, quia venit, et non tardabit, Alleluja.

Psal. Beatus vir, rc.

Am 21. Blatt.

Antiph. Montes et colles cantabunt coram Deo laudem, et omnia ligna Sylvarnm plaudent manibus: quoniam veniet Dominator Dominus in Regnum áternum, Alleluja, Alleluja.

Psal. Laudate pueri.

Am 22. Blatt.

Antiph. Ecce Dominus noster cum virtute veniet, et illuminabit oculos servorum suorum, Alleluja.

Psal. In exitu Israel.

Am 23. Blatt.

Das Kapitel.

Fratres, quácunque scripta sunt, rc.

Suche am 30. Blatt.

Der Hymnus.

Creator Alme siderum, rc.

Wie oben am 28. Blatt.

℣. Rorate Cöli.

℟. Aperiatur Terra.

Suche auch am 28. Blatt.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Tu es, qui venturus es, an alium exspectamus, Dicite Joanni, quá

quá vidistis: ad lumen redeunt cáci, mortui resurgunt pauperes evangelizantur, Alleluja.

Oremus.

Excita Domine corda nostra.

Wie oben am 30. Blatt.

Vesper am Samstag vor dem dritten Sonntag im Advent.

Zu der Vesper.

Das Kapitel.
Philipp. 4.

Fratres: gaudete in Domino semper: iterum dico gaudete. Modestia vestra nota sit omnibus hominibus, Dominus enim prope est.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Creator Alme siderum, ꝛc.

Wie oben am 28. Blatt.

℣. Rorate Cöli.

℟. Aperiatur Terra.

Suche auch alldort.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Ante me non est formatus Deus, et post me non erit: quia mihi curvabitur omne genu, et confitebitur omnis lingua.

Oremus.

Aurem tuam, quásumus Domine precibus nostris accommoda: et mentis nostrá tenebras gratiá tuá visitationis illustra. Qui vivis et regnas, ꝛc.

Vesper am dritten Sonntag im Advent.

Antiph. Veniet Dominus, et non tardabit, et illuminabit abscondita tenebrarum, et manifestabit se ad omnes gentes, Alleluja.

Psal. Dixit Dominus.

Suche oben am 20. Blatt.

An-

Antiph. Jerusalem gaude gaudio magno, quia veniet tibi Salvator, Alleluja.

Psal. Confitebor tibi. Am 21. Blatt.

Antiph. Dabo in Sion salutem, et in Jerusalem gloriam meam, Alleluja.

Psal. Beatus vir, 2c. Am 21. Blatt.

Antiph. Montes, et omnes colles humiliabuntur: Et erunt prava in directa, et aspera in vias planas: Veni Domine, et noli tardare, Alleluja.

Psal. Laudate pueri. Am 22. Blatt.

Antiph. Juste, et pie vivamus, exspectantes beatam spem, et Adventum Domini, Alleluja.

Psal. In exitu Israel. Am 23. Blatt.

Das Kapitel.

Fratres: gaudete in Domino, 2c.

Suche am 31. Blatt.

Der Hymnus.

Creator Alme siderum, 2c.

Suche oben am 28. Blatt.

℣. Rorate Cöli.

℞. Aperiatur Terra.

Suche auch am selben Blatt.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Beata es Maria, quä credidisti Domino: Perficientur in te, quä dicta sunt tibi a Domino, Alleluja.

Oremus.

Aurem tuam, quäsumus Domine 2c.

Wie oben am 32. Blatt.

Nachfolgende Antiphonen werden den 17. Tag im Christmonat angefangen.

17. Antiph. O Sapientia, quä ex ore Altissimi prodiisti, attingens a fine, usque ad finem fortiter, suaviterque disponens omnia: Veni ad docendum nos viam prudentiä.

18. Antiph. O Adonai, et Dux domus Israel,

rael, qui Mosi in igne flammâ rubi apparuisti, et ei in Sina legem dedisti: Veni ad redimendum nos in brachio extento.

19. Antiph. O Radix Jesse, qui stas in signum populorum, super quem continebunt, Reges os suum, quem gentes deprecabuntur: Veni ad liberandum nos, jam noli tardare.

20. Antiph. O Clavis David, et Sceptrum domus Israel! Qui aperis, et nemo claudit; claudis, et nemo aperit; veni, et educ vinctum de domo carceris, sedentem in tenebris, et umbra mortis.

21. Antiph. O Oriens splendor lucis æternæ, et sol justitiæ, veni et illumina sedentes in tenebris, et umbra mortis.

22. Antiph. O Rex gentium, et desideratus earum, lapisque angularis, qui facis utraque unum: veni, et salva hominem, quem de limo formasti.

23. Antiph. O Emanuel! Rex et Legifer noster, expectatio gentium et Salvator earum: veni ad salvandum nos, Domine Deus noster.

Vesper am Samstag vor dem vierten Sonntag im Advent.

Zu der Vesper.

Das Kapitel.

1. Corinth. 4.

Fratres sic nos existimet homo, ut ministros Christi, et dispensatores mysteriorum Dei: Hic jam quæritur inter dispensatores, ut fidelis quis inveniatur.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Creator Alme siderum ꝛc.

Am 28. Blatt.

℟. Ro-

℣. Rorate Cöli desuper, et nubes pluant Justum.

℟. Aperiatur Terra, et germinet Salvatorem.

Zu dem Magnificat eine aus den vorgehenden Antiphonen, welche mit dem O anfangen, wie es der Tag erfordert, solche stehen am 33. und 34. Blatt.

Oremus.

Excita, quäsumus Domine potentiam tuam, et veni, et magna nobis virtute succurre: Ut per auxilium gratiä tuä, quod nostra peccata präpediunt, indulgentiä tuä propitiationis accelerent. Qui vivis, et regnas cum Deo Patre.

Vesper am vierten Sonntag im Advent.

Antiph. Canite tuba in Sion, quia prope est dies Domini: ecce veniet ad salvandum nos, Alleluja, Alleluja.

Psal. Dixit Dominus. Wie oben am 20. Blatt.

Antiph. Ecce veniet desideratus cunctis gentibus: et replebitur gloria domus Domini, Alleluja.

Psal. Confitebor tibi. Am 21. Blatt.

Antiph. Erunt prava in directa, et aspera in vias planas: Veni Domine, et noli tardare, Allel.

Psal. Beatus vir, ꝛc. Am 21. Blatt.

Antiph. Dominus veniet, occurrite illi, dicentes: Magnum principium, et regni ejus non erit finis; Deus fortis Dominator, Princeps pacis, Alleluja, Alleluja.

Psal. Laudate pueri. Am 22. Blatt.

Antiph. Omnipotens sermo tuus Domine a regalibus sedibus veniet, Alleluja.

Psal. In exit Israel. Am 23. Blatt.

Das Kapitel.

Fratres: sic nos existimet homo, 2c.

Wie oben am 34. Blatt.

Der Hymnus.

Creator Alme siderum, 2c.

Wie oben am 28. Blatt.

℣. Rorate Cöli desuper, et nubes pluant Justum.

℟. Aperiatur terra, et germinet Salvatorem.

Die Antiphonen zum Magnificat ist eine von diesen welche mit dem O anfangen, so am 33. und 34. Blatt stehen, wie es der Tag mit sich bringt.

Oremus.

Excita, quäsumus Domine, 2c.

Wie in der gestrigen Vesper.

An dem Vorabend der Geburt Christi die erste Vesper.

Die vier erste Psalmen, wie in der sonntäglichen Vesper vom 20. bis 23. Blatt stehen.

Antiph. Rex pacificus magnificatus est, cujus vultum desiderat universa terra.

Psal. Dixit Dominus.

Am 20. Blatt.

Antiph. Magnificatus est Rex pacificus super omnes reges universå terrå.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Completi sunt dies Mariå, ut pareret Filium suum primogenitum.

Psal. Beatus vir 2c.

Am 21. Blatt.

Antiph. Scitote, quia prope est Regnum Dei: Amen dico vobis, quia non tardabit.

Psal. Laudate pueri 2c.

Am 22. Blatt.

Antiph. Levate capita vestra: Ecce appropinquat redemptio vestra.

Psalm. 116.

Laudate Dominum omnes gentes: * Laudate eum omnes populi.

Quoniam confirmata est super nos misericordia ejus: * Et veritas Domini manet in æternum.

Gloria Patri, et Filio, &c.

Das Kapitel.

ad Titum 3.

Apparuit benignitas, et humanitas Salvatoris nostri Dei: Non ex operibus justitiæ, quæ fecimus nos, sed secundum suam misericordiam salvos nos fecit.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jesu Redemptor omnium,
Quem lucis ante originem.
Parem Paternæ gloriæ.
Pater supremus edidit.
Tu lumen, et splendor Patris,
Tu spes perennis omnium;
Intende, quas fundunt preces,
Tui per orbem servuli
Memento, rerum conditor,
Nostri quod olim corporis,
Sacrata ab alvo Virginis.
Nascendo formam sumpseris,
Testatur hoc præsens dies.
Currens per anni circulum,
Quod solus e sinu Patris
Mundi salus adveneris.
Hunc astra, tellus, æquora,
Hunc omne, quod cœlo subest,
Salutis Auctorem novæ.
Novo salutat cantico.
Et nos, beata quos sacri
Rigavit unda sanguinis,
Natalis ob diem tui,
Hymni tributum solvimus.
Jesu, tibi sit gloria,
Qui natus es de Virgine,

Stadtbibliothek Augsburg

Cum Patre, et almo Spiritu,
In sempiterna sácula, Amen.

℣. Crastina die delebitur iniquitas terrá.

℟. Et regnabit super nos Salvator mundi.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Cum ortus fuerit sol de cǒlo, videbitis Regem Regum procedentem a Patre, tanquam Sponsum de Thalamo suo.

Oremus.

Concede, quǎsumus omnipotens Deus ut nos unigeniti tui nova per carnem Nativitas liberet, quos sub peccati jugo vetusta servitus tenet. Per eundem Dominum.

Die zweyte Vesper an dem hohen Fest der Geburt Christi, und in der Octav.

Antiph. Tecum principium in die virtutis tuǎ in splendoribus Sanctorum, ex utero ante luciferum genui te.

Psal Dixit Dominus.
Suche oben am 20. Blatt.

Antiph Redemptionem misit Dominus populo suo: Mandavit in ǎternum Testamentum suum.

Psal. Confitebor tibi.
Am 21. Blatt.

Antiph. Exortum est in tenebris lumen rectis corde: misericors, et miserator, et justus Dominus.

Psal. Beatus vir, 2c.
Am 21. Blatt.

Antiph. Apud Dominum misericordia; et copiosa apud eum redemptio.

Psalm. 129.

De profundis clamavi ad te Domine: * Domine exaudi vocem meam.

Fiant aures tuǎ inten-

den-

dentes: * in vocem deprecationis meæ.

Si iniquitates observaveris Domine: * Domine quis sustinebit?

Quia apud te propitiatio est: * Et propter legem tuam sustinui te Domine.

Sustinuit anima mea in verbo ejus: * speravit anima mea in Domino.

A custodia matutina usque ad noctem, * speret Israel in Domino.

Quia apud Dominum misericordia: * Et copiosa apud eum redemptio.

Et ipse redimet Israel, * ex omnibus iniquitatibus ejus.

Gloria Patri, et Filio ꝛc.

Antiph. De fructu ventris tui ponam super sedem tuam.

Psalm. 131.

Memento Domine David, * et omnis mansuetudinis ejus.

Sicut juravit Domino, * votum vovit Deo Jacob.

Si introiero in tabernaculum domus meæ, * si ascendero in lectum strati mei.

Si dedero somnum oculis meis, * et palpebris meis dormitationem.

Et requiem temporibus meis: Donec inveniam locum Domino, * Tabernaculum Deo Jacob.

Ecce audivimus eam in Ephrata: * Invenimus eam in campis sylvæ.

Introibimus in tabernaculum ejus: * Adorabimus in loco, ubi steterunt pedes ejus.

Surge Domine in requiem tuam: Tu, et Arca Sanctificationis tuæ.

Sacerdotes tui induantur Justitiam: * Et Sancti tui exultent.

Propter David ser-

vum tuum, * non avertas faciem Christi tui.

Juravit Dominus David veritatem, et non frustrabitur eam: * De fructu ventris tui ponam super sedem tuam.

Si custodierint filii tui testamentum meum, * et Testimonia mea hæc, quæ docebo eos.

Et filii eorum usque in sæculum, * Sedebunt super sedem tuam.

Quoniam elegit Dominus Sion: * Elegit eam in habitationem sibi.

Hæc requies mea in sæculum sæculi: * Hic habitabo, quoniam elegi eam.

Viduam ejus benedicens benedicam: * Pauperes ejus saturabo panibus.

Sacerdotes ejus induam salutari: * Et Sancti ejus exultatione exultabunt.

Illuc producam cornu David, * paravi lucernam Christo meo.

Inimicos ejus induam confusione: * super ipsum autem efflorebit Sanctificatio mea.

Gloria Patri, et Filio, 2c.

Das Kapitel.

Hebräer. 1.

Multifariam, multisque modis, olim Deus loquens Patribus in Prophetis: Novissime diebus istis locutus est nobis in Filio, quem constituit hæredem universorum, per quem fecit et sæcula.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jesu Redemptor omnium, 2c.

Suche am 37. Blatt.

℣. Notum fecit Dominus, Alleluja.

℟. Salutare suum, Alleluja.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Hodie Christus natus est: Hodie Salvator aparuit: hodie in terra canunt Angeli, lætantur

Archan-

Archangeli: hodie exultant justi, dicentes: Gloria in Excelsis Deo, Alleluja.

Oremus.

Concede, quäsumus omnipotens, rc.

Am 38. Blatt.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Stephans.

Antiph. Stephanus autem plenus gratia, et fortitudine faciebat signa magna in populo.

℣. Gloria, et honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Da nobis, quäsumus Domine, imitari quod colimus, ut discamus et inimicos diligere: Quia ejus natalitia celebramus, qui novit etiam pro Persecutoribus exorare Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum: Qui tecum vivit, rc.

Vesper an dem Fest des heiligen Erzmartyrers Stephans.

Antiphonen u. Psalmen, wie gestern, vom 38. bis 40. Blatt.

Das Kapitel.

Actor. 6.

Stephanus autem plenus gratia, et fortitudine, faciebat prodigia, et signa magna in populo. ℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Deus tuorum militum,
Sors, et corona, prämium.
Laudes, canentes Martyris,
Absolve nexu criminis.
Hic nempe mundi gaudia,
Et blanda fraudum pabula,
Imbuta felle deputans
Pervenit ad cölestia.
Pänas cucurrit fortiter,
Et sustulit viriliter.

Fundensque pro te sanguinem,
Aeterna dona possidet.
Ob hoc precatu supplici,
Te poscimus piissime;
In hoc Triumpho Martyris,
Dimitte noxam servulis.
Jesu tibi sit gloria,
Qui natus es de Virgine,
Cum Patre, et almo Spiritu,
In sempiterna sácula, Amen.

℣. Stephanus vidit Cólos apertos.

℟. Vidit, et introivit: Beatus homo, cui Cóli patebant.

Das Magnificat, Antiphona.

Sepelierunt Stephanum viri timorati, et fecerunt planctum magnum super eum.

Oremus.

Da nobis, quásumus Domine, ꝛc.

Wie am 41. Blatt.

Hernach folgt die Gedächtniß von dem heil. Apostel und Evangelisten Joannes.

Antiph. Iste est, Joannes, qui supra pectus Domini in Cána recubuit: Beatus Apostolus, cui revelata sunt secreta cóelestia.

℣. Valde honorandus est beatus Joannes.

℟. Qui supra pectus Domini in Cána recubuit.

Oremus.

Ecclesiam tuam, Domine, benignus illustra: Ut beati Joannis Apostoli tui, et Evangelistá illuminata doctrinis, ad dona perveniat sempiterna.

Dann die Gedächtniß von der Geburt Christi.

Antiph. Hodie Christus natus est; Hodie Salvator aparuit: hodie in terra canunt Angeli, látantur Archangeli: Hodie exultant Justi, dicentes: Gloria

in

in Excelsis Deo, Alleluja.

℣. Notum fecit Dominus, Alleluja.

℟. Salutare suum, Alleluja.

Oremus.

Concede, quæsumus omnipotens, &c.

Suche vornen an dem 38. Blatt.

Vesper am Fest des heiligen Johannes Apostel und Evangelisten.

Die Vesper vom 38. bis 40. Blatt.

Das Kapitel.

Eccles. 15.

Qui timet Deum, faciet bona: Et qui continens est justitiâ, apprehendet illam, et obviabit illi quasi mater honorificata.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Exultet orbis gaudiis,
Cœlum resultet laudibus:
Apostolorum gloriam
Tellus, et astra concinunt.

Vos sæculorum judices,
Et vera mundi lumina,
Votis precamur cordium
Audite voces supplicum.

Qui templa Cœli clauditis,
Serasque verbo solvitis,
Nos a reatu noxios,
Solvi jubete, quæsumus,

Præcepta quorum protinus.
Languor, salusque sentiunt:
Sanate mentes languidas,
Augete nos virtutibus.

Ut cum redibit arbiter,
In fine Christus sæculi,
Nos sempiterni gaudii,
Concedat esse compotes.

Jesu,

Jesu, tibi sit Gloria,
Qui natus es de Virgine,
Cum Patre, et almo Spiritu,
In sempiterna sácula, Amen.

℣. Valde honorandus est beatus Joannes.

℟. Qui supra pectus Domini in Cána recubuit.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Exiit sermo inter Fratres, quod Discipulus ille non moritur: Et non dixit Jesus non moritur; sed sic eum volo manere, donec veniam.

Oremus.

Ecclesiam tuam, Domine, benignus rc.

Suche oben am 42. Blatt.

Die Gedächtniß der heiligen unschuldigen Kindlein.

Antiph. Hi sunt, qui cum mulieribus non sunt coinquinati. Virgines enim sunt, et sequuntur Agnum, quocunque ierit.

℣. Herodes iratus occidit multos pueros.

℟. In Bethlehem Judá, civitate David.

Oremus.

Deus, cujus hodierna die práconium Innocentes Martyres non loquendo, sed moriendo confessi sunt: omnia in nobis vitiorum mala mortifica, ut fidem tuam, quam lingua nostra loquitur, etiam moribus vita fateatur.

Hernach die Gedächtniß von der Geburt Christi.

Antiph. Hodie Christus natus est rc.

Wie am 42. und 43. Blatt.

Item die Gedächtniß des heiligen Stephanus.

Antiph. Sepelierunt Stephanum viri timorati, et fecerunt planctum magnum super eum.

℣. Stephanus vidit Cölos apertos.

℟. Vidit, et introivit: Beatus homo, cui Cöli patebant.

Oremus.

Da nobis, quäsumus Domine, ꝛc.

Wie am 41. Blatt.

Vesper an der heiligen unschuldigen Kindlein-Tag.

Die Antiphonen und Psalmen suche vom 38. bis 40. Blatt.

Das Kapitel.

Apoc. 14.

Vidi supra montem Sion Agnum, stantem, et cum eo centum quadraginta quatuor millia, habentes nomen ejus, et nomen Patris ejus scriptum in frontibus suis.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Salvete flores Martyrum.
Quos lucis ipso in limine,
Christi insecutor sustulit,
Ceu turbo nascentes Rosas.

Vos prima Christi victima,
Grex immolatorum tener.
Aram sub ipsam simplices,
Palma et coronis luditis.

Jesu, tibi sit Gloria,
Qui natus es de Virgine,
Cum Patre, et almo Spiritu,
In sempiterna säcula, Amen.

℣. Sub throno Dei omnes Sancti clamant.

℟. Vindica Sanguinem nostrum, Deus noster.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Innocentes pro Christo infantes occisi sunt, ab iniquo rege lactentes interfecti sunt: Ipsum sequuntur Agnum sine ma-

macula: Et dicunt semper: Gloria tibi Domine.

Oremus.

Deus, cujus hodierna die präconium, 2c.

Wie oben am 44. Blatt.

Folgen die Gedächtnisse von der Geburt Christi.

Antiph. Hodie Christus natus est, 2c.

Wie am 42. und 43. Blatt.

Von dem heil. Stephan.

Antiph. Sepelierum Stephanum, 2c.

Wie am 44. und 45. Blatt.

Von dem heiligen Apostel Joannes.

Antiph. Exiit sermo inter fratres, quod discipulus ille non moritur: Et non dixit Jesus, non moritur; sed, sic eum volo manere, donec veniam.

℣. Valde honorandus est beatus Joannes.

℞. Qui supra pectus Domini in Cöna recubuit.

Oremus.

Ecclesiam tuam, Domine benignus 2c.

Wie am 42. Blatt.

Vesper am Samstag vor dem Sonntag unter der Octav der Geburt Christi.

Die Antiphonen und Psalmen, wie an dem 38. bis 40. Blatt.

Das Kapitel.

Galat. 4.

Fratres: quanto tempore häres parvulus est, nihil differt a servo, cum sit Dominus omnium: Sed sub tutoribus, et actoribus est usque ad präfinitum tempus a Patre.

℞. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jesu Redemptor omnium, 2c.

Suche am 37. Blatt.

℞. Verbum caro factum est, Alleluja.

℞. Et habitavit in nobis, Alleluja.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Dum medium silentium

tium tenerent omnia, et nox in suo cursu medium iter perageret, omnipotens sermo tuus Domine a regalibus sedibus venit, Alleluja.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, dirige actus nostros in beneplacito tuo: Ut in nomine dilecti Filii tui mereamur bonis operibus abundare. Qui tecum vivit, et regnat, ꝛc.

Folgt die Gedächtniß von der Geburt Christi.

Suche am 42. und 43. Blatt.

Von dem heil. Erzmartyrer Stephan.

Wie am 44. und 45. Blatt.

Vom heiligen Apostel und Evangelisten Joannes.

Wie vornen am 46. Blatt.

Von den heiligen unschuldigen Kindlein.

Antiph. Innocentes pro Christo infantes occisi sunt, ab iniquo rege lactentes interfecti sunt: ipsum sequuntur Agnum sine macula, et dicunt semper: Gloria tibi Domine.

℣. Sub throno Dei omnes Sancti clamant.

℟. Vindica Sanguinem nostrum, Deus noster.

Oremus.

Deus, cujus hodierna die præconium ꝛc.

Wie am 44. Blatt.

Die zweyte Vesper in der Octav.

Alles, wie in der ersten Vesper am 46. Blatt.

Zu dem Magnificat, Antiphona.

Puer Jesus proficiebat ætate, et Sapientia coram Deo, et hominibus.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, ꝛc.

Suche oben an diesem Blatt, wie auch die andere Gedächtnisse.

Am

Am neuen Jahr, oder Octav der Geburt Christi, die erste Vesper.

Antiph. O Admirabile commercium! Creator generis humani, animatum corpus sumens, de Virgine nasci dignatus est: Et procedens homo sine semine, largitus est nobis suam Deitatem.

Psalm. Dixit Dominus, 2c.

Suche oben am 20. Blatt.

Antiph. Quando natus es ineffabiliter ex Virgine, tunc impletä sunt Scripturä: Sicut pluvia in vellus descendisti, ut salvum faceres genus humanum: Te laudamus Deus noster

Psal. Laudate pueri.

Am 22. Blatt.

Antiph. Rubum, quem viderat Moyses incombustum, conservatam agnovimus tuam laudabilem Virginitatem Dei Genitrix intercede pro nobis.

Psalm. 121.

Lätatus sum in his, quä dicta sunt mihi: * In domum Domini ibimus.

Stantes erant pedes nostri, * in atriis tuis Jerusalem.

Jerusalem, quä ädificatur ut civitas: * Cujus participatio ejus in idipsum.

Illuc enim ascenderunt tribus, tribus Domini: * Testimonium Israel ad confitendum nomini Domini.

Quia illic sederunt sedes in judicio, * sedes super domum David.

Rogate quä ad pacem sunt Jerusalem: * Et abundantia diligentibus te.

Fiat pax in virtute tua! * Et abundantia in turribus tuis.

Propter Fratres meos, et proximos

meos,

meos, * loquebar pacem de te.

Propter domum Domini Dei nostri, * quæsivi bona tibi.

Antiph. Germinavit radix Jesse: orta est stella ex Jacob; Virgo peperit Salvatorem: Te laudamus Deus noster.

Psalm. 126.

Nisi Dominus ædificaverit domum, * in vanum laboraverunt, qui ædificant eam.

Nisi Dominus custodierit civitatem: * Frustra vigilat, qui custodit eam.

Vanum est vobis ante lucem surgere: * Surgite postquam sederitis, qui manducatis panem doloris.

Cum dederit dilectis suis somnum: * Ecce hæreditas Domini, filii merces, fructus ventris.

Sicut sagittà in manu potentis: * ita filii excussorum.

Beatus vir, qui implevit desiderium suum ex ipsis: * non confundetur, cum loquetur inimicis suis in porta.

Antiph. Ecce Maria genuit nobis Salvatorem; quem Joannes videns exclamavit, dicens: Ecce Agnus Dei, ecce, qui tollit peccata mundi, Alleluja.

Psalm. 147.

Laudate Jerusalem Dominum: * Lauda Deum tuum Sion.

Quoniam confortavit seras portarum tuarum: * benedixit filiis tuis in te.

Qui posuit fines tuos pacem: * Et adipe frumenti satiat te.

Qui emittit eloquium suum terrà: * velociter currit sermo ejus.

Qui dat nivem sicut lanam, * nebulam sicut cinerem spargit.

Mittit Crystallum suam sicut buccellas: * ante faciem frigoris ejus quis sustinebit?

Emittit verbum suum, et liquefaciet ea: * flabit spiritus ejus, et fluent aquä.

Qui annuntiat verbum suum Jacob, * Justitias et Judicia sua Israel.

Non fecit taliter omni nationi: * et judicia sua non manifestavit eis.

Das Kapitel.

Tit. 2.

Apparuit gratia Dei Salvatoris nostri omnibus hominibus, erudiens nos, ut abnegantes impietatem, et säcularia desideria; Sobrie, et juste, et pie vivamus in hoc Säculo.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jesu Redemptor omnium, 2c.

Wie oben am 37. Blatt.

℣. Verbum Caro factum est, Alleluja.

℟. Et habitavit in nobis, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Propter nimiam Charitatem suam, qua dilexit nos Deus, Filium suum misit in similitudinem carnis peccati, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui Salutis äternä, beatä Mariä Virginitate fäcunda, humano generi prämia prästitisti: Tribue quäsumus, ut ipsam pro nobis intercedere sentiamus, per quam meruimus Auctorem Vitä suscipere Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum: Qui tecum vivit, et regnat 2c.

Am neuen Jahrsfest, in der andern Vesper.

Alles, wie in der ersten Vesper, am 48. Blatt.

℣. Notum fecit Dominus, Alleluja.

℟. Salutare suum Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Magnum hæreditatis Mysterium: templum Dei factus est uterus nesciens virum: Non est pollutus ex ea Carnem assumens: Omnes gentes venient: dicentes: Gloria tibi Domine.

Oremus.

Deus, qui Salutis æternæ.

Wie oben am 50. Blatt.

Hernach folget allein die Gedächtniß des heiligen Stephan.

Antiph. Sepelierunt Stephanum viri timorati, et fecerunt planctum magnum super eum.

℣. Stephanus vidit Cœlos apertos.

℟. Vidit, et introivit; Beatus homo, cui Cœli patebant.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui primitias Martyrum in beati Levitæ Stephani Sanguine dedicasti: Tribue quæsumus: Ut pro nobis Intercessor existat, qui pro suis etiam persecutoribus exoravit Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum. Qui tecum vivit.

Die Vesper am Sonntag vor folgende Feste, ist eine von den Octaven.

An dem Vorabend des Fest der heiligen drey König. Erste Vesper.

Antiph. Ante Luciferum genitus, et ante sæcula, Dominus Salvator noster hodie mundo apparuit.

Psal. Dixit Dominus.

Suche am 20. Blatt.

Antiph. Venit lumen tuum Jerusalem, et gloria Domini super te orta est: Et ambulabunt gentes in lumine tuo, Allel.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Apertis Thesauris suis obtulerunt Magi Domino Aurum, Thus, et Myrrham, Alleluja.

Psal. Beatus vir ꝛc.

Am 21. Blatt.

Antiph. Maria et Flumina benedicite Domino: Hymnum dicite fontes Domino, Alleluja.

Psal. Laudate pueri.

Am 22. Blatt.

Antiph. Stella ista sicut flamma coruscat, et Regem regum Deum demonstrat: Magi eam viderunt, et magno Regi munera obtulerunt.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes, ꝛc.

Am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Isaia. 60.

Surge, illuminare Jerusalem: Quia venit lumen tuum, et gloria Domini super te orta est.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Crudelis Herodes Deum.
Regem venire quid times?
Non eripit mortalia,
Qui Regna dat cölestia.
Ibant Magi, quam viderant
Stellam sequentes präviam:
Lumen requirunt lumine.
Deum fatentur munere.
Lavacra puri gurgitis,
Cölestis Agnus attigit:
Peccata, quä non detulit,
Nos abluendo sustulit.
Novum genus potentiä,
Aquä rubescunt Hydria,
Vinumque jussa fundere,
Mutavit unda orginem.
Jesu, tibi sit gloria,
Qui apparuisti gentibus,

Cum

Cum Patre, et almo Spiritu,
In sempiterna sæcula, Amen.

℣. Reges Tharsis et insulæ munera offerent.

℟. Reges Arabum et Saba dona adducent.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Magi videntes stellam, dixerunt ad invicem: Homo signum magni Regis est: Eamus, et inquiramus eum, et offeramus ei munera, Aurum, Thus, et Myrrham, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui hodierna die Unigenitum tuum gentibus stella duce revelasti: Concede propitius; ut qui jam te ex fide cognovimus, usque ad contemplandam speciem tuæ celsitudinis perducamur. Per eundem Dominum nostrum.

An dem Fest der heiligen drey König.

Zweyte Vesper.

Die Antiphonen und Psalmen, Kapitel und Hymnus, wie in der ersten Vesper, am 51. und 52. Blatt.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Tribus miraculis ornatum diem sanctum colimus, hodie Stella Magos duxit ad Præsepium; Hodie vinum ex aqua factum est ad nuptias: Hodie in Jordane a Joanne, Christus baptizari voluit, ut salvaret nos, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui hodierna die, 2c.
Suche oben an diesem Blatt.

Vesper am Samstag vor dem Sonntag unter der heiligen drey König Octav, welches der erste Sonntag nach heiligen drey König ist.

Die Antiphonen und Psalmen, wie am 51. und 52. Blatt.

Das Kapitel.
Röm 12.

Fratres, obsecro vos per Misericordiam Dei, ut exhibeatis corpora vestra hostiam viventem, sanctam, Deo placentum, rationabile obsequium vestrum.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Crudelis Herodes Deum, rc.

Wie oben am 52. Blatt.

℣. Reges Tarsis et insulä munera offerent.

℟. Reges Arabum et Saba dona adducent.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Remansit puer Jesus in Jerusalem, et non cognoverunt parentes ejus, existimantes illum esse in comitatu: Et requirebant eum inter cognatos, et notos.

Oremus.

Vota, quäsumus Domine, supplicantis Populi cölesti pietate prosequere; Ut et quä agenda sunt, videant, et ad implenda quä viderint, convalescant. Per Dominum nostrum.

Hierauf folget die Gedächtniß von den heiligen drey Königen.

Die Antiphon eine von dem treffenden Tag in der Octav.

℣. Omnes de Saba venient, Alleluja.

℟. Aurum, et Thus deferentes, Alleluja.

Oder, wann diese die Antiphon ist, ist der Vers der nachfolgende:

℣. Ado-

℣. Adorate Deum, Alleluja.

℟. Omnes Angeli ejus, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui hodierna die Unigenitum, ꝛc.

Wie oben am 53. Blatt.

Vesper am Sonntag unter der heiligen drey König Octav.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel ℣. und ℟. wie gestern.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Fili, quid fecisti nobis sic? Ego, et Pater tuus dolentes quärebamus te. Quid est, quod me quärebatis? Nesciebatis, quia in iis, quä Patris mei sunt, oportet me esse?

Oremus.

Vota, quäsumus Domine, ꝛc.

Wie gestern am 54. Blatt.

Folgt die Gedächtniß von den heiligen drey Königen.

Antiph. Tribus miraculis ornatum diem sanctum colimus: Hodie Stella Magos duxit ad Präsepium: Hodie vinum ex aqua factum est ad nuptias: Hodie in Jordane a Joanne Christus baptizari voluit, ut salvaret nos, Alleluja.

℣. Omnes de Saba venient, Alleluja.

℟. Aurum, et Thus deferentes, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui hodierna die Unigenitum, ꝛc.

Wie oben am 53. Blatt.

Vesper am Samstag vor dem zweyten Sonntag nach den heiligen drey Königen.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel, Hymnus, ℣. und ℟. auch die Antiphonen zum Magnificat, wie in der Samstäglichen Vesper, am 1. Blatt.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui cœlestia simul et terrena moderaris: Supplicationes populi tui clementer exaudi, et pacem tuam nostris concede temporibus. Per Dominum nostrum.

Also auch die Samstags-Vesper vor folgende Sonntäge, ausgenommen das Gebeth.

Vesper am zweyten Sonntag nach den heiligen drey Königen.

Die Sonntägliche Vesper, solche suche oben am 20. Blatt.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Deficiente vino, jussit Jesus impleri hydrias aqua, quä in vinum conversa est, Alleluja.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, &c.

Wie gestern.

Vesper am dritten Sonntag nach den heiligen drey Königen.

Die Sonntägliche Vesper, vornen am 20. Blatt.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Domine, si vis, potes me mundare: Et ait Jesus: Volo mundare.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, infirmitatem nostram propitius respice: atque ad prote-

protegendum nos dexteram tuâ Majestatis extende. Per Dominum nostrum.

Vesper am vierten Sonntag nach den heiligen drey Königen.

Die Sonntägliche Vesper, wie oben am 20. Blatt.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Domine, salva nos, perimus: Impera, et fac Deus tranquillitatem.

Oremus.

Deus, qui nos in tantis periculis constitutos pro humana scis fragilitate non posse subsistere: Da nobis salutem mentis, et corporis, ut ea, quâ pro peccatis nostris patimur, te adjuvante vincamus. Per Dominum.

Vesper am fünften Sonntag nach den heiligen drey Königen.

Die Sonntägliche Vesper, wie oben am 20. Blatt.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Colligite primum Zizania, et alligate ea in fasciculos ad comburendum: Triticum autem congregate in horreum meum, dicit Dominus.

Oremus.

Familiam tuam, quåsumus Domine, continua pietate custodi: ut quå in sola spe gratiå cœlestis innititur, tua semper protectione muniatur. Per Dominum.

Vesper am sechsten Sonntag nach den heiligen drey Königen.

Die Sonntägliche Vesper, wie oben am 20. Blatt.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Simile est Regnum Cölorum fermento, quod acceptum mulier abscondit in farinâ satis tribus, donec fermentatum est totum.

Oremus.

Prästa, quäsumus omnipotens Deus: Ut semper rationabilia meditantes, quä tibi sunt placita, et dictis exequamur, et factis. Per Dominum nostrum.

Vesper am Samstag vor dem Sonntag Septuagesimâ.

Die Antiphonen und Psalmen, wie in der Samstäglichen Vesper, am 1. Blatt.

Das Kapitel.

1. Corinth. 9.

Fratres, nescitis, quod ii, qui in stadio currunt, omnes quidem currunt, sed unus accipit bravium? sic currite, ut cumprehendatis.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jam Sol recedit igneus, ꝛc.

Wie oben am 6. Blatt.

℣. Vespertina oratio ascendat ad te Domine.

℟. Et descendat super nos misericordia tua.

Der Hymnus: Jam Sol recedit, ꝛc. und der ℣. Vespertina, ꝛc. mit seinem ℟. Et descendat, sind bis auf den Samstag vor dem ersten Sonntag in der Fasten zu singen.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Dixit Dominus ad Adam: De ligno, quod est in medio Paradisi, ne comedas: in qua hora comederis, morte morieris.

Oremus.

Oremus.

Preces populi tui, quæsumus Domine, clementer exaudi: Ut qui juste pro peccatis nostris affligimur, pro tui nominis gloria misericorditer liberemur. Per Dominum nostrum.

Bis auf die österliche Zeit wird anstatt des Alleluja gesungen:

Laus tibi Domine, Rex æternæ Gloriæ.

Vesper am Sonntag Septuagesimä.

Die Antiphonen und Psalmen wie am 20. Blatt.

Das Kapitel.

Fratres, nescitis quod ii, qui in stadio, &c.

Wie in der gestrigen Vesper.

Der Hymnus.

Lucis Creator optime, Lucem, &c.

Suche am 24. und 25. Blatt.

℣. Dirigatur Domine Oratio mea.

℟. Sicut incensum in conspectu tuo.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Dixit Paterfamilias operariis suis: Quid hic statis tota die otiosi? At illi respondentes dixerunt: Quia nemo nos conduxit. Ite et vos in vineam meam, et quod justum fuerit, dabo vobis.

Oremus.

Preces populi tui, quæsumus, &c.

Suche oben auf diesem Blatt.

Vesper am Samstag vor dem Sonntag Sexagesimä.

Antiphonen und Psalmen, wie am 1. Blatt.

Das Kapitel.

2. Korinth. 11.

Fratres, libenter suffertis insipientes, cum sitis ipsi sapientes: Sustinetis enim, si quis vos in servitutem redigit, si quis devorat, si quis accipit,

cipit, si quis extollitur, si quis in faciem vos cädit.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jam Sol recedit igneus, 2c.

Wie oben am 6. Blatt.

℣. Vespertina oratio ascendat ad te Domine.

℟. Et descendat super nos misericordia tua.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Dixit Dominus ad Noe: Finis universä carnis venit coram me: Fac tibi Arcam de lignis lävigatis, ut salvetur universum semen in ea.

Oremus.

Deus, qui conspicis, quia ex nulla nostra actione confidimus: concede propitius; ut contra adversa omnia, Doctoris Gentium protectione muniamur. Per Dominum nostrum.

Vesper am Sonntag Sexagesimä.

Die Antiphonen und Psalmen, wie am 20. Blatt.

Das Kapitel.

Fratres libenter suffertis, 2c.

wie gestern.

Der Hymnus.

Lucis Creator optime, Lucem, 2c.

Wie am 24. und 25. Blatt.

℣. Dirigatur Domine Oratio mea.

℣. Sicut incensum in conspectu tuo.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Vobis datum est nosse mysterium Regni Dei, cäteris autem in parabolis, dixit Jesus Discipulis suis.

Oremus.

Deus, qui conspicis, quia, 2c.

Wie hier oben.

Vesper

Vesper am Samstag vor dem Sonntag Quinquagesimä.

Die Antiphonen und Psalmen, wie am 1. Blatt.

Das Kapitel.

1. Korinth. 13.

Fratres, si linguis hominem loquar et Angelorum, Charitatem autem non habeam, factus sum velut äs sonans, aut Cymbalum tinniens.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jam Sol recedit igneus, ꝛc.

Wie oben am 6. Blatt.

℣. Vespertina oratio, ascendat ad te Domine.

℟. Et descendat super nos misericordia tua.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Pater fidei nosträ Abraham, summus, obtulit holocaustum super Altare pro Filio.

Preces nostras, quäsumus Domine, clementer exaudi: Atque a peccatorum vinculis absolutos, ab omni nos adversitate custodi. Per Dominum.

Vesper am Sonntag Quinquagesimä.

Die Antiphonen und Psalmen, wie am 20. Blatt.

Das Kapitel.

Fratres, si linguis hominum, ꝛc.

Wie hier oben.

Der Hymnus.

Lucis Creator optime, Lucem, ꝛc.

Suche am 24. und 25. Blatt.

℣. Dirigatur Domine Oratio mea.

℟. Sicut incensum in conspectu tuo.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Stans autem Jesus jussit Cäcum adduci ad

se

se, et ait illi: Quid vis, ut faciam tibi? Domine, ut videam! Et Jesus ait illi: Respice, fides tua te salvum fecit. Et confestim vidit, et sequebatur illum, magnificans Deum.

Oremus.

Preces nostras, quǽsumus Domine, &c.

Wie am 61. Blatt.

Vesper am ersten Sonntag in der Fasten.

Die Vesper am 20. bis 25. Blatt.

Das Kapitel.

2. Korinth. 6.

Fratres, hortamur vos, ne in vacuum gratiam Dei recipiatis. Ait enim: Tempore accepto exaudivi te, et in die salutis adjuvi te.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Audi, benigne Conditor,
Nostras preces cum fletibus,
In hoc sacro Jejunio,
Fusas quadragenario.
Scrutator alme cordium,
Infirma tu scis virium:
Ad te revisis exhibe,
Remissionis gratiam,
Multum quidem peccavimus,
Sed parce confidentibus:
Ad nominis laudem tui,
Confer medelam languidis.
Concede nostrum conteri,
Corpus per abstinentiam;
Culpá ut relinquant pabulum.
Jejuna corda criminum.
Prǽsta beata Trinitas,
Concede simplex Unitas;
Ut fructuosa sint tuis,
Jejuniorum munera,
Amen.

℣. Ange-

℣. Angelis suis Deus mandavit de te.

℟. Ut custodiant te in omnibus viis tuis.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Ecce nunc tempus acceptabile, ecce nunc dies salutis; In his ergo diebus exhibeamus nosmetipsos, sicut Dei ministros, in multa patientia, in jejuniis, in vigiliis, et in charitate non ficta.

Oremus.

Deus, qui Ecclesiam tuam annua Quadragesimali observatione purificas: Prästa Familiä tuä; ut quod a te obtinere abstinendo nititur, hoc bonis operibus exequatur. Per Dominum.

Vesper am zweyten Sonntag in der Fasten.

Die Vesper vom 20. bis 24. Blatt.

Das Kapitel.

1. Thessal. 4.

Fratres, rogamus vos, et obsecramus in Domino Jesu: Ut quemadmodum accepistis a nobis, quomodo vos oporteat ambulare, et placere Deo: sic et ambuletis, ut abundetis magis.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Audi benigne Conditor, 2c.

Wie oben am 62. Blatt.

℣. Angelis suis Deus mandavit de te.

℟. Ut custodiant te in omnibus viis tuis.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Visionem quam vidistis, nemini dixeritis donec a mortuis resurgat Filius Hominis.

Oremus.

Deus, qui conspicis omni nos virtute destitui: interius, exteriusque

riusque custodi; ut ab omnibus adversitatibus muniamur in corpore, et a pravis cogitationibus mundemur in mente. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, ꝛc.

Vesper am dritten Sonntag in der Fasten.

Die Vesper vom 20. bis 24. Blatt.

Das Kapitel.

Ephes. 5.

Fratres, estote imitatores Dei, sicut filii charissimi: Et ambulate in dilectione, sicut et Christus dilexit nos, et tradidit semetipsum pro nobis oblationem, et hostiam Deo in odorem suavitatis.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Audi benigne Conditor, ꝛc.

Wie oben am 62. Blatt.

℣. Angelis suis Deus mandavit de te.

℣. Ut custodiant te in omnibus viis tuis.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Extollens vocem quádam mulier de turba dixit: Beatus venter, qui te portavit, et ubera, quá suxisti. Et Jesus ait illi: Quin imo beati, qui audiunt verbum Dei, et custodiunt illud.

Oremus.

Quásumus, omnipotens Deus, vota hominum respice: Atque ad defensionem nostram, dexteram tuá Majestatis extende. Per Dominum nostrum.

Vesper

Vesper am vierten Sonntag in der Fasten.

Die Vesper vom 20. bis 24. Blatt.

Das Kapitel.

Galat. 4.

Fratres, scriptum est: Quoniam Abraham duos filios habuit, unum de ancilla, et unum de Libera. Sed qui de Ancilla, secundum carnem natus est: Qui autem de libera, per repromissionem: Quá sunt per allegoriam dicta.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Audi benigne Conditor, ꝛc.

Wie oben am 62. Blatt.

℣. Angelis suis Deus mandavit de te.

℟. Ut custodiant te in omnibus viis tuis.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Subiit ergo in montem Jesus, et ibi sedebat cum Discipulis suis.

Oremus.

Concede, quásumus omnipotens Deus: Ut qui ex merito nostrá actionis affligimur tuá gratiá consolatione respiremus. Per Dominum.

Vesper am fünften Sonntag in der Fasten, oder Sonntag Passionis.

Die Antiphon und Psalmen, wie sie in der sonntäglichen Vesper vom 20. bis 24. Blatt stehen.

Das Kapitel.

Hebräer. 9.

Fratres, Christus assistens Pontifex futurum bonorum, peramplius, et perfectius tabernaculum non manu factum, id est, non hujus creationis: Neque per Sanguinem hircorum,

aut vitulorum, sed per proprium sanguinem introivit semel in Sancta æterna redemptione inventa.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Vexilla Regis prodeunt:
Fulget Crucis mysterium,
Qua vita mortem pertulit,
Et morte vitam protulit.
Quæ vulnerata Lanceæ
Mucrone Diro, criminum,
Ut nos lavaret sordibus,
Manavit unda, et Sanguine.
Impleta sunt, quæ concinit,
David fideli carmine,
Dicendo nationibus:
Regnavit a ligno Deus.
Arbor decora, et fulgida,
Ornata Regis Purpura,
Electa digno stipite,
Tam sancta membra tangere.
Beatas, cujus brachiis,
Pretium pependit sæculi,
Statera facta corporis,
Tulitque prædam tartari.
O Crux! ave spes unica.
Hoc Passionis tempore,
Piis adauge gratiam
Reisque dele crimina.
Te, fons Salutis Trinitas,
Collaudet omnis Spiritus:
Quibus Crucis victoriam
Largiris, adde præmium, Amen.

℣. Eripe me Domine ab homine malo.

℟. A viro iniquo eripe me.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Abraham Pater vester exultavit, ut videret diem

diem meum: Vidit, et gavisus est.

Oremus.

Quåsumus, omnipotens Deus, familiam tuam propitius respice: Ut te largiente, regatur in corpore, et te servante custodiatur in mente. Per Dominum nostrum Jesum Christum.

Vesper an dem Palmsonntag.

Die Vesper vom 20. bis 24. Blatt.

Das Kapitel.

Philipp. 2.

Fratres, hoc enim sentite in vobis, quod et in Christo Jesu: Qui cum in forma Dei esset, non rapinam arbitratus est esse se åqualem Deo: Sed semetipsum exinanivit, formam servi accipiens, in similitudinem hominum factus, et habitu inventus ut homo.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Vexilla Regis prodeunt, 2c.

Suche oben am 66. Blatt.

℣. Eripe me Domine ab homine malo.

℟. A viro iniquo eripe me.

Das Magnificat.

Antiphona.

Scriptum est enim: Percutiam Pastorem, et dispergentur oves gregis: postquam autem resurrexero, pråcedam vos in Galilåam: ibi me videbitis, dicit Dominus.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui humano generi, ad imitandum humilitatis exemplum, Salvatorem nostrum carnem sumere, et Crucem subire fecisti; Concede propitius: ut et patientiå ipsius habere documenta: et Resurrectionis consortia mereamur. Per eundem Dominum.

Am Char- oder Ostersamstag.

Die Komplet.

Alles, wie oben am 11. bis 14. Blatt, nämlich: die Lection, Confession und Absolution, auch die vier Psalmen: der Hymnus aber, ℣. ℟. und Kapitel werden ausgelassen.

Zum Nunc dimittis. Antiphona.

Vespere autem Sabbati, quâ lucescit.

Das Lobgesang St. Simeonis.

Luc. 2.

Nunc dimittis servum tuum Domine, * secundum verbum tuum in pace.

Quia viderunt oculi mei * salutare tuum.

Quod parasti * ante faciem omnium populorum.

Lumen ad revelationem gentium, et gloriam plebis tuâ Israel.

Gloria Patri, et Filio, et Spiritui sancto.

Sicut erat in principio, et nunc, et semper, et in sâcula sâculorum, Amen.

Antiph. Vespere autem Sabbati quâ lucescit in prima Sabbati, venit Maria Magdalena, et altera Maria, videre Sepulchrum, Alleluja.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Oremus.

Visita quâsumus Domine, habitationem istam, et omnes insidias inimici ab ea longe repelle: Angeli tui sancti habitent in ea, qui nos in pace custodiant: Et benedictio tua sit super nos semper. Per Dominum nostrum.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

℣. Be-

℣. Benedicamus Domino.

℟. Deo gratias.

Die Benediction.

Benedicat, et custodiat nos omnipotens et misericors Dominus, Pater, et Filius et Spiritus sanctus.

℟. Amen.

Antiphona.

Regina Cöli lätare, Alleluja, 2c.

Suche oben am 19. Blatt.

Vesper am heiligen Ostertag.

Die fünf sonntägliche Psalmen vom 20. bis 24. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Angelus autem Domini descendit de cölo, et accedens revolvit lapidem, et sedebat super eum, Alleluja, Alleluj.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, 2c,

Suche am 20. Blatt.

Antiph. Et ecce terrä motus factus est magnus: Angelus enim Domini descendit de Cölo, Alleluja.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Erat autem aspectus ejus sicut fulgur, vestimenta autem ejus sicut nix, Alleluja, Alleluja.

Psal. Beatus vir, 2c.

Am 21. Blatt.

Antiph. Prä timore autem ejus exterriti sunt custodes et facti sunt velut mortui, Alleluja.

Psal. Laudate pueri.

Am 22. Blatt.

Antiph. Respondens autem Angelus dixit mulieribus: Nolite timere: Scio enim, quod Jesum quäritis, Alleluja.

Psal. In exitu Israel.

Am 23. Blatt.

An statt des Hymni, ℣. ℟. und Kapituli, wird diese nachfolgende Antiphon gesungen:

Antiph. Hæc dies, quam fecit Dominus: Exultemus, et lætemur in ea.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Et Respicientes viderunt revolutum lapidem: erat quippe magnus valde, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui hodierna die per unigenitum tuum, æternitatis nobis aditum devicta morte reserasti: Vota nostra, quæ præveniendo aspiras, etiam adjuvando prosequere. Per eundem Dominum.

Vesper am Ostermontag.

Alles wie gestern.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Qui sunt hi sermones, quos confertis ad invicem ambulantes, et estis tristes? Alleluja.

Oremus.

Deus, qui solemnitate Paschali, mundo remedia contulisti: Populum tuum, quæsumus cœlesti dono prosequere: Ut et perfectam libertatem consequi mereatur et ad vitam proficiat sempiternam. Per Dominum nostrum Jesum Christum.

Vesper am Osterdienstag.

Alles, wie am heiligen Ostersonntag.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Videte manus meas, et pedes meos, quia ego ipse sum, Alleluja, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui Ecclesiam tuam novo semper fætu multiplicas: Concede famulis tuis, ut Sacramentum vivendo te-

teneant, quod fide perceperunt. Per Dominum nostrum Jesum Christum.

Vesper am ersten Samstag nach Ostern.

Die Psalmen wie in der samstäglichen Vesper vornen am 1. Blatt.

Antiph. Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Das Kapitel.

1. Joann. 5.

Charissimi, omne quod natum est ex Deo, vincit mundum: Et hæc est victoria, quæ vincit mundum, fides nostra.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ad regias Agni dapes,
Stolis amicti candidis,
Post transitum maris rubri,
Christo canamus Principi.

Divina cujus Charitas,
Sacrum propinat Sanguinem.
Almique membra corporis,
Amor Sacerdos immolat.

Sparsum Cruorem postibus,
Vastator horret Angelus;
Fugitque; divisum mare:
Merguntur hostes fluctibus.

Jam Pascha nostrum Christus est,
Paschalis idem victima,
Et pura puris mentibus,
Sinceritatis azyma.

O vera Cœli Victima,
Subjecta cui sunt tartara,
Soluta mortis vincula,
Recepta vitæ præmia.

Victor subactis inferis,
Trophea Christus explicat,
Cöloque aperto, subditum,
Regem tenebrarum trahit.
Ut sis perenne mentibus
Paschale Jesu gaudium,
A morte dira criminum,
Vitâ renatos libera.
Deo Patri sit Gloria,
Et Filio, qui a mortuis.
Surrexit, ac Paraclito,
In sempiterna sâcula,
Amen.

℣. Mane nobiscum, Domine, Alleluja.
℟. Quoniam advesperascit, Alleluja.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Cum esset sero die illa uno Sabbatorum, et fores essent clausâ, ubi erant discipuli congregati in unum, stetit Jesus in medio, et dixit eis: Pax vobis, Alleluja.

Oremus.

Prâsta, quâsumus omnipotens Deus, ut qui Paschalia Festa peregimus, hâc, te largiente, moribus, et vita teneamus. Per Dominum nostrum.

Vesper am ersten Sonntag nach Ostern.

Die fünf sonntägliche Psalmen, vom 20. bis 24. Blatt.

Antiph. Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Das Kapitel, Hymnus, ℣. und ℟. wie gestern.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Post dies octo januis clausis ingressus Dominus, dixit eis: Pax vobis, Alleluja, Alleluja.

Oremus.

Prâsta, quâsumus omnipotens, 2c.

Wie oben an diesem Blatt.

Vesper

Vesper am Samstag vor dem zweyten Sonntag nach Ostern.

Die fünf samstägliche Psalmen, wie am 1. bis 6. Blatt.

Antiph. Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Das Kapitel.

1. Petri 2.

Charissimi, Christus passus est pro nobis, vobis relinquens exemplum, ut sequamini vestigia ejus, qui peccatum non fecit, nec inventus est dolus in ore ejus.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ad regias Agni dapes, ꝛc.

Wie oben am 71. Blatt.

℣. Mane nobiscum Domine, Alleluja.

℟. Quoniam advesperascit, Alleluja.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Ego sum Pastor Ovium: Ego sum via, veritas, et vita: Ego sum Pastor bonus, et cognosco Oves meas, et cognoscunt me meá, Alleluja, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui in Filii tui humilitate jacentem mundum erexisti: Fidelibus tuis perpetuam concede lätitiam: ut quos perpetuá mortis eripuisti casibus, gaudiis facias perfrui sempiternis. Per eundem Dominum nostrum.

Folgt die Gedächtniß von dem heiligen Kreuz.

Antiph. Crucem sanctam subiit, qui infernum confregit, accinctus est potentia, surrexit die tertia, Alleluja.

℣. Dicite in nationibus, Alleluja.

℟. Quia Dominus regnavit a ligno, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui pro nobis Filium tuum Crucis

cis patibulum subire voluisti, ut inimici a nobis expelleres potestatem: Concede nobis famulis tuis, ut Resurrectionis gratiam consequamur. Per eundem Dominum nostrum ꝛc.

Vesper am zweyten Sonntag nach Ostern.

Die Antiphonen, Alleluja, auch die fünf sonntägliche Psalmen vom 20. bis 24. Blatt; das Kapitel aber, Hymnus, ℣. und ℟. wie gestern.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Ego sum Pastor bonus, qui pasco Oves meas, et pro ovibus meis pono animam meam, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui Filii tui humilitate, ꝛc.

Wie gestern.

Die Gedächtniß vom heil. Kreuz am 73. Blatt ist bis auf Himmelfahrt Christi.

Vesper am Samstag vor dem dritten Sonntag nach Ostern.

Die Antiphon, Alleluja, und die fünf samstägliche Psalmen, wie vom 1. bis 6. Blatt.

Das Kapitel.

1. Petri. 2.

Charissimi, obsecro vos tanquam advenas, et peregrinos abstinere vos a carnalibus desideriis, quæ militant adversus animam.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ad regias Agni dapes, ꝛc.

Wie am 71. Blatt.

℣. Mane nobiscum Domine, Alleluja.

℟. Quoniam advesperascit, Alleluja.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Modicum, et non videbitis me, dicit Dominus: Iterum modicum, et videbitis me, quia vado ad Patrem, Alleluja, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui errantibus, ut in viam possint redire justitiä, veritatis tuä lumen ostendis: Da cunctis qui Christiana Professione censentur, et illa respuere, quä huic inimica sunt nomini, et ea, quä sunt apta, sectari. Per Dominum.

Folget die Gedächtniß von dem heiligen Kreuz am 73. Blatt.

Vesper am dritten Sonntag nach Ostern.

Die Antiphon, Alleluja, die fünf sonntägliche Psalmen, vom 20. bis 24. Blatt; das Kapitel aber, Hymnus, ℣. und ℟. wie gestern.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Amen dico vobis, quia plorabitis, et flebitis vos: Mundus autem gaudebit, vos vero contristabimini: sed tristitia vestra vertetur in gaudium, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui errantibus ut in viam, 2c.

Wie hier oben.

Vesper am Samstag vor dem vierten Sonntag nach Ostern.

Die Antiphon, Alleluja, und die fünf samstägliche Psalmen, vornen vom 1. bis 6. Blatt.

Das Kapitel.
Jacob. 1.

Charissimi, omne datum optimum, et omne donum perfectum desursum est, descendens a Patre luminum: apud quem non est transmutatio, nec

vicissi-

vicissitudinis obumbratio. ℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ad regias Agni dapes.

Wie am 71. Blatt.

℣. Mane nobiscum Domine, Alleluja.

℟. Quoniam advesperascit, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Vado ad eum, qui misit me: Et nemo ex vobis interrogat me, quo vadis? Alleluja, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui Fidelium mentes unius efficis voluntatis: Da populis tuis id amare quod præcipis, id desiderare, quod promittis; Ut inter mundanas varietates ibi nostra fixa sint corda, ubi vera sunt gaudia. Per Dominum.

Vesper am vierten Sonntag nach Ostern.

Die Antiphon, Alleluja, die fünf sonntägliche Psalmen vornen vom 20. bis 24 Blatt; das Kapitel aber, Hymnus, ℣. und ℟. wie gestern.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Vado ad eum, qui misit me: Sed quia hæc locutus sum vobis tristitia implevit cor vestrum, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui fidelium, &c.

Wie gestern.

Vesper am Samstag vor dem fünften Sonntag nach Ostern.

Die Antiphon, Alleluja und die Psalmen vom 1. bis 6. Blatt.

Das Kapitel.

Jacob. 1.

Charissimi, estote Factores Verbi, et non auditores tantum, fallentes vos metipsos. Quia siquis auditor est Verbi et non factor; Hic compa-

pa-

parabitur viro consideeranti vultum nativitatis suá in speculo: Consideravit enim se, et abiit, et statim oblitus est, qualis fuerit.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ad regias Agni dapes, ꝛc.

Suche am 71. Blatt.

℣. Mane nobiscum Domine, Alleluja.

℟. Quoniam advesperascit, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Usque modo non petistis quidquam in nomine meo: Petite, et accipietis, Alleluja.

Oremus.

Deus, a quo bona cuncta procedunt; largire suplicibus tuis: Ut cogitemus te inspirante, quá recta sunt; et te gubernante, eadem faciamus. Per Dominum nostrum.

Vesper am fünften Sonntag nach Ostern.

Die Antiphon, Alleluja, die fünf sonntägliche Psalmen, vornen vom 20. bis 24. Blatt; das Kapitel aber, Hymnus, ℣. und ℟. wie gestern.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Petite, et accipietis, ut gaudium vestrum sit plenum: Ipse enim Pater amat vos, quia vos me amastis, et credidistis, Alleluja, ꝛc.

Oremus.

Deus, a quo bona cuncta, ꝛc.

Wie gestern.

Am

Am Vorabend des Fests der Himmelfahrt Christi.

Die erste Vesper.

Antiph. Viri Galiläi, quid aspicitis in Cölum? Hic Jesus, qui assumptus est a vobis in cölum, sic veniet, Alleluja.

Psal. Dixit Dominus Domino meo.

Suche am 20. Blatt.

Antiph. Cumque intuerentur in Cölum euntem illum, dixerunt, Alleluja.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Elevatis manibus benedixit eis, et ferebatur in cölum, Alleluj.

Psal. Beatus vir, rc.

Am 21. Blatt.

Antiph. Exaltate Regem regum, et hymnum dicite Deo, Alleluja.

Psal. Laudate pueri, rc.

Am 22. Blatt.

Antiph. Videntibus illis elevatus est, et nubes suscepit eum in cölo, Alleluja.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes, rc.

Wie oben am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Actor. 1.

Primum quidem sermonem feci de omnibus, o Theophile! quá cápit: Jesus facere, et docere usque in diem, qua práci-piens Apostolis per Spiritum sanctum, quos elegit, assumtus est.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Salutis humaná sator,
Jesu voluptas cordium,
Orbis redempti conditor
Et casta lux amantium.

Qua-

Qua victus es clementia,
Ut nostra ferres crimina?
Mortem subires innocens,
A morte nos ut tolleres?

Perrumpis infernum Chaos;
Vinctis catenas detrahis;
Victor triumpho nobili,
Ad dexteram Patris Sedes.

Te cogat indulgentia,
Ut damna nostra sarcias,
Tuique vultus compotes,
Dites beato lumine.

Tu Dux ad astra, et semita,
Sis meta nostris cordibus,
Sis lachrimarum gaudium,
Sis dulce vitä prämium, Amen.

℣. Ascendit Deus in Jubilatione, Alleluja.

℟. Et Dominus in voce tubâ, Alleluja.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Pater, manifestavi nomen tuum hominibus, quos dedisti mihi: Nunc autem pro eis rogo, non pro mundo, quia ad te venio, Alleluja.

Oremus.

Concede, quäsumus omnipotens Deus, ut qui hodierna die Unigenitum tuum Redemptorem nostrum ad Cölos ascendisse credimus, ipsi quoque mente in cölestibus habitemus. Per eundem Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum: Qui tecum vivit, et regnat in unitate Spiritus sancti Deus. Per omnia.

Vesper am hohen Fest der Himmelfahrt Christi.

Zweyte Vesper.

Alles, wie in der ersten Vesper.

℣. Dominus in cœlo, Alleluja.

℟. Paravit Sedem suam, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

O Rex Gloriæ, Domine Virtutum, qui triumphator hodie super omnes Cœlos ascendisti, ne derelinquas nos Orphanos: Sed mitte promissum Patris in nos, Spiritum Veritatis, Alleluja.

Oremus.

Concede, quæsumus omnipotens, &c.

Wie gestern.

Vesper am Samstag vor dem sechsten Sonntag nach Ostern, als unter der Octav der Himmelfahrt Christi.

Das Kapitel.

1. Petri 4.

Charissimi, Estote prudentes, et vigilate in orationibus, ante omnia autem, mutuam in vobis metipsis charitatem continuam habentes: Quia Charitas operit multitudinem peccatorum.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Salutis humanæ sator, &c.

Wie oben am 78. Blatt.

℣. Dominus in cœlo, Alleluja.

℟. Paravit Sedem suam, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Cum venerit Paraclitus, quem ego mittam

vobis

vobis Spiritum veritatis, qui a Patre procedit, ille testimonium perhibebit de me, Alleluja.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, fac nos tibi semper et devotam gerere voluntatem, et Majestati tuâ sincero corde servire. Per Dominum nostrum.

Die Gedächtniß der Himmelfahrt Christi.

Antiph. O Rex Gloriâ, Domine Virtutum, qui Triumphator hodie super omnes Cölos ascendisti, ne derelinquas nos Orphanos: Sed mitte Promissum Patris in nos, Spiritum Veritatis, Alleluja.

℣. Ascendit Deus in Jubilatione, Alleluja.

℟. Et Dominus in voce tubâ, Alleluja.

Oremus.

Concede, quäsumus omnipotens, etc.

Suche oben am 79. Blatt.

Vesper am sechsten Sonntag nach Ostern, als unter der Octav der Himmelfahrt Christi.

Die Antiphonen und Psalmen, wie am Fest der Himmelfahrt Christi, am 80. Blatt.

Das Kapitel.

Charissimi, estote prudentes, etc.

Wie in der gestrigen Vesper.

Der Hymnus.

Salutis humanâ Sator etc.

Wie oben am 78. Blatt.

℣. Dominus in cölo, Alleluja.

℟. Paravit Sedem suam, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Häc locutus sum vobis, ut cum venerit hora eorum reminiscamini, quia ego dixi vobis, Alleluja.

 Oremus.

Oremus.

Omnipotens sempiterne, ꝛc.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß von der Himmelfahrt Christi.

O Rex gloriä, Domine Virtutum, ꝛc.

Solche suche am 80. Blatt.

Am Vorabend des heiligen Pfingstfestes.

Die erste Vesper.

Antiph. Cum complerentur dies Pentecostes, erant omnes pariter in eodem loco, Alleluja.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, ꝛc.

Suche oben am 20. Blatt.

Antiph. Spiritus Domini replevit orbem terrarum, Alleluja.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Repleti sunt omnes Spiritu Sancto et cöperunt loqui, Alleluja, Alleluja.

Psal. Beatus vir, ꝛc.

Am 21. Blatt.

Antiph. Fontes, et omnia, quä moventur in aquis, hymnum dicite Deo, Alleluja.

Psal. Laudate pueri ꝛc.

Am 22. Blatt.

Antiph. Loquebantur variis linquis Apostoli, magnalia Dei, Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes, ꝛc.

Suche am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Actor. 2.

Cum complerentur Dies Pentecostes, erant omnes Discipuli pariter in eodem loco: et factus est repente de Cölo sonus, tanquam advenientis Spiritus vehementis, et replevit totam domum, ubi erant sedentes.

℟. Deo gratias.

Der

Der Hymnus.

Veni Creator Spiritus,
Mentes tuorum visita,
Imple superna gratia,
Quæ tu creasti pectora.

Qui diceris Paraclitus,
Altissimi donum Dei,
Fons vivus, Ignis, Charitas,
Et spiritualis Unctio.

Tu septiformis munere,
Digitus Paternæ Dexteræ,
Tu rite promissum Patris,
Sermone ditans guttura.

Accende Lumen Sensibus,
Infunde amorem cordibus:
Infirma nostri corporis.
Virtute firmans perpeti.

Hostem repellas longius,
Pacemque dones protinus:
Doctore sic te prævio,
Vitemus omne noxium.

Per te sciamus da Patrem,
Noscamus atque Filium;
Teque utriusque Spiritum
Credamus omni tempore.

Deo Patri sit Gloria,
Et Filio, qui a mortuis.
Surrexit, ac Paraclito,
In Sæculorum Sæcula, Amen.

℟. Repleti sunt omnes Spiritu Sancto, Alleluja.

℟. Et cœperunt loqui, Alleluja.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Non vos relinquam Orphanos, Alleluja: Vado, et venio ad vos, Alleluja: Et gaudebit cor vestrum, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui hodierna die corda Fidelium Sancti Spiritus illustratione docuisti: Da nobis in eodem Spiritu recta sapere, et de ejus semper consolatione gaudere. Per Dominum nostrum. In unitate ejusdem Spiritus sancti Deus, rc.

Am heiligen Pfingsttag.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der ersten Vesper.

℣. Loquebantur variis linguis Apostoli, Alleluja.

℟. Magnalia Dei, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Hodie completi sunt dies Pentecostes Alleluja: Hodie Spiritus Sanctus in Igne Discipulis apparuit, et tribuit eis Charismatum dona: Misit eos in universum mundum prädicare, et testificari: Qui crediderit, et baptizatus fuerit, salvus erit, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui hodierna die corda, rc.

Wie hier oben.

Vesper am Pfingstmontag.

Alles, wie gestern.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Si quis diligit me, sermonem meum servabit: Et Pater meus diliget eum, et ad eum veniemus, et mansionem apud eum faciemus, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui Apostolis tuis Sanctum dedisti Spiritum: Concede plebi tuä piä petitionis effectum; ut quibus dedisti Fidem, largiaris et Pacem. Per Dominum.

Vesper am Pfingstdienstag.

Alles, wie am heiligen Pfingstsonntag.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Pacem relinquo vobis, pacem meam do vobis: non quomodo mundus dat, ego do vobis, Alleluja.

Oremus.

Adsit nobis, quæsumus Domine, virtus Spiritus Sancti: Quæ et corda nostra clementer expurget, et ab omnibus tueatur adversis, per Dominum.

Vesper am Samstag vor dem ersten Sonntag nach Pfingsten, als am Vorabend des Festes der allerheiligsten Dreyfaltigkeit.

Antiph. Gloria tibi Trinitas, æqualis una Deitas, et ante omnia Sæcula, et nunc, et in perpetuum.

Psal. Dixit Dominus. Suche am 20. Blatt.

Antiph. Laus, et perennis Gloria Deo Patri, et Filio, Sancto simul Paraclito, in Sæculorum Sæcula.

Psal. Confitebor tibi. Am 21. Blatt.

Antiph. Gloria laudis resonet in ore omnium Patri, genitæque Proli, Spiritui Sancto pariter resultet laude perenni.

Psal. Beatus vir ꝛc. Am 21. Blatt.

Antiph. Laus Deo Patri, parilique Proli et tibi sancte studio perenni Spiritus, nostro resonet ab ore omne per ævum.

Psal. Laudate pueri. Am 22. Blatt.

Antiph. Ex quo omnia, per quem omnia,

 in

in quo omnia: Ipsi gloria in Säcula.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes ꝛc.

Am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Röm. 11.

O Altitudo Divitiarum, Sapientiä, et Scientiä Dei: Quam incomprehensibilia sunt judicia ejus et investigabiles viä ejus.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jam Sol recedit igneus, ꝛc.

Suche am 6. Blatt.

℣. Benedicamus Patrem, et Filium, cum Sancto Spiritu.

℟. Laudemus et superexaltemus Eum in Säcula.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Gratias tibi Deus, gratias tibi vera, et una Trinitas, una et Summa Deitas, sancta et una Unitas.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui dedisti Famulis tuis in Confessione verä Fidei, äternä Trinitatis gloriam agnoscere, et in potentia Majestatis adorare Unitatem: Quäsumus, ut ejusdem Fidei firmitate, ab omnibus semper muniamur adversis. Per Dominum nostrum.

Folget die Gedächtniß vom ersten Sonntag nach Pfingsten.

Antiph. Loquere Domine, quia audit servus tuus.

℣. Vespertina oratio ascendat ad te Domine.

℟. Et descendat super nos misericordia tua.

Oremus.

Deus, in te sperantium fortitudo, adesto propitius invocationibus nostris: Et quia sine te nihil potest mortalis infirmitas, prästa auxilium gra=

gratiâ tuâ: Ut in exequendis mandatis tuis, et voluntate tibi et actione placeamus. Per Dominum nostrum Jesum Christum.

Vesper an dem ersten Sonntag nach Pfingsten, als am Fest der allerheiligsten Dreyfaltigkeit.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel und Hymnus, wie in der gestrigen Vesper, am 85. Blatt.

℣. Benedictus es Domine in Firmamento Cœli.

℟. Et laudabilis, et gloriosus in Sæcula.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Te Deum Patrem Ingenitum, Te Filium Unigenitum, Te Spiritum Sanctum Paraclitum, Sanctam et Individuam Trinitatem, toto corde, et ore confitemur, laudamus, atque benedicimus: Tibi Gloria in Sæcula.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, ꝛc.

Am 86. Blatt.

Folgt die Gedächtniß vom ersten Sonntag nach Pfingsten.

Antiph. Nolite judicare, ut non judicemini: in quo enim judicio judicaveritis, judicabimini; dixit Dominus.

℣. Dirigatur Domine Oratio mea.

℟. Sicut incensum in conspectu tuo.

Oremus.

Deus, in te sperantium, ꝛc.

Wie am 86. Blatt.

Am Vorabend des hohen Festes des zarten Fronleichnams unsers Herrn Jesu Christi.

Die erste Vesper.

Antiph. Sacerdos in æternum Christus Dominus, secundum ordinem Melchisedech, panem, et vinum obtulit.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, ꝛc.

Suche oben am 20. Blatt.

Antiph. Miserator Dominus escam dedit timentibus se in memoriam suorum mirabilium.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Calicem salutaris accipiam, et sacrificabo Hostiam laudis.

Psalm. 115.

Credidi, propter quod locutus sum: * ego autem humiliatus sum nimis.

Ego dixi in excessu meo, * Omnis homo mendax.

Quid retribuam Domino, * pro omnibus, quæ retribuit mihi.

Calicem salutaris accipiam: * et nomen Domini invocabo.

Vota mea Domino reddam coram omni populo ejus, * Pretiosa in conspectu Domini mors Sanctorum ejus.

O Domine! quia ego servus tuus: * Ego servus tuus, et filius ancillæ tuæ.

Dirupisti vincula mea, * Tibi sacrificabo hostiam laudis, et nomen Domini invocabo.

Vota mea Domino reddam in conspectu omnis populi ejus: * In atriis domus Domini, in medio tui Jerusalem.

Gloria Patri, et Filio, ꝛc.

Antiph.

Antiph. Sicut novellä Olivarum, Ecclesiä Filii sint in circuitu mensä Domini.

Psalm. 127.

Beati omnes, qui timent Dominum, * qui ambulant in viis ejus.

Labores manuum tuarum quia manducabis: * Beatus es, et bene tibi erit.

Uxor tua sicut vitis abundans: * In lateribus domus tuä.

Filii tui sicut novellä Olivarum: * In circuitu mensä tuä.

Ecce sic benedicetur homo, * qui timet Dominum.

Benedicat tibi Dominus ex Sion: * et videas bona Jerusalem omnibus diebus vitä tuä.

Et videas filios filiorum tuorum, * Pacem super Israel.

Gloria Patri, et Filio, * et Spiritui Sancto.

Sicut erat ꝛc.

Antiph. Qui pacem ponit fines Ecclesiä frumenti adipe saciat nos Dominus.

Psal. Lauda Jerusalem Dominum, ꝛc.

Wie am 49. und 50. Blatt.

Das Kapitel.

1. Corinth. 11.

Fratres, ego enim accepi a Domino, quod et tradidi vobis, quoniam Dominus Jesus, in qua nocte tradebatur, accepit Panem, et gratias agens, fregit, et dixit: Accipite, et manducate: Hoc est Corpus meum, quod pro vobis tradetur: Hoc facite in meam Commemorationem.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Pange lingna gloriosi
Corporis mysterium
Sanguinisque pretiosi,
Quem in mundi pretium,
Fructus ventris generosi,
Rex effudit gentium.

Nobis datus, nobis natus,
Ex intacta Virgine,
Et in mundo conversatus:
Sparso verbi semine,
Sui moras incolatus,
Miro clausit ordine.

In supremâ nocte Cœnâ
Recumbens cum fratribus,
Observata lege plene,
Cibis in legalibus.
Cibum turbâ duodenâ,
Se dat suis manibus.

Verbum Caro, Panem verum,
Verbo, Carnem efficit:
Fitque Sanquis Christi merum,
Etsi sensus deficit:
Ad firmandum Cor sincerum.
Sola Fides sufficit.

Tantum ergo Sacramentum,
Veneremur cernui:
Et antiquum documentum,
Novo cedat ritui:
Præstet Fides supplementum,
Sensuum defectui.

Genitori, Genitoque,
Laus, et Jubilatio,
Salus, honor, virtus quoque,
Sit et Benedictio:
Procedenti ab utroque
Compar sit laudatio.
Amen.

℣. Panem de Cœlo præstitisti eis, Alleluja.

℟. Omne delectamentum in se habentem, Alleluja.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

O quam suavis est Domine spiritus tuus, qui, ut dulcedinem tuam in filios demonstrares, Pane suavissimo de Cœlo præstito, esurientes reples bonis fastidiosos divites dimittens inanes.

℟. Deo gratias.

Oremus.

Oremus.

Deus, qui nobis sub Sacramento mirabili Passionis tuá Memoriam reliquisti, tribue quǽsumus, ita nos Corporis, et Sanguinis tui sacra Mysteria venerari, ut Redemptionis tuá fructum in nobis jugiter sentiamus. Qui vivis, et regnas cum Deo.

An dem hohen Fest des zarten Fronleichnams unsers Herrn Jesu Christi.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel und Hymnus, ℣. und ℟. wie gestern.

Das Magnificat.

Antiphona.

O sacrum convivium, in quo Christus sumitur: Recolitur Memoria Passionis ejus: Mens impletur Gratia: Et futurá Gloriá nobis Pignus datur, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui nobis sub Sacramento, ꝛc.

Wie hier oben.

Vesper am Samstag vor dem zweyten Sonntag nach Pfingsten, als unter der Octav des zarten Fronleichnams unser Herrn Jesu Christi.

Die Antiphonen und Psalmen, wie sie am Vorabend des Festes des zarten Fronleichnams unsers Herrn Jesu Christi, am 88. und 89. Blatt stehen.

Das Kapitel.

1. Joann. 3.

Charissimi, nolite mirari, si odit vos mundus. Nos scimus, quoniam translati sumus de morte ad vitam, quoniam diligimus Fratres.

℟. Deo gratias.

Der

Der Hymnus.

Pange lingua glorio-si 2c.

Wie am 89. und 90. Blatt.

℣. Cibavit illos ex adipe frumenti, Alleluja.

℣. Et de petra, melle saturavit eos, Alleluja.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Puer Samuel ministrabat ante Deum coram Heli, et sermo Domini erat pretiosum cum eo.

Oremus.

Sancti nominis tui, Domini, timorem pariter et amorem fac nos habere perpetuum: Quia nunquam tua gubernatione destitutis, quos in soliditate tuâ dilectionis instituis. Per Dominum.

Folgt die Gedächtniß von der Octav des zarten Fronleichnams Jesu Christie.

Antiph. O sacrum Convivium, in quo Christus sumitur: Recolitur memoria Passionis ejus: Mens impletur Gratia: Et futurâ Gloriâ nobis Pignus datur, Alleluja.

℣. Panem de Cölo prästitisti eis, Alleluja.

℟. Omne, delectamentum in se habentem, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui nobis sub Sacramento, 2c.

Wie oben am 91. Blatt.

Vesper am zweyten Sonntag nach Pfingsten, als unter der Octav des zarten Fronleichnams unsers Herrn Jesu Christi.

Die Antiphonen und Psalmen, Kapitel und Hymnus, wie solche vom 88. bis 90. Blatt.

℣. Cibavit illos ex adipe frumenti, Alleluja.

℟. Et de petra, melle saturavit eos, Alleluja.

Zu

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Exi cito in plateas, et vicos civitatis: et pauperes, ac debiles, cäcos et claudos compelle intrare ut compleatur domus mea, Alleluja.

Oremus.

Sancti nominis tui, Domine, ꝛc.

Wie gestern am 92. Blatt.

Folgt die Gedächtniß von der Octav des zarten Fronleichnams Jesu Christi.

Antiph. O sacrum Convivium, ꝛc.

Wie gestern.

℣. Panem de Cölo prästitisti eis, Alleluja.

℟. Omne delectamentum in se habentem, Allel.

Oremus.

Deus, qui nobis sub Sacramento, ꝛc.

Wie oben am 91. Blatt.

Vesper am Samstag vor dem dritten Sonntag nach Pfingsten.

Die Antiphonen und Psalmen, Kapitel, Hymnus, ℣. und ℟. wie am 1. und 6. Blatt.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Cognoverunt omnes a Dan usque Bersabee, quod fidelis Samuel Propheta esset Domini.

Vesper am dritten Sonntag nach Pfingsten.

Die Antiphonen und Psalmen, Kapitel, Hymnus ℣. und ℟. suche vom 20. bis 25. Blatt.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Quä mulier habens drachmas decem, et si perdiderit drachmam unam, nonne accendit lucernam, et everdit domum, et quärit dili-

diligenter, donec inveniat?

Oremus.

Protector in te sperantium Deus sine quo nihil est validum, nihil sanctum: Multiplica super nos Misericordiam tuam, ut te Rectore, te Duce, sic transeamus per bona temporalia, ut non amittamus æterna. Per Dominum nostrum.

Vesper am Samstag vor dem vierten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Prævaluit David in Philistæum in funda, et lapide, in nomine Domini.

Vesper am vierten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Præceptor per totam noctem laborantes nihil căpimus, in Verbo autem tuo laxabo rete.

Oremus.

Da nobis quæsumus Domine, ut et mundi cursus pacifice nobis tuo ordine dirigatur: Et Ecclesia tua tranquilla devotione lætetur. Per Dominum.

Vesper am Samstag vor dem fünften Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Montes Gelboe, nec ros, nec pluvia veniant super vos, quia in te abjectus est clypeus fortium,

tium', clypeus Saul, quasi non esset unctus oleo. Quomodo ceciderunt fortes in bello; Jonathas in excelsis interfectus est: Saul, et Jonathas amabiles, et decori valde in vita sua, in morte quoque non sunt divisi.

Vesper am fünften Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Si offers munus tuum ad Altare, et recordatus fueris, quia frater tuus habet aliquid adversus te, relinque ibi munus tuum ante Altare, et vade prius reconciliari fratri tuo: et tunc veniens offeres munus tuum, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui diligentibus te bona invisibilia präparasti, infunde cordibus nostris tui amoris effectum: Ut te in omnibus, et super omnia diligentes, promissiones tuas, quä omne desiderium superant, consequamur. Per Dominum nostrum.

Vesper am Samstag vor dem sechsten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Obsecro Domine, aufer iniquitatem servi tui, quia insipienter egi.

Vesper am sechsten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Misereor super turbam: Quia ecce jam triduo sustinent me, nec habent, quod manducent:

cent: Et si dimisero eos jejunos, deficient in via, Alleluja.

Oremus.

Deus virtutum, cujus est totum, quod est optimum: Insere pectoribus nostris amorem tui nominis, et præsta in nobis Religionis augmentum: Ut quæ sunt bona, nutrias; ac pietatis studio, quæ sunt nutrita custodias. Per Dominum nostrum.

Vesper am Samstag vor dem siebenten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Unxerunt Salomonem Sadoc Sacerdos, et Nathan Propheta Regem in Gihon, et ascendentes læti, dixerunt: Vivat Rex in æternum.

NB. Wann um die Zeit der Monat August sollte anfangen, so suche die samstägliche Antiphonen bey den nachgesetzten Monaten am 99. Blatt.

Vesper am siebenten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Non potest arbor bona fructus malos facere, nec arbor mala fructus bonos facere: Omnis arbor, quæ non facit fructum bonum, excidetur, et in ignem mittetur, Alleluja.

Oremus.

Deus, cujus providentia in sui dispositione non fallitur: Te supplices exoramus; ut noxia cuncta submoveas, et omnia nobis profutura concedas. Per Dominum nostrum.

Vesper am Samstag vor dem achten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.
Exaudisti Domine orationem servi tui, ut ædificarem templum nomini tuo.

Vesper am achten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.
Quid faciam, quia Dominus meus aufert a me villicationem? Fodere non valeo, mendicare erubesco: Scio quid faciam, ut cum amotus fuero a villicatione, recipiant me in domos suas.

Oremus.
Largire nobis, quæsumus Domine, semper spiritum cogitandi, quæ recta sunt, propitius et agendi; ut qui sine te esse non possumus, secundum te vivere valeamus. Per Dominum nostrum.

Vesper am Samstag vor dem neunten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.
Dum tolleret Dominus Eliam per turbinem in Cœlum, Elisæus clamabat: Pater mi! currus Israel, et auriga ejus.

Vesper am neunten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.
Scriptum est enim: quia domus mea domus orationis est cunctis gentibus: Vos autem fe-

cistis illam speluncam, latronum: Et erat quotidie docens in templo.

Oremus.

Pateant aures misericordiä tuä, Domine precibus supplicantium: Et ut petentibus desiderata concedas, fac eos, quä tibi sunt placita postulare. Per Dominum nostrum.

Vesper am Samstag vor dem zehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Fecit Joas rectum coram Domino cunctis diebus, quibus docuit eum Jojada Sacerdos.

Vesper am zehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Descendit hic justificatus in domum suam ab illo: Quia omnis, qui se exaltat, humiliabitur: Et qui se humiliat, exaltabitur.

Oremus.

Deus, qui omnipotentiam tuam parcendo maxime et miserando manifestas: Multiplica super nos misericordiam tuam; ut ad tua promissa currentes, cölestium bonorum facias esse consortes. Per Dominum.

Vesper am Samstag vor dem eilften Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Obsecro Domine, memento quäso, quomodo ambulaverim coram te in veritate, et in corde perfecto; et quod placitum est coram te, fecerim.

Vesper am eilften Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Bene omnia fecit, et Surdos fecit audire, et Mutos loqui.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui abundantia pietatis tuä, et merita supplicum excedis, et vota: Effunde super nos Misericordiam tuam: Ut dimittas quä conscientia metuit, et adjicias, quod oratio non präsumit. Per Dominum.

Vesper am Samstag vor dem ersten Sonntag im Monat August.

Das Magnificat.
Antiphona.

Sapientia ädificavit sibi domum, excidit columnas septem, subdidit sibi gentes superborum, et sublimium colla propria virtute calcavit.

Vesper am ersten Samstag im Monat August.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Ego in Altissimis habito, et Thronus meus in columna nubis.

NB. Die Orationen sind hernach bey den Sonntägen gesetzt.

Vesper am zweyten Samstag im Monat August.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Omnis Sapientia a Domino Deo est, et cum illo fuit semper, et est ante ävum.

Vesper am dritten Samstag im Monat August.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Sapientia clamitat in plateis: Si quis diligit Sapientiam, ad me declinet, et eam inveniet: Et cum invenerit, beatus erit, si tenuerit eam.

Vesper am vierten Samstag im Monat August.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Observa fili præcepta patris tui, et ne dimittas legem matris tuæ, sed liga eam semper in corde tuo.

Vesper am fünften Samstag im Monat August.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Cum audisset Job nuntiorum verba, sustinuit patienter, et ait: Si bona suscepimus de manu Domini, mala autem quare non sustineamus? In omnibus his non peccavit Job labiis suis, neque stultum aliquid contra Deum locutus est.

Vesper am ersten Samstag im Monat September.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

In omnibus his non peccavit Job labiis suis, neque stultum aliquid contra Deum locutus est.

Vesper am zweyten Samstag im Monat September.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Ne reminiscaris Domine delicta mea, vel parentum meorum: Neque vindictam sumas de peccatis meis.

Vesper am dritten Samstag im Monat September.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Adonai Domine Deus magne, et mirabilis, qui dedisti salutem in manu fäminá, exaudi preces servorum tuorum.

Vesper am vierten Samstag im Monat September.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Domine Rex omnipotens, in ditione tua cuncta sunt posita, et non est, qui possit tuá resistere voluntati.

Vesper am fünften Samstag im Monat September.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Adaperiat Dominus cor vestrum in lege sua, et in präceptis suis, et faciat pacem Dominus Deus noster.

Vesper am ersten Samstag im Monat October.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Refulsit Sol in Clypeos aureos, et resplenduerunt montes ab eis, et fortitudo gentium dissipata est.

Vesper am zweyten Samstag im Monat October.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Lugebat autem Judam Israel planctu magno, et dicebat: Quomodo cecidisti potens in prälio, qui salvum faciebat populum Domini?

Vesper am dritten Samstag im Monat October.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Exaudiat Dominus orationes vestras, et reconcilietur vobis: Nec vos deserat in tempore malo Dominus Deus noster.

Vesper am vierten Samstag im Monat October.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Tua est Potentia, tuum Regnum Domine, tu es super omnes gentes: Da pacem Domine in diebus nostris.

Vesper am fünften Samstag im Monat October.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Vidi Dominum sedentem super solium excelsum, et plena erat omnis terra Majestate ejus: Et ea, quǎ sub ipso erant, replebant templum.

Vesper am ersten Samstag im Monat November.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Aspice Domine, quia facta est desolata civitas plena divitiis; Sedet in tristitia Domina gentium: Non est, qui consoletur eam, nisi tu Deus noster.

Vesper am zweyten Samstag im Monat November.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Muro tuo inexpugnabili circumcinge nos Domine, et armis tuǎ potentiǎ protege nos semper.

Vesper am dritten Samstag im Monat November.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Qui cǒlorum contines thronum, et abyssos intueris, Domine Rex regum, montes ponderas, terram palmo concludis: Exaudi nos Domine in gemitibus nostris.

Vesper am vierten Samstag im Monat November.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Super muros tuos Jerusalem constitui custodes: Tota die et nocte non tacebunt laudare nomen Domini.

Folgen die übrige Sonntäge.

Vesper am zwölften Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Homo quidam descendebat ab Jerusalem in Jericho, et incidit in latrones: qui etiam despoliaverunt eum, et plagis impositis abierunt, semivivo relicto.

Oremus.

Omnipotens, et misericors Deus, de cujus munere venit, ut tibi a fidelibus tuis digne et laudabiliter serviatur: Tribue quäsumus nobis; ut ad promissiones tuas sine offensione curramus. Per Dominum.

Vesper am dreyzehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Unus autem ex illis, ut vidit, quod mundatus est, regressus est cum magna voce, magnificans Deum, Alleluja.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, da nobis fidei,

fidei, spei, et charitatis augmentum: Et ut mereamur assequi quod promittis, fac, nos amare, quod præcipis. Per Dominum nostrum.

Vesper am vierzehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Quærite primum Regnum Dei, et Justitiam ejus, et hæc omnia adjicientur vobis, Alleluja.

Oremus.

Custodi, Domine, quæsumus, Ecclesiam tuam propitiatione perpetua: Et quia sine te labitur humana mortalitas; Tuis semper auxiliis, et abstrahatur a noxiis, et ad salutaria dirigatur. Per Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum. Qui tecum.

Vesper am fünfzehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Propheta magnus surrexit in nobis, et quia Deus visitavit plebem suam.

Oremus.

Ecclesiam tuam Domine, miseratio continuata mundet, et muniat: Et quia sine te non potest salva consistere, tuo semper munere gubernetur. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, qui tecum vivit, et regnat.

Vesper am sechszehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Cum vocatus fueris ad nuptias, recumbe in novissimo loco; ut dicat tibi, qui te invitavit: Amice, ascende superius: Et erit tibi gloria coram simul discumbentibus, Alleluja.

Oremus.

Tua nos, quǻsumus Domine, gratia semper et prǻveniat, et sequatur: Ac bonis operibus jugiter prǻstet esse intentos. Per Dominum.

Vesper am siebenzehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Quid vobis videtur de Christo? Cujus Filius est? Dicunt ei omnes: David. Dicit eis Jesus: Quomodo David in spiritu vocat eum Dominum, dicens: Dixit Dominus Domino meo, sede a dextris meis.

Oremus.

Da, quǻsumus Domine, populo tuo diabolica vitare contagia: et te solum Deum pura mente sectari. Per Dominum nostrum.

Vesper am achtzehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Tulit ergo Paralyticus lectum suum, in quo jacebat: magnificans Deum: Et omnis plebs, ut vidit, dedit laudem Deo.

Oremus.

Oremus.
Dirigat corda nostra, quæsumus, Domine, tuæ miserationis operatio: Qua tibi sine te placere non possumus. Per Dominum nostrum.

Vesper am neunzehnten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.
Intravit autem Rex, ut videret discumbentes: Et vidit ibi hominem non vestitum veste nuptiali, et ait illi: Amice! quomodo huc intrasti, non habens vestem nuptialem?

Oremus.
Omnipotens et misericors Deus, universa nobis adversantia propitiatus exclude: Ut mente et corpore pariter expediti, quæ tua sunt, liberis mentibus exequamur. Per Dominum.

Vesper am zwanzigsten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.
Cognovit autem Pater, quia illa hora erat, in qua dixit Jesus: Filius tuus vivit: et credidit ipse, et domus ejus tota.

Oremus.
Largire, quæsumus, Domine fidelibus tuis indulgentiam placatus et pacem: Ut pariter ab omnibus mundentur offensis, et secura tibi mente deserviant. Per Dominum.

Vesper

Vesper am ein und zwanzigsten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Serve nequam, omne debitum dimisi tibi, quoniam rogasti me: Nonne ergo oportuit et te misereri conservi tui, sicut et ego tui misertus sum? Alleluja.

Oremus.

Familiam tuam, quäsumus, Domine, continua pietate custodi: Ut a cunctis adversitatibus te protegente sit libera; et in bonis actibus tuo nomini sit devota. Per Dominum.

Vesper am zwey und zwanzigsten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Reddite ergo quä sunt Cäsaris Cäsari: et quä sunt Dei Deo.

Oremus.

Deus, refugium nostrum, et virtus: Adesto piis Ecclesiä tuä präcibus, Auctor ipse pietatis, et prästa: Ut quod fideliter petimus: efficaciter consequamur. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

Vesper am drey und zwanzigsten Sonntag nach Pfingsten.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

At Jesus conversus, et videns eam dixit: Confide filia fides tua te salvam fecit, Alleluja.

Oremus.

Absolve, quäsumus, Domine, tuorum delicta populorum: Ut a peccatorum nostrorum nexibus, quä pro nostra

fra-

fragilitate contraximus, tua benignitate liberemur. Per Dominum nostrum.

Vesper am vier und zwanzigsten Sonntag, welcher nach Pfingsten allzeit der letzte ist.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Amen dico vobis, quia non prǣteribit generatio hǣc: donec omnia fiant: Cœlum et Terra transibunt, verba autem mea non transibunt, dicit Dominus.

Oremus.

Excita, quǣsumus Domine, tuorum Fidelium voluntates: Ut Divini operis fructum propensius exequentes, pietatis tuǣ remedia majora percipiant. Per Dominum nostrum.

Die fest- und feyertägliche Vespern insgemein.

Von den heiligen Aposteln.

Die erste Vesper.

Antiph. Hoc est prǣceptum meum, ut diligatis invicem, sicut dilexi vos.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, ꝛc.

Suche am 20. Blatt.

Antiph. Majorem Charitatem nemo habet, ut animam suam ponat quis pro Amicis suis.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Vos Amici mei estis, si feceritis, qua prǣcipio vobis, dicit Dominus.

Psal.

Psal. Beatus vir ꝛc.
Am 21. Blatt.

Antiph. Beati Pacifici, beati mundo corde: Quoniam ipsi Deum videbunt.

Psal. Laudate pueri.
Am 22. Blatt.

Antiph. In Patientia vestra possidebitis Animas vestras.

Psal. Laudate Dominium omnes gentes, ꝛc.
Am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Ephes. 2.

Fratres, jam non estis, hospites, et advenä: Sed estis Cives Sanctorum, et Domestici Dei: Superädificati super Fundamentum Apostolorum, et Prophetarum, ipso summo angulari lapide Christo Jesu.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Exultet orbis gaudiis:
Cölum resultet laudibus:
Apostolorum gloriam
Tellus et astra concinunt.
Vos Säculorum Judices,
Et vera mundi lumina,
Votis precamur cordium;
Audite voces supplicum.
Qui templa Cöli clauditis,
Serasque verbo solvitis,
Nos a reatu noxios.
Solvi jubete, quäsumus.
Präcepta quorum protinus.
Lanquor, salusque sentiunt,
Sanate mentes languidas:
Augete nos virtutibus:
Ut, cum redibit Arbiter
In fine Christus Säculi,
Nos sempiterni gaudii
Concedat esse compotes.

Patri,

Patri, simulque Filio,
Tibique Sancte Spiritus.
Sicut fuit sit jugiter
Säculum per omne gloria, Amen.

℣. In omnem terram exivit sonus eorum.

℟. Et in fines orbis terrä verba eorum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Tradent enim vos in Conciliis et in Synagogis suis, flagellabunt vos, et ante Reges et Präsides ducemini propter me in testimonium illis, et gentibus.

Die Oration suche an den Festtägen der heil. Aposteln.

Die zweyte Vesper von den heil. Aposteln insgemein.

Antiph. Juravit Dominus et non pänitebit eum; Tu es Sacerdos in äternum.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, 2c.

Wie oben am 20. Blatt.

Antiph. Collocet eum Dominus cum principibus populi sui.

Psal. Laudate pueri, 2c.

Am 22. Blatt.

Antiph. Dirupisti Domine vincula mea, tibi sacrificabo Hostiam laudis.

Psal. Credidi, propter.

Am 27. Blatt.

Antiph. Euntes ibant, et flebant, mittentes semina sua.

Psalm. 125.

In convertendo Dominus captivitatem Sion: * facti sumus, sicut consolati.

Tunc repletum est gaudio os nostrum: * Et lingua nostra exultatione.

Tunc dicent inter gentes: Magnificat Dominus facere cum eis.

Magnificavit Dominus facere nobiscum: * facti sumus lätantes.

Converte Domine captivitatem nostram: * sicut torrens in Austro.

Qui seminant in lachrimis: * in exultatione metent.

Euntes ibant, et flebant, * mittens semina sua.

Venientes autem venient cum exultatione: * portantes Manipulos suos.

Antiph. Confortatus est Principatus eorum, et honorati sunt Amici tui Deus.

Psalm. 138.

Domine probasti me, et cognovisti me: * Tu cognovisti Sessionem meam, et Resurrectionem meam.

Intellexisti cogitationes meas de longe: * semitam meam, et funiculum meum investigasti.

Et omnes vias meas prävidisti: * quia non est sermo in lingua mea.

Ecce Domine tu cognovisti omnia, novissima, et antiqua: * tu formasti me et posuisti super me manum tuam.

Mirabilis facta est scientia tua ex me: * Confortata est, et non potero ad eam.

Quo ibo a spiritu tuo: * Et quo a facie tua fugiam?

Si ascendero in Cölum, tu illic es: * Si descendero in infernum, ades.

Si sumpsero pennas meas diluculo: * Et habitavero in extremis maris.

Etenim illuc manus tua deducet me: * Et tenebit me dextera tua.

Et dixi forsitan tenebrä conculcabunt me: * Et nox illuminatio mea in deliciis meis.

Quia tenebrä non obscurabuntur a te, et nox

sicut

sicut dies illuminabitur * sicut tenebræ ejus, ita et lumen ejus.

Quia tu possedisti renes meos: * suscepisti me de utero matris meæ.

Confitebor tibi, quia terribiliter magnificatus es: * Mirabilia opera tua, et anima mea cognoscit nimis.

Non est occultatum os meum a te, quod fecisti, in occulto: * Et substantia mea in inferioribus terræ.

Imperfectum meum viderunt oculi tui, et in libro tuo omnes scribentur: * dies formabuntur et nemo in eis.

Mihi autem nimis honorificati sunt amici tui Deus: * Nimis confortatus est principatus eorum.

Dinumerabo eos, et super arenam multiplicabuntur: * Exurrexi, et adhuc sum tecum.

Si occideris Deus Peccatores: * Viri sanguinum declinate a me.

Quia dicitis in cogitatione: * accipient in vanitate civitates tuas.

Nonne qui oderunt te, Domine, oderam: * Et super inimicos tuos tabescebam?

Perfecto odio oderam illos: * Et inimici facti sunt mihi.

Proba me Deus, et scito cor meum: * Interroga me, et cognosce semitas meas.

Et vide, si via iniquitatis in me est: * Et deduc me in via æterna.

Antiph. Confortatus est principatus eorum, et honorati sunt amici tui Deus.

Das Kapitel.

Fratres, jam non estis hospites, 2c.

Wie in der gestrigen Vesper.

Der Hymnus.

Exultet orbis gaudiis, 2c.

Gleichfalls wie gestern.

℣. Annuntiaverunt opera Dei.

℟. Et facta ejus intellexerunt.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Estote fortes in bello, et pugnate cum antiquo serpente, et accipietis regnum æternum, Alleluja.

In der österlichen Zeit von den heiligen Aposteln und Evangelisten.

Die erste Vesper.

Antiph. Sancti tui Domine florebunt sicut Lilium, Alleluja: Et sicut odor Balsami erunt ante te, Alleluja.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, 2c.

Suche oben am 20. Blatt.

Antiph. In cœlestibus Regnis Sanctorum habitatio est, Alleluja. Et in æternum requies eorum, Alleluja.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. In velamento clamabant Sancti tui Domini, Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Psal. Beatus vir, 2c.

Am 21. Blatt.

Antiph. Spiritus et animå Justorum hymnum dicite Deo nostro, Alleluja, Alleluja.

Psal. Laudate pueri.

Am 22. Blatt.

Antiph. Fulgebunt Justi sicut Sol in conspectu Dei, Alleluja.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes.

Am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Sap. 5.

Stabunt Justi in magna constantia adversus eos qui se angustiaverunt, et qui abstulerunt labores eorum.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Tristes erant Apostoli,
De Christi acerbo funere,
Quem morte crudelissima,
Servi necarant impii.

Sermone verax Angelus
Mulieribus prädixerat:
Mox ore Christi gaudium
Gregi feret fidelium.

Ad anxios Apostolos
Currunt statim dum nuntiä.
Illä micantis obvia
Christi tenent vestigia.

Galilää alta montium
Se conferunt Apostoli,
Jesu que voti compotes,
Almo beatur lumine.

Ut sis perenne mentibus
Paschale Jesu gaudium,
A morte dira criminum
Vitä renatos libera.

Deo Patri sit gloria,
Et Filio, qui a mortuis
Surrexit, ac paraclito,
In sempiterna Säcula,
Amen.

℣. Sancti et Justi in Domino gaudete, Alleluja.

℟. Vos elegit Deus in häreditatem sibi, Alleluja.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Lux perpetua lucebit Sanctis tuis Domine, et äternitas temporum, Alleluja.

In der zweyten Vesper zur österlichen Zeit, von den heiligen Aposteln und Evangelisten.

Die Antiphon, Kapitel und Hymnus, wie in der ersten Vesper: die Psalmen aber, wie in der zweyten Vesper von den heiligen Aposteln und Evangelisten, oben am 111. bis 113. Blatt.

℣. Pretiosa in conspectu Domini, Alleluja.

℟. Mors Sanctorum ejus, Alleluja.

Das Magnificat.

Antiphona

Sancti et Justi in Domino gaudete, Alleluja. Vos elegit Deus in hæreditatem sibi, Alleluja.

Von einem heiligen Martyrer.

Die erste Vesper.

Antiph. Qui me confessus fuerit coram hominibus, confitebor et ego eum coram Patre meo.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, ꝛc.

Suche oben am 20. Blatt.

Antiph. Qui sequitur me, non ambulat in tenebris, sed habebit lumen vitä, dicit Dominus.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Qui mihi ministrat, me sequatur, et ubi ego sum, illic sit et minister meus.

Psal. Beatus vir, ꝛc.

Wie oben am 21. Blatt.

Antiph. Si quis mihi ministraverit, honorificabit eum Pater meus, qui est in Cœlis, dicit Dominus.

Psal. Laudate pueri,

Wie am 22. Blatt.

Antiph. Volo Pater, ut ubi ego sum, illic sit et minister meus.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes, ꝛc.

Am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Jacob. 1.

Beatus vir, qui suffert tentationem: Quoniam cum probatus

fuerit, accipiet Coronam vitä, quam repromisit Deus diligentibus se.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Deus tuorum militum,
Sors, et Corona, Prämium,
Laudes canentes Martyris,
Absolve nexu criminis.
Hic nempe mundi gaudia,
Et planda fraudum pabula,
Imbuta felle deputans,
Pervenit ad Cölestia.
Pönas cucurrit fortiter,
Et sustulit viriliter,
Fundensque pro te Sanguinem,
Aeterna dona possidet.
Ob hoc precatu supplici,
Te poscimus pitissime,
In hoc Triumpho Martyris,
Dimitte noxam servulis
Laus et perennis gloria
Patri sit, atque Filio,
Sancto simul Paraclito,
In sempiterna Säcula, Amen.

℣. Gloria et honore coronasti eum Domine.

℟. Et continuisti eum super opera manuum tuarum.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Iste Sanctus pro Lege Dei sui certavit usque ad mortem, et a verbis impiorum non timuit: fundatus enim erat supra firmam petram.

Von einem heil. Martyrer und Bischof.

Oremus.

Infirmitatem nostram respice omnipotens Deus: et quia pondus propriä actionis gravat, Beati N. Martyris tui, atque Pontificis Intercessio gloriosa nos protegat. Per Dominum nostrum.

Von einem heiligen Martyrer allein.

Oremus.

Præsta, quæsumus omnipotens Deus: Ut qui Beati N. Martyris tui natalitia colimus, Intercessione ejus in tui Nominis Amore roboremur. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, qui tecum vivit et regnat in unitate Spiritus Sancti Deus.

Von einem heiligen Martyrer.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, und die vier erste Psalmen, wie gestern; der letzte Psalm aber: Credidi, propter quod locutus sum, ꝛc. wie vornen am 27. Blatt solcher zu finden.

Das Kapitel.

Beatus vir, qui suffert tentationem, ꝛc.

Wie gestern am 116. Blatt.

Der Hymnus.

Deus tuorum militum, ꝛc.

Gleichfalls wie gestern am 117. Blatt.

℣. Justus ut palma florebit.

℟. Sicut Cedrus Libani multiplicabitur.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Qui vult venire post me, abneget semetipsum, et tollat crucem suam, et sequatur me.

In

In der österlichen Zeit von einem, und mehr heiligen Martyrern.

Die erste Vesper.

Die Antiphonen und Psalmen, Kapitel wie von den heiligen Aposteln und Evangelisten zur österlichen Zeit in der ersten Vesper, welches ist vornen an dem 114. Blatt.

Am Fest eines heiligen Martyrers.

Der Hymnus.

Deus tuorum militum, 2c.
Suche am 117. Blatt.

Am Fest mehrerer heiligen Martyrer.

Der Hymnus.

Rex gloriose Martyrum.
Corona Confitentium.
Qui respuentes terrea,
Perducis ad Cœlestia.
Aurem benignam protinus
Intende nostris vocibus:
Trophäa sacra pangimus:
Ignosce, quod deliquimus.
Tu vincis inter Martyres,
Parcisque Confessoribus:
Tu vince nostra crimina,
Largitor indulgentiä.
Deo Patri sit gloria.
Et Filio, qui a mortuis.
Surrexit, ac Paraclito,
In sempiterna Säcula, Amen.

℣. Sancti et Justi in Domino gaudete, Allel.
℞. Vos elegit Deus in häreditatem sibi, Allel.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Lux perpetua lucebit Sanctis tuis Domine, et äternitas temporum, Alleluja.

In der österlichen Zeit von einem, oder mehr heiligen Martyrer.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphon und die vier erste Psalmen, wie gestern: Der letzte aber ist: Credidi, propter quod locutus sum. rc. wie vornen am 27. Blatt zu finden; das Kapitel und der Hymnus auch wie gestern in der ersten Vesper.

℣. Pretiosa in conspectu Domini, Alleluja.

℟. Mors Sanctorum ejus, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Sancti et Justi in Domino gaudete, Alleluja: Vos elegit Deus in hæreditatem sibi, Alleluja.

Außer der österlichen Zeit von den heiligen Martyrern.

Die erste Vesper.

Antiph. Omnes Sancti, quanta passi sunt tormenta, ut securi pervenirent ad Palmam Martyrii.

Psal. Dixit Dominus. Wie oben am 20. Blatt.

Antiph. Cum Palma ad Regna pervenerunt Sancti, Coronas decoris meruerunt de manu Dei.

Psal. Confitebor tibi. Am 21. Blatt.

Antiph. Corpora Sanctorum in pace sepulta sunt, et vivent nomina eorum in æternum.

Psal. Beatus vir, rc. Suche oben am 21. Blatt.

Antiph. Martyres Domini Dominum benedicite in æternum.

Psal. Laudate pueri. Wie oben am 22. Blatt.

Antiph. Martyrum Chorus laudate Domi-

mi-

minum de Cölis, Alleluja.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes 2c.

Wie oben am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Sapient. 3.

Justorum Animä in manu Dei sunt, et non tanget illos tormentum mortis: Visi sunt oculis insipientium mori: Illi autem sunt in Pace.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Sanctorum meritis inclyta gaudia.
Pangamus Socii, gestaque fortia:
Gliscens fert animus promerere cantibus.
Victorum genus optimum.
Hi sunt, quos fatue mundus abhorruit:
Hunc fructu vacuum floribus acidum.
Contemsere tui Nominis asseclä.
Jesu Rex bone Cölitum.

Hi pro te furias atque minas truces.
Calcarunt hominum, sävaque verbera:
His cessit lacerans fortiter ungula.
Nec carpsit penetralia.
Cäduntur gladiis more bidentium:
Non murmur resonat, non quärimonia;
Sed corde impavido mens bene conscia,
Conservat Patientiam.
Quä vox, quä poterit lingua retexere,
Quä tu Martyribus munera präparas?
Rubri nam fluido sanguine fulgitis
Cingunt tempora Laureis
Te Summa O Deitas! unaque poscimus,
Ut culpas abigas: noxia subtrahas,
Des pacem famulis, ut tibi gloriam.
Annorum in seriem canant, Amen.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Istorum est enim Regnum cölorum, qui contempserunt vitam mundi, et pervenerunt ad prämia Regni, et laverunt stolas suas in sanguine agni.

Für die heiligen Martyrer und Bischöfe zugleich.

Oremus.

Beatorum Martyrum pariterque Pontificum N. et N. nos quäsumus, Domine Festa tueantur: et eorum commendet oratio veneranda. Per Dominum nostrum.

Wann die heiligen Martyrer keine Bischöfe gewesen.

Oremus.

Deus, qui nos annua Sanctorum Martyrum tuorum N. et N. Solennitate lätificas: Concede propitius: Ut quorum gaudemus meritis, accendamur exemplis. Per Dominum nostrum.

Von den heiligen Martyrern außer der österlichen Zeit.

Die zweyte Vesper.

Antiph. Isti sunt Sancti, qui pro testamento Dei sua corpora tradiderunt, et in sanguine Agni laverunt stolas suas.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, 2c.

Suche am 20. Blatt.

Antiph. Sancti per Fidem vicerunt Regna, operati sunt Justitiam, adepti sunt repromissiones.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Sanctorum velut Aquilä juventus renova-

novabitur: Florebunt sicut Lilium in Civitate Domini.

Psal. Beatus vir, 2c.

Wie am 21. Blatt.

Antiph. Absterget Deus omnem lachrimam ab oculis Sanctorum: Et jam non erit amplius neque locutus, neque clamor, sed nec ullus dolor: Quoniam priora transierunt.

Psal. Laudate pueri.

Am 22. Blatt.

Antiph. In Cölestibus regnis Sanctorum habitatio est, et in äternum requies eorum.

Psal. Credidi propter.

Am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Justorum Animä in manu Dei sunt, 2c.

Suche am 121. Blatt.

Der Hymnus.

Sanctorum meritis inclyta gaudia, 2c.

Suche auch alldort.

℣. Exultabunt Sancti in gloria.

℟. Lätabuntur in Cubilibus suis.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Gaudent in cölis animä Sanctorum, qui Christi vestigia sunt secuti: Et quia pro ejus amore sanguinem suum fuderunt, ideo cum Christo exultant sine fine.

Von den heiligen Beichtigern, Bischöfen, und Kirchenlehrern.

Die erste Vesper.

Antiph. Ecce Sacerdos magnus, qui in diebus suis placuit Deo, et inventus est justus.

Psal. Dixit Dominus.

Suche oben am 20. Blatt.

Antiph. Non est inventus similis illi, qui conservaret Legem Excelsi.

Psal. Confitebor tibi.

Am 21. Blatt.

Antiph. Ideo jurejurando fecit illum Dominus crescere in plebem suam.

Psal. Beatus vir 2c.

Am 21. Blatt.

Antiph. Sacerdotes Dei benedicite Dominum: Servi Domini hymnum dicite Deo, Alleluja.

Psal. Laudate pueri 2c.

Am 22. Blatt.

Antiph. Serve bone et fidelis, intra in gaudium Domini tui.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes, 2c.

Wie am 27. Blaat.

Das Kapitel.

Eccli. 44.

Ecce Sacerdos magnus! qui in diebus suis placuit Deo, et inventus est justus: Et in tempore iracundiâ factus est reconciliatio.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Iste Confessor Domini, colentes,
Quem pie laudant populi per orbem,
Hac die lätus meruit beatas.
Scandere sedes.
Qui pius, prudens, humilis, pudicus,
Sobriam duxit sine labe vitam,
Donec humanos animavit aurâ.
Spiritus artus.
Cujus ob prästans meritum frequenter,
Aegra quâ passim jacuere membra;
Viribus morbi domitis saluti.
Restituuntur,
Noster hinc illi chorus obsequentem
Concinit laudem celebresque palmas,
Uti piis ejus precibus juvemur
Omne per ävum.
Sit salus illi, decus, atque virtus,
Qui super cöli solio coruscans
Totius mundi seriem gubernat
Trinus et unus.
Amen.

℣. Ama=

℣. Amavit eum Dominus, et ornavit eum.

℟. Stolam gloriä induit eum.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Für die heilige Bischöfe allein.

Sacerdos et Pontifex, et virtutum Opifex, Pastor bone in populo, ora pro nobis Dominum.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Für die heiligen Kirchenlehrer in der ersten, und zweyten Vesper.

O Doctor optime Ecclesiä sanctä Lumen beate N. Divinä Legis Amator, deprecare pro nobis Filium Dei.

Von den heiligen Bischöfen.

Oremus.

Da quäsumus, omnipotens Deus: Ut beati N. Confessoris tui, atque Pontificis veneranda solemnitas, et Devotionem nobis augeat, et salutem. Per Dominum nostrum.

Von den heiligen Kirchenlehrern.

Oremus.

Deus, qui populo tuo äternä salutis beatum N. Ministrum tribuisti. Prästa quäsumus: ut quem Doctorem vitä habuimus in terris, Intercessorem habere mereamur in cölis. Per Dominum.

Von den heiligen Beichtigern, Bischöfen und Kirchenlehrern.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, die vier erste Psalmen, das Kapitel und Hymnus wie gestern in der ersten Vesper, der letzte Psalm aber ist: Memento Domine David, ꝛc. wie solcher am 39. Blatt zu finden.

℣. Justum deduxit Dominus per vias rectas.

℟. Et ostendit illi regnum Dei.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Amavit eum Dominus, et ornavit eum, stolam Gloriä induit eum, et ad portas Paradisi coronavit eum.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.
Von den heiligen Päbsten allein.

Dum esset Summus Pontifex, terrena non metuit, sed ad cölestia regna gloriosus migravit.

Von den heiligen Beichtigern und Aebten, so keine Bischöfe gewesen.

Die erste Vesper.

Antiph. Domine quinque talenta tradidisti mihi: Ecce alia quinque superlucratus sum.

Psal. Dixit Dominus.
Wie am 20. Blatt.

Antiph. Euge serve bone, in modico fidelis, intra in gaudium Domini tui.

Psal. Confitebor tibi.
Am 21. Blatt.

Antiph. Fidelis servus et prudens quem constituit Dominus super familiam suam.

Psal. Beatus vir, ꝛc.
Am 21. Blatt.

Antiph. Beatus ille servus, quem cum venerit Dominus ejus, et pulsaverit januam, invenerit vigilantem.

Psal. Laudate pueri Dominum ꝛc.
Am 22. Blatt.

Antiph. Serve bone, et fidelis, intra in gaudium Domini tui.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes, ꝛc.
Am 27. Blatt.

Das Kapitel.
Eccl. 31.

Beatus vir, qui inventus est sine macula:

cula: Et qui post aurum non abiit, nec speravit in pecunia et thesauris. Quis est hic, et laudabimus eum? Fecit enim mirabilia in vita sua.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Iste Confessor Domini, colentes, ꝛc.

Suche am 124. Blatt.

℣. Amavit eum Dominus, et ornavit eum.

℟. Stolam gloriâ induit eum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Similabo eum viro sapienti, qui ædificavit domum suam supra petram.

Oremus.

Deus, qui nos beati N. Confessoris tui annua solennitate lætificas; Concede propitius: Ut cujus natalitia colimus, etiam actiones imitemur. Per Dominum nostrum.

Von einem heiligen Abt.

Intercessio nos, quæsumus Domine beati N. Abbatis commendet: Ut quod nostris meritis non valemus, ejus patrocinio assequamur. Per Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum.

Von einem heiligen Beichtiger und Abt, so kein Bischof gewesen.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel, Hymnus, wie in der ersten Vesper.

℣. Justum deduxit Dominus per vias rectas.

℟. Et ostendit illi regnum Dei.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Hic vir despiciens mundum et terrena triumphans, divitias Cœlo condidit ore, manu.

Von

Von den heiligen Jungfrauen und Martyrinnen insgemein.

Die erste Vesper.

Antiph. Hæc est Virgo sapiens, et una de numero Prudentum.

Psalm. 109.

Dixit Dominus Domino meo: * Sede a dextris meis.

Donec ponam inimicos tuos, * scabellum pedum tuorum.

Virgam virtutis tuæ emittet Dominus ex Sion: * Dominare in medio inimicorum tuorum.

Tecum principium in die virtutis tuæ in splendoribus Sanctorum: * Ex utero ante luciferum genui te.

Juravit Dominus, et non pœnitebit Eum: * Tu es Sacerdos in æternum secundum ordinem Melchisedech.

Dominus a dextris tuis, * confregit in die iræ suæ reges.

Judicabit in nationibus, implevit ruinas: * Conquassabit capita in terra multorum.

De torrente in via bibet: * Propterea exaltabit caput.

Antiph. Hæc est Virgo sapiens, et una de numero Prudentum.

Antiph. Hæc est Virgo sapiens, quam Dominus vigilantem invenit.

Psalm. 112.

Laudate pueri Dominum: * Laudate Nomen Domini.

Sit Nomen Domini benedictum: * Ex hoc nunc, et usque in Sæculum.

A solis ortu usque ad occasum: * Laudabile nomen Domini.

Excelsus super omnes gentes Dominus, * et super Cœlos gloria ejus.

Quis

Quis sicut Dominus Deus noster, qui in Altis habitat, * et humilia respicit in cœlo et in terra.

Suscitans a terra inopem, * et de stercore erigens pauperem.

Ut collocet eum cum principibus: * cum principibus populi sui.

Qui habitare facit sterilem in domo: * Matrem filiorum lætantem.

Antiph. Hæc est Virgo sapiens, quam Dominus vigilantem invenit.

Antiph. Hæc est, quæ nescivit torum in delicto: Habebit fructum in respectione. Animarum Sanctarum.

Psalm. 121.

Lætatus sum in his, quæ dicta sunt mihi: * In domum Domini ibimus.

Stantes erant pedes nostri: * In Antriis tuis Jerusalem.

Jerusalem, quæ ædificatur ut Civitas: * cujus participatio ejus in idipsum.

Illuc enim ascenderunt tribus, tribus Domini: * Testimonium Israel ad confitendum nomini Domini.

Quia illic sederunt sedes in judicio: * Sedes super domum David.

Rogate, quæ ad pacem sunt Jerusalem: * Et abundantia diligentibus te.

Fiat pax in virtute tua: * Et abundantia in turribus tuis.

Propter fratres meos, et proximos meos: * loquebar pacem de te.

Propter domum Domini Dei nostri, * quæsivi bona tibi.

Antiph. Hæc est, quæ nescivit torum in delicto: Habebit fructum in respectione. Animarum Sanctarum.

Antiph. Veni Electa mea, et ponam in te

Thronum meum, Alleluja.

Psalm. 129.

Nisi Dominus ædificaverit domum, * in vanum laboraverunt, qui ædificant eam.

Nisi Dominus custodierit civitatem: * Frustra vigilat, qui custodit eam.

Vanum est vobis ante lucem surgere: * Surgite postquam sederitis, qui manducatis panem doloris.

Cum dederit dilectis suis somnum: * Ecce hæreditas Domini, filii; merces, fructus ventris.

Sicut sagittá in manu potentis: * Ita filii excussorum.

Beatus vir, qui implevit desiderium suum ex ipsis: * non confundetur, cum loquetur inimicis suis in porta.

Antiph. Veni Electa mea, et ponam in te Thronum meum, Alleluja.

Antiph. Ista est speciosa inter Filias Jerusalem.

Psalm. 147.

Lauda Jerusalem Dominum: * lauda Deum tuum Sion.

Quoniam confortavit seras portarum tuarum: * Benedixit filiis tuis in te.

Qui posuit fines tuos pacem: * Et adipe frumenti satiat te.

Qui emittit eloquium suum terrá: * Velociter currit sermo ejus.

Qui dat nivem sicut lanam, * nebulam sicut cinerem spargit.

Mittit Cristallum suam sicut buccellas: * ante faciem frigoris ejus quis sustinebit?

Emittit verbum suum, et liquefaciet ea: * Flabit spiritus ejus, et fluent aquá.

Qui annunciat verbum suum Jacob, * Justitias et Judicia sua Israel.

Non fecit taliter omni nationi: * Et judicia sua non manifestavit eis.

Antiph.

Antiph. Ista est speciosa inter Filias Jerusalem.

Das Kapitel.

2. Corinth. 10.

Fratres, qui gloriatur, in Domino glorietur. Non enim, qui seipsum commendat, ille probatus est; sed quem Deus commendat.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jesu Corona Virginum,
Quem Mater illa concipit,
Quà sola Virgo parturit!
Hǎc vota clemens accipe.
Qui pergis inter Lilia,
Septus choreis Virginum,
Sponsus decorus gloria:
Sponsisque reddens prǎmia.
Quocunque tendis Virgines
Sequuntur, atque laudibus.
Post te canentes cursitant,
Hymnosque dulces personant.
Te deprecantur supplices,
Nostris ut addas sensibus,
Nescire prorsus omnia
Corruptionis vulnera.
Virtus, Honor, Laus, Gloria,
Deo Patri, cum Filio.
Sancto simul Paraclito,
In sǎculorum sǎcula, Amen.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Veni sponsa Christi, accipe Coronam, quam tibi Dominus prǎparavit in ǎternum.

Von einer heiligen Jungfrau und Martyrinn.

Oremus.

Deus, qui inter cætera potentiá tuá miracula etiam in sexu fragili victoriam Martyrii contulisti: Concede propitius: ut qui beatá N. Virginis et Martyris tuá natalitia colimus, per ejus ad te exempla gradiamur. Per Dominum.

Von einer heiligen Jungfrau.

Oremus.

Exaudi nos Deus salutaris noster: Ut sicut de beatá N. Virginis tuá Festivitate gaudemus, ita piá devotionis erudiamur affectu. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, qui tecum vivit et regnat, 2c.

Wenn mehr heilige Jungfrauen und Martyrinnen gewesen sind.

Erste und zweyte Vesper.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Prudentes Virgines aptate vestras lampades: Ecce Sponsus venit, exite obviam ei.

℣. Abducentur Regi Virgines post eam.

℟. Proximá ejus afferentur tibi.

Oremus.

Da nobis, quæsumus Domine Deus noster, Sanctarum Virginum, et Martyrum N. et N. Palmas incessabili devotione venerari: Ut quas digna mente non possumus celebrare, humilibus saltem frequentemus obsequiis. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, qui tecum vivit et regnat, 2c.

Von

Von den heiligen Jungfrauen und Martyrinnen.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, Psalmen, das Kapitel und Hymnus, wie in der ersten Vesper.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Veni Sponsa Christi, accipe coronam, quam tibi Dominus præparavit in æternum.

Von den heiligen Martyrinnen und Frauen.

Die erste Vesper.

Antiph. Dum esset Rex in accubitu suo, Nardus mea dedit odorem suavitatis.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, ꝛc.
Wie oben am 128. Blatt.

Antiph. In odorem unguentorum tuorum currimus, adolescentulæ dilexerunt te nimis.

Psal. Laudate pueri. ꝛc.
Am 128. Blatt.

Antiph. Jam hyems transiit, imber abiit, et recessit: Surge Amica mea, et veni.

Psal. Lætatus sum in his, ꝛc.
Wie am 120. Blatt.

Antiph. Veni Electa mea, et ponam in te Thronum meum, Alleluja.

Psal. Nisi Dominus ædificaverit domum, ꝛc.
Suche oben am 130. Blatt.

Antiph. Ista est speciosa inter Filias Jerusalem.

Psal. Lauda Jerusalem Dominum, ꝛc.
Wie am 130. Blatt.

Von einer heiligen Martyrinn.

Das Kapitel.

Eccli. 51.

Confitebor tibi Domine, Rex, et collaudabo te Deum Salvatorem meum. Confitebor Nomini tuo: Quoniam Adjutor, et Protector factus es mihi, et liberasti Corpus meum a perditione.

Von denen heiligen Frauen, so keine Martyrinnen gewesen sind.

Das Kapitel.

Proverb. 31.

Mulierem fortem quis inveniet? Procul, et de ultimis finibus pretium ejus. Confidit in ea cor viri sui, et spoliis non indigebit.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Fortem Virili Pectore.
Laudemus omnes fåminam,
Quå sanctitatis gloria
Ubique fulget inclyta.
Håc sancto amore saucia,
Dum mundi amorem noxium.
Horrescit ad cõlestia,
Iter peregit arduum.
Carnem domans jejuniis,
Dulcique mentem pabulo,
Orationis nutriens;
Cõli potitur gaudiis.
Rex Christe virtus fortium,
Qui magna solus efficis,
Hujus precatu quåsumus.
Audi benignus supplices
Deo Patri sit gloria,
Ejusque soli Filio,
Cum Spiritu Paraclyto,
Nunc et per omne såculum, Amen.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Simile est Regnum Cœlorum homini negotiatori quærenti bonas margaritas: inventa una pretiosa, dedit omnia sua et comparavit eam.

Die Orationes sind wie bey den heiligen Jungfrauen.

Von denen heiligen Martyrinnen und Frauen.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel, und Hymnus, wie in der ersten Vesper.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Manum suam aperuit inopi, et Palmas suas extendit ad pauperem, et panem otiosa non comedit.

An der jährlichen Gedächtniß der heiligen Kirchweihung.

Die erste Vesper.

Antiph. Domum tuam Domine decet sanctitudo, in longitudinem dierum.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, ꝛc.

Suche oben am 20. Blatt.

Antiph. Domus mea, Domus Orationis vocabitur.

Psal. Confitebor tibi Domine, ꝛc.

Am 21. Blatt.

Antiph. Hæc est domus Domini, firmiter ædificata, bene fundata est supra firmam petram.

Psal. Beatus vir ꝛc.

Am 21. Blatt.

Antiph. Bene fundata est domus Domini supra firmam petram.

Am 22. Blatt.

Psal. Laudate pueri.

Antiph. Lapides pretiosi omnes muri tui, et turres Jerusalem gemmis ädificabuntur.

Psal. Lauda Jerusalem.

Am 49. und 50. Blatt.

Das Kapitel.

Apoc. 21.

Vidi civitatem sanctam Jerusalem novam descendentem de Cölo a Deo, paratam sicut Sponsam ornatam viro suo.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Cölestis Urbs Jerusalem,
Beata Pacis visio.
Quä celsa de viventibus,
Saxis ad Astra tolleris,
Sponsäque ritu cingeris
Mille Angelorum millibus.

O Sorte nupta prospera.
Dotata Patris Gloria,
Respersa Sponsi gratia,
Regina formosissima:
Christo jugata Principi,
Cöli corusca Civitas.

Hic margaritis emicant
Patentque cunctis ostia:
Virtute namque prävia
Mortalis illuc ducitur,
Amore Christi percitus
Tormenta quisquis sustinet

Scalpri salubris ictibus,
Et tunsione plurima,
Fabri polita malleo
Hanc saxa molem construunt:
Aptisque juncta nexibus
Locantur in fastigio.

Decus

Deus parenti debitum
Sit usquequaque Altissimo,
Natoque Patris unico,
Et inclyto paraclito,
Cui Laus, potestas, Gloria,
Aeternå sit per såcula, Amen.

℣. Håc est domus Domini firmiter ådificata.

℟. Bene fundata est super firmam petram.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Sanctificavit Dominus tabernaculum suum: Quia håc est domus Dei, in qua invocabitur nomen ejus, de quo scriptum est: Et erit nomen meum ibi, dicit Dominus.

Oremus.

Deus, qui nobis per singulos annos hujus sancti Templi tui consecrationis reparas diem, et sacris semper mysteriis repråsentas incolumes; exaudi preces populi tui, et pråsta; Ut quisquis hoc Templum beneficia petiturus ingreditur, cuncta se impetrasse låtetur. Per Dominum.

An der jåhrlichen Gedåchtniß der heiligen Kirchweihung.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, Psalmen, das Kapitel und Hymnus, wie in der ersten Vesper.

℣. Domum tuam Domine, decet Sanctitudo.

℟. In longitudinem dierum.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

O quam metuendus est locus iste: Vere non est hic aliud, nisi domus Dei, et Porta Cöli.

Von der allerseligsten Jungfrau und Gottesgebährerinn Maria insgemein.

Die erste Vesper.

Antiph. Dum esset Rex in accubitu suo, Nardus mea dedit odorem suavitatis.

Psal. Dixit Dominus, Domino meo, ꝛc.
Suche am 128. Blatt.

Antiph. Läva ejus sub Capite meo, et dextera illius amplexabitur me.

Psal. Laudate pueri.
Am 128. Blatt.

Antiph. Nigra sum, sed formosa, Filia Jerusalem. Ideo dilexit me Rex, et introduxit me in cubiculum suum.

Psal. Lätatus sum in his, ꝛc.
Am 129. Blatt.

Antiph. Jam hyems transiit, imber abiit, et recessit: Surge Amica mea, et veni.

Psal. Nisi Dominus ädificaverit domum, ꝛc.
Am 130. Blatt.

Antiph. Speciosa facta es, et suavis in deliciis tuis, sancta Dei Genitrix.

Psal. Lauda Jerusalem Dominum, ꝛc.
Am 130. Blatt.

Das Kapitel.

Eccli. 24.

Ab initio, et ante säcula creata sunt, et usque ad futurum säculum non desinam, et in habitatione sancta coram ipso ministravi.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ave Maris Stella,
Dei Mater alma,
Atque semper Virgo,
Felix Cöli Porta,
Sumens illud Ave.
Gabrielis ore.
Funda nos in pace.
Mutans Evä nomen.

Solve

Solve vincla reis,
Profer lumen cæcis,
Mala nostra pelle,
Bona cuncta posce,
Monstra te esse Matrem,
Sumat per te preces,
Qui pro nobis natus,
Tulit esse tuus,
Virgo singularis,
Inter omnes mitis,
Nos culpis solutos,
Mites fac et castos.
Vitam præsta puram,
Iter para tutum,
Ut videntes Jesum,
Semper collætemur.
Sit Laus Deo Patri,
Summo Christo decus,
Spiritui Sancto,
Tribus honor unus,
Amen.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Beata Mater et intacta Virgo gloriosa Regina mundi, intercede pro nobis ad Dominum.

Oremus.

Concede nos famulos tuos, quæsumus Domine Deus, perpetua mentis, et corporis sanitate gaudere: Et gloriosa beatâ Mariâ semper Virginis intercessione, a præsenti liberari tristitia, et æterna perfrui lætitia. Per Dominum nostrum, Jesum Christum.

Feyer=

Feyer- und Festtage der Heiligen Gottes.

Den 30. November.

Am Vorabend des Festes des heiligen Apostels Andreas.

Die erste Vesper.

Antiph. Salve Crux pretiosa, suscipe Discipulum ejus, qui pependit in te Magister meus Christus.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, ꝛc.

Wie oben am 20 Blatt.

Antiph. Beatus Andreas orabat, dicens: Domine Rex æternæ gloriæ suscipe me pendentem in patibulo.

Psal. Confitebor tibi Domino, ꝛc.

Am 21. Blatt.

Antiph. Andreas Christi famulus, dignus Dei Apostolus, Germanus Petri, et in Passione Socius.

Psal. Beatus vir, ꝛc.

Wie am 21. Blatt.

Antiph. Maximilla Christo amabilis, tulit Corpus Apostoli, optimo loco cum aromatibus sepelivit.

Psal Laudate pueri, ꝛc.

Wie am 22. Blatt.

Antiph. Qui persequebantur Justum, demersisti eos Domine in inferno, et in ligno Crucis dux justi fuisti.

Psal. Laudate Dominum omnes gentes, ꝛc.

Am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Röm. 10.

Fratres, corde enim creditur ad justitiam, ore

ore autem Confessio fit ad salutem. Dicit enim Scriptura: Omnis, qui credit in illum, non confundetur.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Exultet orbis gaudiis, ꝛc.

Wie oben am 110. Blatt.

℟. In omnem terram exivit sonus eorum.

℟. Et in fines orbis terrä verba eorum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Unus ex duobus, qui secuti sunt Dominum, erat Andreas frater Simonis Petri, Alleluja.

Oremus.

Majestatem tuam, Domine, suppliciter exoramus; Ut sicut Ecclesiä tuä beatus Andeas Apostolus extitit Prädicator et Rector; Ita apud te sit pro nobis perpetuus Intercessor. Per Dominum.

Am Fest des heiligen Apostels Andreas.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, alle wie gestern; die Psalmen aber, wie in der zweyten Vesper von den heiligen Aposteln und Evangelisten insgemein, welche oben vom 111. bis 113. Blatt zu finden.

Das Kapitel.

Fratres: Corde enim creditur, ꝛc.

Wie gestern.

Der Hymnus.

Exultet orbis gaudiis, ꝛc.

Wie am 110. Blatt.

℣. Annuntiaverunt opera Dei.

℟. Et facta ejus intellexerunt.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Cum pervenisset beatus, Andreas ad locum, ubi

ubi Crux parata erat, exclamavit, et dixit: O bona Crux, diu desiderata, et jam concupiscenti animo präparata: Securus et gaudens venio ad te: ita et tu exultans suscipias me Discipulum ejus, qui pependit in te.

Oremus.

Majestatem tuam, Domine, 2c.

Wie gestern am 141. Blatt.

Den 6. December.

Am Vorabend und Fest des heiligen Nicolaus Bischofs.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie bey den heiligen Beichtigern und Bischöfen insgemein, wie oben vom 123. bis 126. Blatt stehet.

Oremus.

Deus, qui beatum Nicolaum Pontificem innumeris decorasti miraculis: Tribue quäsumus; Ut ejus meritis et präcibus a gehennä incendiis liberemur. Per Dominum nostrum.

Den 7. December.

Am Vorabend und Fest des heiligen Ambrosius Bischofs und Kirchenlehrers.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie bey den heiligen Beichtigern, Bischöfen und Kirchenlehrern, welches oben vom 123. bis 126. Blatt alles zu finden.

Oremus.

Deus, qui populo tuo äternä salutis beatum Ambrosium ministrum tribuisti; Prästa quäsumus; Ut quem Doctorem vitä habuimus in terris, intercessorem habere mereamur in Cölis. Per Dominum.

Den

Den 8. December.

Am Vorabend des Festes der unbefleckten Empfängniß Mariä.

Die erste Vesper.

Antiph. Conceptio gloriosä Virginis Mariä, ex semine Abrahä ortä de tribu Juda: Clara ex stirpe David.

Psal. Dixit Dominus Domino meo, ꝛc.

Suche oben am 128. Blatt.

Antiph. Conceptio est hodie sanctä Mariä Virginis: cujus vita inclyta cunctas illustrat Ecclesias.

Psal. Laudate pueri Dominum, ꝛc.

Am 128. Blatt.

Antiph. Regali ex progenie Maria exorta refulget: Cujus precibus nos adjuvari mente et spiritu devotissime poscimus.

Psal. Lätatus sum in his, ꝛc.

Am 120. Blatt.

Antiph. Corde et animo Christo canamus gloriam, in hac sacra solemnitate präcelsä genitricis Dei Mariä.

Psal. Nisi Dominus ädificaverit domum, ꝛc.

Am 130. Blatt.

Antiph. Cum jucunditate Conceptionem beatä Mariä celebramus, ut ipsa pro nobis intercedat ad Dominum Jesum Christum.

Psal. Lauda Jerusalem Dominum, ꝛc.

Am 130. Blatt.

Das Kapitel.

Ab initio, et ante säcula creata sunt, ꝛc.

Wie am 138. Blatt.

Der Hymnus.

Ave Maris Stella, Dei Mater, ꝛc.

Wie am erst angezogenen 138. Blatt.

℣. Con-

℣. Conceptio est hodie sanctæ Mariæ Virginis.

℟. Cujus vita inclyta cunctas illustrat Ecclesias.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Gloriosæ Virginis Mariæ Conceptionem dignissimam recolamus, quæ et Genitricis dignitatem obtinuit, et Virginalem Pudicitiam non amisit.

Oremus.

Famulis tuis, quæsumus Domine, cœlestis gratiæ munus impertire: Ut quibus beatæ Virginis Partus extitit salutis exordium, Conceptionis ejus votiva solemnitas, pacis tribuat incrementum. Per Dominum nostrum.

Am Festtag der unbefleckten Empfängniß Mariä.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel und Hymnus, wie in der ersten Vesper.

℣. Conceptio est hodie sanctæ Mariæ Virginis.

℟. Cujus vita inclyta cunctas illustrat Ecclesias.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Conceptio tua, Dei Genitrix Virgo, gaudium annuntiavit universo mundo: Ex te enim ortus est sol Justitiæ, Christus Deus noster: Qui solvens maledictionem, dedit Benedictionem: Et confundens mortem, donavit nobis vitam sempiternam.

Den 13. December.

Am Vorabend des Festes der heiligen Jungfrau und Martyrinn Lucia.

Die erste Vesper.

Die fünf Psalmen, Kapitel, Hymnus, ℣. und ℟. von den heiligen Jungfrauen und Martyrinnen insgemein, oben vom 128. bis 131. Blatt: Die fünf Antiphonen aber sind folgende.

Antiph. Orante sancta Lucia apparuit ei beata Agatha, et consolabatur Ancillam Christi.

Antiph. Lucia Virgo, quid a me petis, quod ipsa poteris prästare continuo Matri tuä?

Antiph. Per te Lucia Virgo, Civitas Syracusana decorabitur a Domino Jesu Christo.

Antiph. Benedico te Pater Domini mei Jesu Christi, quia per Filium tuum ignis extinctus est a latere meo.

Antiph. Soror mea Lucia, Virgo, Deo devota, quid a me petis, quod ipsa poteris prästare continuo Matri tuä?

Zu dem Magnificat. Antiphona.

In tua patientia possedisti Animam tuam, Lucia Sponsa Christi: Odisti, quä in mundo sunt et coruscas cum Angelis: Sanguine proprio inimicum vicisti.

Oremus.

Exaudi nos Deus Salutaris noster, ut sicut de beatä Luciä Virginis et Martyris tuä Festivitate gaudemus: Ita piä devotionis erudiamur affectu. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

Am Feste der heiligen Jungfrau und Martyrinn Lucia.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der ersten Vesper am 145. Blatt.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Tanto pondere eam fixit Spiritus Sanctus, ut Virgo Christi immobilis permaneret.

Oremus.

Exaudi nos Deus Salutaris noster, ꝛc.

Wie in der gestrigen Vesper.

Den 21. December.

Am Vorabend und Fest des heiligen Apostel Thomas.

Die erste und zweyte Vesper.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel und Hymnus, ℣. und ℟. wie von den heiligen Aposteln und Evangelisten insgemein. Am Vorabend zwar die erste Vesper vom 109. bis 111. Blatt: Am Fest aber die zweyte Vesper vom 111. bis 114. Blatt.

In beyden Vespern.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Quia vidisti me, Thoma, credidisti: Beati, qui non viderunt, et crediderunt, Alleluja.

Oremus.

Da nobis, quæsumus Domine, beati Apostoli tui Thomæ Solemnitatibus gloriari; Ut ejus semper et patrociniis sublevemur, et fidem congrua devotione sectemur. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum. Qui tecum vivit et regnat.

Den

Den 25. December.

Am Vorabend der Geburt Christi.

Die erste Vesper.

Suche vornen vom 36. bis 38. Blatt.

Die zweyte Vesper, als an dem hohen Fest der Geburt Christi, und in der Octav.

Solche suche vom 38. bis 41. Blatt.

Den 26. December.

Am Fest des heiligen Erzmartyrer Stephanus.

Vom 41. bis 43. Blatt.

Den 27. December.

An dem Fest des heiligen Johannes, Apostels und Evangelisten.

Vom 43. bis 45. Blatt.

Den 28. December.

An dem Fest der heiligen unschuldigen Kindlein.

Vom 45. bis 46. Blatt.

Den 1. Januar.

Am Vorabend des Fests der Beschneidung Christi.

Die erste Vesper.

Solche suche vom 48. bis 49. Blatt.

Am Neuen-Jahrfest.

Die zweyte Vesper.

Solche suche vom 50. bis 51. Blatt.

Den 6. Januar.

Am Vorabend des Festes der heiligen drey Könige.

Die erste Vesper.

Solche suche vom 51. bis 53. Blatt.

Am Feste der heiligen drey Könige.

Die zweyte Vesper.

Solche suche am 53. Blatt.

Den 18. Januar.

Am Vorabend des Fests des heiligen Petri Stuhlfeyer zu Rom.

Die erste Vesper.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel, wie oben von den heiligen Beichtigern, Bischöfen und Kirchenlehrern, vom 123. bis 124. Blatt.

Der Hymnus.

Quodcunque in orbe nexibus revinxeris.
Erit revinctum, Petre in arce siderum;
Et quod resolvit hic Potestas tradita,
Erit solutum cöli in alto vertice;
In fine mundi judicabis in Säculum.

Petri

Patri perenne sit per ævum Gloria,
Tibique laudes concinamus inclitas,
Aeterne Nate sit superne Spiritus
Honor, tibi decusque sancta jugiter
Laudetur omne Trinitas per Sæculum, Amen.

℣. Tu es Petrus.

℟. Et super hanc Petram ædificabo Ecclesiam meam.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Tu es Pastor Ovium, Princeps Apostolorum, tibi traditä sunt Claves Regni Cölorum.

Oremus.

Deus, qui beato Petro Apostolo tuo collatis Clavibus Regni Cölestis ligandi, atque solvendi Pontificium tradidisti: Concede, ut Intercessionis ejus auxilio, a peccatorum nostrorum nexibus liberemur. Qui vivis et regnas, ꝛc.

Folgt die Gedächtniß von dem heiligen Apostel Paulus.

Antiph. Sancte Paule Apostole, Prädicator Veritatis, et Doctor Gentium, intercede pro nobis ad Deum, qui te elegit.

℟. Tu es Vas Electionis, sancte Paule Apostole.

℟. Prädicator Veritatis in universo mundo.

Oremus.

Deus, qui multitudinem Gentium sancti Pauli Apostoli prädicatione docuisti: Da nobis quäsumus, ut cujus Commemorationem colimus, ejus apud te Patrocinia sentiamus.

Hernach die Gedächtniß von dem heiligen Antonius.

Antiph. Hic Vir despiciens mundum, et terrena, triumphans, divitias Cölo condidit ore, manu.

℣. Justum deduxit Dominus per vias rectas.

℟. Et ostendit illi Regnum Dei.

Oremus.

Intercessio nos, quásumus Domine, beati Antonii Abbatis commendet; Ut quod nostris meritis non valemus, ejus Patrocinio assequamur.

Zuletzt folgt die Gedächtniß von der heiligen Jungfrau und Martyrinn Prisca.

Antiph. Veni Sponsa Christi, accipe Coronam quam tibi Dominus práparavit in áternum.

℣. Specie tua et Pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Oremus.

Da, quásumus Omnipotens Deus: Ut qui beatá Priscá Virginis, et Martyris tuá Natalitia colimus: Et annua Solemnitate látemur, et tantá Fidei proficiamus exemplo. Per Dominum nostrum Jesum Christum, 2c.

Am Feste des heiligen Petri Stuhlfeyer zu Rom.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der ersten Vesper; anstatt des letzten Psalmen aber dieser: Memento Domine David, 2c. am 39. Blatt.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Dum esset Summus Pontifex, terrena non metuit, sed ad Cólestia Regna gloriosus migravit.

℟. Elegit Dominus Sacerdotem sibi.

℟. Ad sacrificandum ei Hostiam laudis.

Oremus.

Deus, qui beato Petro Apostolo, 2c.

Wie gestern am 149. Blatt.

Den 20. Januar.

Am Vorabend und Feste der heiligen Martyrer Fabian und Sebastian.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie bey den heiligen Martyrern außer der österlichen Zeit, die erste und zweyte Vesper, suche oben vom 120. bis 123. Blatt.

Oremus.

Infirmitatem nostram respice Omnipotens Deus: Et quia pondus propriá actionis gravat, beatorum Martyrum tuorum Fabiani et Sebastiani Intercessio gloriosa nos protegat. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, ꝛc.

Den 21. Januar.

Am Vorabend des Festes der heiligen Jungfrau und Martyrinn Agnes.

Die erste Vesper.

Das Kapitel.

Eccli. 51.

Confitebor tibi Domine Rex, et collaudabo te Deum Salvatorem meum. Confitebor Nomini tuo: Quoniam Adjutor, et Protector factus es mihi, et liberasti Corpus meum a perditione.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Jesu Corona Virginum, ꝛc.

Wie oben am 131. Blatt.

℣. Specie tua, et Pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Beata Agnes in medio flammarum expansis mani-

manibus orabat: Te deprecor: Omnipotens, adorande, colende, Pater metuende, quia per sanctum Filium tuum evasi minas sacrilegi Tyranni, et carnis spurcitias immaculato calle transivi, et ecce venio ad te, quem amavi, quem semper optavi.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui infirma mundi eligis, ut fortia quǎque confundas: Concede propitius; Ut qui beatǎ Agnetis Virginis et Martyris tuǎ Solemnia colimus, ejus apud te Patrocinia sentiamus. Per Dominum nostrum, 2c.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Martyrer Fabian und Sebastian.

Antiph. Gaudent in Cǒlis Animǎ Sanctorum, qui Christi vestigia sunt secuti: Et quia pro ejus Amore Sanguinem suum fuderunt, ideo cum Christo exultant sine fine.

℣. Exultabunt Sancti in gloria.

℟. Lǎtabuntur in Cubilibus suis.

Oremus.

Infirmitatem nostram respice, 2c.

Wie gestern.

Am Feste der heiligen Jungfrau und Martyrinn Agnes.

Die zweyte Vesper.

Die fünf Psalmen von den heiligen Jungfrauen, oben von dem 128. bis 140. Blatt; die Antiphonen aber sind folgende.

Antiph. Ingressa Agnes turpitudinis locum, Angelum Domini prǎparatum invenit.

Antiph. Mecum enim habeo Custodem Corporis mei, Angelum Domini.

Antiph.

Antiph. Annulo suo subarhavit me Dominus meus Jesus Christus, et tamquam Sponsam decoravit me Corona.

Antiph. Benedico te Pater Domini mei Jesu Christi, quia per Filium tuum ignis extinctus est a latere meo.

Antiph. Congaudete mecum, et congratulamini, quia cum his omnibus lucidas sedes accepi.

Das Kapitel.

Wie gestern.

Der Hymnus.

Jesu Corona Virginum, 2c.

Wie oben am 131. Blatt.

℣. Diffusa est Gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Stans beata Agnes in medio flammâ, expansis manibus orabat ad Dominum: Omnipotens, adorande, colende, tremende, benedico te, et glorifico nomen tuum in æternum.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, 2c.

Wie gestern.

Den 25. Januar.

Am Vorabend des Festes der Bekehrung des heiligen Apostel Paulus.

Die erste Vesper.

Die fünf Psalmen von den heiligen Aposteln, oben vom 109. bis 110. Blatt; Die Antiphonen aber sind folgende.

Antiph. Ego plantavi, Apollo rigavit, Deus autem incrementum dedit, Alleluja.

Antiph. Libenter gloriabor in infirmitatibus meis, ut inhabitet in me virtus Christi.

Antiph. Gratia Dei in me vacua non fuit, sed gratia ejus semper in me manet.

Antiph. Damasci Präpositus gentis Aretä Regis voluit me comprehendere: A fratribus per murum demissus sum in sporta, et sic evasi manus ejus in Nomine Domini.

Antiph. Ter Virgis cäsus sum, semel lapidatus sum, ter naufragium pertuli pro Christi Nomine.

Das Kapitel.

Actor. 9.

Saulus adhuc spirans minarum et cädis in Discipulos Domini, accessit ad Principem Sacerdotum, et petiit ab eo Epistolas in Damascum ad Synagogas: Ut si quos invenisset hujus viä viros ac mulieres, vinctos perduceret in Jerusalem.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Egregie Doctor Paule
mores instrue,
Et nostra tecum pectora in Cölum trahe,
Velata dum meridiem
cernat fides,
Et solis instar sola regnet Charitas.
Sit Trinitati sempiterna
Gloria,
Honor, Potestas, atque
Jubilatio,
In unitate, quä gubernat omnia,
Per universa Aeternitatis Säcula, Amen.

℣. Tu es Vas Electionis sancte Paule Apostole.

℟. Prädicator Veritatis in universo mundo.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Vade Anania, et quäre Saulum: Ecce enim orat; Quia Vas Electionis est mihi, ut portet No-

Nomen meum coram Gentibus, et Regibus, et filiis Israel.

Oremus.

Deus, qui universum mundum beati Pauli Apostoli Prädicatione docuisti: Da nobis quäsumus; Ut qui ejus hodie Conversionem colimus, per ejus ad te Exempla gradiamur. Per Dominum nostrum.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Petrus.

Antiph. Tu es Pastor Ovium, Princeps Apostolorum, tibi traditä sunt Claves Regni Cölorum.

℣. Tu es Petrus:

℟. Et super hanc Petram ädificabo Ecclesiam meam.

Oremus.

Deus, qui beato Petro Apostolo tuo, collatis Clavibus Regni cölestis, ligandi, atque solvendi Pontificium tradidisti: Concede, ut Intercessionis ejus Auxilio, a peccatorum nostrorum nexibus liberemur. Per Dominum nostrum.

Den 27. Januar.

Am Vorabend und Fest des heiligen Johannes Chrysostomus, Bischofs und Kirchenlehrers.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie bey den heiligen Bischöfen und Kirchenlehrern in beyden Vespern, oben von dem 123. bis 126. Blatt.

In beyden Vespern:

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

O Doctor optime! Ecclesiä sanctä Lumen, Beate Joannes Chrysostome, Divinä Legis Amator, deprecare pro nobis Filium Dei.

Oremus.

Ecclesiam tuam, quæsumus Domine, gratia cœlestis amplificet: Quam beati Johannis Chrysostomi Confessoris tui atque Pontificis illustrare voluisti, gloriosis meritis, et Doctrinis. Per Dominum nostrum Jesum Christum, ꝛc.

Den 2. Februar.

An dem Vorabend des Festes unsrer lieben Frau Mariä Lichtmeß.

Die erste Vesper.

Die Antiphonen und Psalmen, wie an dem Vorabend des neuen Jahrs, die erste Vesper, vom 48. bis 50. Blatt.

Das Kapitel.

Malach. 3.

Ecce ego mitto Angelum meum, et præparabit viam ante faciem meam. Et statim veniet ad Templum sanctum suum Dominator, quem vos quæritis; Et Angelus Testamenti, quem vos vultis.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ave Maris Stella Dei Mater, ꝛc.

Wie am 138. und 139. Blatt.

℣. Responsum accepit Simeon a Spiritu Sancto.

℟. Non visurum se mortem, nisi videret Christum Dominum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Senex puerum portabat, puer autem senem regebat: Quem Virgo peperit, et post Partum Virgo permansit: Ipsum quem genuit, adoravit.

Ore-

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, Majestatem tuam supplices exoramus: Ut sicut Unigenitus Filius tuus hodierna die cum nostrâ carnis substantia in Templo est präsentatus; ita nos facias purificatis tibi mentibus präsentari. Per Dominum.

An dem Feste unsrer lieben Frau Mariä Lichtmeß.

Die zweyte Vesper.

Die Psalmen, Kapitel, Hymnus, ℣. und ℟. wie gestern in der ersten Vesper; die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Simeon justus, et timoratus, exspectabat Redemptionem Israel, et Spiritus sanctus erat in eo.

Antiph. Responsum accepit Simeon a Spiritu Sancto, non visurum se mortem, nisi videret Dominum.

Antiph. Accipiens Simeon puerum in manibus, gratias agens benedixit Dominum.

Antiph. Lumen ad revelationem Gentium, et gloriam plebis tuä Israel.

Antiph. Obtulerunt pro eo Domino par turturum, aut duos pullos columbarum.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Hodie beata Virgo Maria Puerum Jesum präsentavit in Templo, et Simeon repletus Spiritu Sancto, accepit eum in ulnas suas, et benedixit Deum in äternum.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, ꝛc.

Wie gestern.

Folgt

Folgt die Gedächtniß des heiligen Blasius, Bischofs und Martyrers.

Antiph. Iste Sanctus pro Lege Dei sui certavit usque ad mortem, et a verbis impiorum non timuit: Fundatus enim erat supra firmam petram.

℣. Gloria et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Deus, qui nos beati Blasii Martyris tui atque Pontificis annua solennitate lätificas: Concede propitius; Ut cujus Natalitia colimus, de ejusdem etiam protectione gaudeamus. Per Dominum.

Den 5. Februar.

Am Vorabend des Fests der heiligen Jungfrau und Martyrinn Agatha.

Die erste Vesper.

Die vier ersten sonntägliche Psalmen, vom 20. bis 23. Blatt, der letzte aber ist: Laudate Dominum, am 27. Blatt; die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Quis es tu, qui venisti ad me curare vulnera mea? Ego sum Apostolus Christi: Nihil in me dubites Filia.

Antiph. Medicinam carnalem Corpori meo nunquam exhibui, sed habeo Dominum Jesum Christum, qui solo sermone restaurat universa.

Antiph. Gratias tibi ago Domine Jesu Christe, quia memor es mei, et misisti ad me Apostolum tuum curare vulnera mea.

Antiph. Benedico te Pater Domini mei Jesu Christi: Quia per Apostolum tuum mamillam meam meo pectori restituisti.

Antiph.

Antiph. Qui me dignatus est ab omni plaga curare, et mamillam meam meo pectori restituere, ipsum invoco Deum vivum, rc.

Das Kapitel.

Confitebor tibi Domine Rex, rc.

Wie oben am 131. Blatt.

Der Hymnus.

Jesu Corona Virginum, rc.

Suche auch am selbigen Blatt.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Stans beata Agatha in medio carceris expansis manibus orabat ad Dominum: Domine Jesu Christe Magister bone, gratias tibi ago, qui me fecisti vincere tormenta Carnificum: Jube me Domine ad tuam immarcescibilem gloriam feliciter pervenire.

Oremus.

Deus qui inter cætera potentiå tuå, rc.

Wie oben am 32. Blatt.

Am Feste der heiligen Jungfrau und Martyrinn Agatha.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, Kapitel, Hymnus und die Antiphon zu dem Magnificat, wie in der ersten Vesper: die Psalmen aber oben vom 128. bis 130. Blatt.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Jungfrau und Martyrinn Dorothea.

Antiph. Veni Sponsa

sa Christi, accipe Coronam, quam tibi Dominus pråparavit in åternum.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Oremus.

Indulgentiam nobis, quåsumus Domine, beata Dorothea, Virgo et Martyr imploret; quå tibi grata semper extitit, et merito Castitatis, et tuå professione virtutis. Per Dominum.

Den 24. oder 25. Februar.

Am Vorabend und Fest des heiligen Apostel Mathias.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie bey den heiligen Aposteln insgemein, die erste und zweyte Vesper, oben vom 109. bis 124. Blatt.

Oremus.

Deus, qui beatum Mathiam Apostolorum tuorum Collegio sociasti; tribue quåsumus, ut ejus interventione, tuå circa nos pietatis semper viscera sentiamus. Per Dominum nostrum Jesum Christum ꝛc.

Den 7. Merz.

Am Vorabend und Fest des heiligen Thoma von Aquin, Kirchenlehrers.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie bey den heiligen Kirchenlehrern in beyden Vespern, oben vom 123. bis 126. Blatt.

In beyden Vespern:

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

O Doctor optime, Ecclesiá sanctá Lumen beate Thoma, Diviná Legis Amator, deprecare pro nobis Filium Dei.

Oremus.

Oremus.

Deus, qui Ecclesiam tuam beati Thomä Confessoris tui mira eruditione clarificas, et sancta operatione fäcundas: Da nobis quäsumus, et quä docuit, intellectu conspicere, et quä egit, imitatione complere. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, qui tecum vivit et regnat in unitate, &c.

Den 12. Merz.

Am Vorabend und Fest des heiligen Gregors, Pabsts und Kirchenlehrers.

Alles, wie von den heiligen Kirchenlehrern in beyden Vespern oben vom 123. bis 126. Blatt.

In beyden Vespern.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

O Doctor optime, Ecclesiä sanctä Lumen, beate Gregori, Divinä Legis Amator, deprecare pro nobis Filium Dei.

Oremus.

Deus, qui Animä Famuli tui Gregorii äternä Beatitudinis prämia contulisti; Concede propitius; ut qui Peccatorum nostrorum pondere premimur, ejus apud te precibus sublevemur. Per Dominum.

Den 19. März.

An dem Vorabend des Festes des heiligen Josephs, Nährvaters Christi Jesu und Beichtigers.

Die erste Vesper.

Die vier erste sonntägliche Psalmen, vom 20. bis 23. Blatt; der letzte aber: Laudate Dominum, rc. ist am 27. Blatt; das übrige aber alles, wie folgt:

Antiph. Jacob autem genuit Joseph, Virum Mariä, de qua natus est Jesus, qui vocatur Christus.

Antiph. Missus est Angelus Gabriel a Deo ad Virginem, desponsatam Viro, cui nomen erat Joseph, de domo David, et nomen Virginis Maria.

Antiph. Cum esset desponsata Mater Jesu Maria Joseph, antequam convenirent inventa est in utero, habens de Spiritu Sancto.

Antiph. Joseph Vir ejus, cum esset justus, et nollet eam traducere, voluit occulte dimittere eam.

Antiph. Angelus Domini apparuit Joseph, dicens: Joseph Fili David noli timere accipere Mariam, Conjugem tuam; quod enim in ea natum est, de Spiritu Sancto est: pariet autem Filium, et vocabis Nomen ejus Jesum.

Das Kapitel.

Proverb. 27. und 28.

Vir fidelis multum laudabitur. Et qui Custos est Domini sui glorificabitur.

Der Hymnus.

Te, Joseph, celebrent
agmina Cölitum,
Te cuncti resonent
Christiadum Chori,
Qui clarus meritis,
junctus es inclytå,
Casto födere Virgini.

Almo cum tumidam germine Conjugem,
Admirans, dubio tangeris anxius,
Afflatu superi Flamminis Angelus,
Conceptum Puerum docet.

Tu natum Dominus stringis, ad exteras
Aegypti profugum tu sequeris, plagas;
Amissum Solymis, quåris et invenis,
Miscens gaudia fletibus.

Post mortem reliquos mors pia consecrat.
Palmamque emeritos gloria suscipit:
Tu vivens, Superis par fueris Deo,
Mira sorte beatior.

Nobis Summa Trias,
Parce precantibus,
Da Joseph meritis sidera scandere:
Ut tandem liceat nos tibi perpetim,
Gratum promere canticum, Amen.

℣. Constituit eum Dominum Domus suå.

℟. Et Principem omnis Possessionis suå.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Exurgens Joseph de somno, fecit, sicut pråcepit ei Angelus Domini, et accepit Conjugem suam.

Oremus.

Sanctissimå Genitricis tuå Sponsi, quåsumus Domine, meritis adjuvemur: Ut quod Possibilitas nostra non obtinet, ejus nobis Intercessione donetur. Qui vivis et regnas cum Deo Patre, in unitate rc.

In der Fasten geschieht auch ein Gedåchtniß von dem Werktag.

Am Feste des heiligen Josephs, Nährvaters Christi Jesu und Beichtigers.

Die zweyte Vesper.

Die fünf Psalmen, Kapitel und Hymnus, wie gestern; Die Antiphonen aber sind folgende.

Antiph. Ibant Parentes Jesu per omnes annos in Jerusalem, in die Solemni Paschcä.

Antiph. Cum redirent remansit Puer Jesus in Jerusalem, et non cognoverunt Parentes ejus.

Antiph. Non invenientes Jesum, regressi sunt in Jerusalem, requirentes eum; Et post triduum invenerunt illum in Templo, sedentem in medio Doctorum, audientem, et interrogantem eos.

Antiph. Dixit Mater ejus ad illum: Fili, quid fecisti nobis sic? Ecce Pater tuus, et ego dolentes quärebamus te.

Antiph. Descendit Jesus cum eis, et venit Nazareth, erat subditus illis.

℣. Gloria et Divitiä in Domo ejus.

℟. Et justitia ejus manet in Säculum Säculi.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Ecce fidelis Servus, et prudens, quem constituit Dominus super Familiam suam.

Oremus.

Sanctissimä Genitricis tuä, 2c.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Joachims, Vater der allerseligsten Jungfrau Maria.

Antiph. Laudemus Virum gloriosum in generatione sua, quia benedictionem omnium Gentium dedit illi Dominus, et testamentum suum confirmavit super caput ejus.

℣. Po-

℣. Potens in terra erit semen ejus.

℟. Generatio Rectorum benedicetur.

Oremus.

Deus, qui prä omnibus Sanctis tuis beatum Joachim Genitricis Filii tui Patrem esse voluisti: Concede quäsumus: Ut cujus Festa veneramur, ejus quoque perpetua Patrocinia sentiamus. Per eundem Dominum nostrum.

Dieses Fest wird nunmehro am Sonntag nach Mariä Himmelfahrt gehalten.

Den 25. Merz.

Am Vorabend des Festes der Verkündigung der allerseligsten Jungfrau Maria.

Die erste Vesper.

Die fünf Psalmen von den heiligen Jungfrauen, vom 128. bis 130. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Missus est Gabriel Angelus ad Mariam Virginem desponsatam, Joseph.

Antiph. Ave Maria, Gratia plena, Dominus tecum: Benedicta tu in mulieribus.

Antiph. Ne timeas Maria: Invenisti gratiam apud Dominum: Ecce concipies, et paries Filium.

Antiph. Dabit ei Dominus sedem David Patris ejus, et regnabit in äternum.

Antiph. Ecce Ancilla Domini: Fiat mihi secundum verbum tuum.

Das Kapitel.

Isaiä. 7.

Ecce Virgo concipiet, et pariet Filium, et vocabitur Nomen ejus Emmanuel. Butyrum, et Mel commedet, ut sciat re-

reprobare malum, et eligere bonum.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ave Maris Stella, Dei Mater, ꝛc.

Suche oben am 138. Blatt.

℣. Ave Maria, gratia plena.

℟. Dominus tecum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Spiritus Sanctus in te descendet, et Virtus Altissimi obumbrabit tibi.

Oremus.

Deus, qui de beatâ Mariâ Virginis utero, verbum tuum, Angelo nuntiante, Carnem suscipere voluisti: Prästa supplicibus tuis: Ut qui vere eam Genitricem Dei credimus, ejus apud te intercessionibus adjuvemur. Per eundem Dominum.

Am Fest der Verkündigung der allerseligsten Jungfrau Maria.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Gabriel Angelus locutus est Mariâ, dicens: Ave Gratia plena: Dominus tecum: Benedicta tu in mulieribus.

Den 24. April.

Am Vorabend und Fest des heiligen Martyrers Georgius.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heiligen Martyrern insgemein zu österlicher Zeit, am 119. und 120. Blatt.

Oremus.

Deus, qui nos beati Georgii Martyris tui meritis, et Intercessione lätificas: Concede propitius; ut

ut quá tua per eum beneficia poscimus dono tuá gratiá consequamur. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, 2c.

An dem Fest des heiligen Martyrers Georgius, als welcher der Vorabend des heiligen Evangelisten Marcus ist.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen, und die vier erste Psalmen, wie gestern, der letzte aber; Laudate Dominum, 2c. ist am 27. Blatt.

Das Kapitel.

Von dem heiligen Evangelisten Marcus.

Sap. 5.

Stabunt Justi in magna Constantia adversus eos, qui se angustiaverunt, et qui abstulerunt labores eorum.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Tristes erant Apostoli 2c.

Suche am 115. Blatt.

Oremus.

Deus, qui beatum Marcum Evangelistam tuum Evangelicá Prädicationis Gratia sublimasti: Tribue quásumus, ejus nos semper et eruditione proficere et oratione defendi. Per Dominum.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Martyrers Georgius.

Antiph. Sancti et Justi in Domino gaudete, Alleluja. Vos elegit Deus in háreditatem sibi, Alleluja.

℣. Pretiosa in conspectu Domini, Alleluja.

℟. Mors Sanctorum ejus, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui nos beati Georgii, 2c.

Wie gestern.

 Den

Den 25. April.
An dem Fest des heiligen Evangelisten Marcus.
Die zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Aposteln und Evangelisten zur österlichen Zeit oben vom 114. bis 115. Blatt.

℣. Pretiosa in Conspectu Domini, Alleluja.

℟. Mors Sanctorum ejus Alleluja.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Sancti et Justi in Domino gaudete, Alleluja. Vos elegit Deus in hæreditatem sibi, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui Beatum Marcum, rc.

Wie gestern.

NB. Die Litaney aller Heiligen, welche man bey dem Kreuzgang singet, suche unten nach den Festen am 238. Blatt.

Den 1. May.
Am Vorabend des Festes der heiligen Apostеln Philippus und Jacobus.
Die erste Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen oben vom 20. bis 23. Blatt; der letzte aber ist: Laudate Dominum am 27. Blatt; Die Antiphonen aber sind folgende.

Antiph. Domine, ostende nobis Patrem, et sufficit nobis, Alleluja.

Antiph. Philippe, qui videt me, videt et Patrem meum, Alleluja.

Antiph. Tanto tempore vobiscum sum, et non cognovistis me? Philippe, qui videt me, videt et Patrem meum, Alleluja.

Antiph. Si cognovissetis me, et Patrem meum, utique cognovissetis et amodo cognoscetis eum, et vidistis eum, Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Antiph. Si diligitis me mandata mea servate, Alleluja, Alleluja.

Das

Das Kapitel.

Stabunt Justi in magna, rc.

Suche oben am 114. Blatt.

Der Hymnus.

Tristes erant Apostoli rc.

Wie am 115. Blatt.

℣. Sancti et Justi in Domino gaudete, Allel.

℟. Vos elegit Deus, in hæreditatem sibi, Allel.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Non turbetur cor vestrum, neque formidet: Creditis in Deum, et in me credite: In Domo Patris mei mansiones multæ sunt, Alleluja, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui nos annua Apostolorum tuorum Philippi et Jacobi Solemnitate lætificas: Præsta quæsumus; Ut quorum gaudemus meritis instruamur exemplis. Per Dominum.

Am Feste der heiligen Aposteln Philippus und Jacobus.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

℣. Pretiosa in Conspectu Domini, Alleluja.

℟. Mors Sanctorum ejus, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Si manseritis in me, et verba mea in vobis manserint, quodcunque petieritis, fiet vobis, Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui nos añua, rc.

Wie oben.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Athanasius.

Antiph. O Doctor optime, Ecclesiæ, rc.

Wie am 125. Blatt.

℣. Amavit eum Dominus, et ornavit eum.

℟. Stolam Gloriæ induit eum.

Oremus.

Exaudi quæsumus Domine preces nostras, quas in Beati Athanasii, Confesso-

fessoris tui, atque Pontificis, Solemnitate deferimus: Et qui tibi digne meruit famulari, ejus intercedentibus meritis ab omnibus nos absolve peccatis. Per Dominum nostrum.

Den 3. May.

Am Vorabend des Fests der Erfindung des heiligen Kreuzes.

Die erste Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen, von dem 20. bis 23. Blatt; der letzte aber: Laudate Dominum, rc. ist am 27. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. O magnum pietatis opus, mors mortua tunc est, in ligno quando mortua vita fuit, Alleluja.

Antiph. Salva nos Christe Salvator per virtutem Crucis, qui salvasti Petrum in mari, miserere nobis, Alleluja.

Antiph. Ecce Crucem Domini, fugite partes adversä: vicit Leo de Tribu Juda Radix David, Alleluja.

Antiph. Nos autem gloriari oportet in Cruce Domini nostri Jesu Christi, Alleluja.

Antiph. Per Signum Crucis de inimicis nostris libera nos Deus noster, Alleluja.

Das Kapitel.

Philipp. 2.

Fratres hoc enim sentite in vobis, quod et in Christo Jesu: qui cum in forma Dei esset, non rapinam arbitratus est esse se äqualem Deo: sed semetipsum exinanivit, formam servi accipiens, in similitudinem hominum factus et habitu inventus ut homo.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Vexilla Regis prodeunt:
Fulget Crucis Mysterium,

Qua

Qua vita mortem pertulit,
Et morte vitam protulit
Quâ vulnerata Lanceâ
Mucrone diro criminum,
Ut nos lavaret sordibus,
Manavit unda, et Sanguine.
Impleta sunt, quâ concinit.
David fideli carmine,
Dicendo nationibus:
Regnavit a Ligno Deus
Arbor decora, et fulgida,
Ornata Regis purpura.
Electa digno stipite.
Tam sancta membra tangere.
Beata, cujus brachiis.
Pretium pependit Säculi,
Statera facta corporis,
Tulitque prädam tartari,
O Crux! ave spes unica,
Paschale quä fers gaudium,
Piis adauge gratiam,
Reisque dele crimina.
Te Fons Salutis Trinitas,
Collaudet omnis Spiritus,
Quibus Crucis Victoriam
Largiris, adde prämium, Amen.

℣. Hoc signum Crucis erit in Cölo, Alleluja.

℟. Cum Dominus ad judicandum venerit, Alleluja.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

O Crux! splendidior cunctis astris, mundo celebris, hominibus multum amabilis, sanctior universis: Quâ sola fuisti digna portare talentum mundi; Dulce Lignum, dulces Clavos, dulcia ferens pondera: Salva präsentem catervam in tuis hodie laudibus congregatam, Alleluja, Allel.

Oremus.

Deus, qui in präclara salutiferâ Ecrucis Inven-

ventione, Passionis tuâ miracula suscitasti: Concede, ut vitalis ligni pretio, æternâ Vitâ suffragia consequamur. Qui vivis, et regnas, ꝛc.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Athanasius.

Antiph. O Doctor optime, Ecclesiâ ꝛc.

Wie am 125. Blatt.

℣. Justum deduxit Dominus per vias rectas, Alleluja.

℟. Et ostendit illi Regnum Dei, Alleluja.

Oremus.

Exaudi, quæsumus Domine, ꝛc.

Wie am 169. und 170. Blatt.

Am Feste der Erfindung des heiligen Kreuzes.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Crucem sanctam subiit, qui Infernum confregit, accinctus est potentia, surrexit die tertia, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui in præclara salutiferâ, ꝛc.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Wittib Monica.

Antiph. Simile est Regnum Cœlorum homini negotiatori, ꝛc.

Wie am 135. Blatt.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Oremus.

Deus mærentium Consolator, et in te sperantium Salus, qui Beatâ Monicâ pias lachrymas in Conversione Filii sui Augustini misericorditer suscepisti: Da nobis utriusque interventu peccata nostra deplorare, et gratiâ tuâ Indulgentiam invenire. Per Dominum.

Den

Den 8. May.

An dem Vorabend und Fest der denkwürdigen Erscheinung des heiligen Erzengel Michael.

Erste und zweyte Vesper.

Alles, wie an seinem Festtag den 20. September stehet.

Den 13. Juny.

Am Vorabend und Fest des heiligen Beichtigers Antonius von Padua.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Beichtigern insgemein, in der ersten und zweyten Vesper, oben von dem 126. bis 127. Blatt.

Oremus.

Ecclesiam tuam, Deus Beati Antonii, Confessoris tui Solemnitas votiva lätificet: Ut spiritualibus semper muniatur auxiliis, et gaudiis perfrui mereatur äternis. Per Dominum nostrum.

Den 15. Juny.

Am Vorabend und Fest der heiligen Martyrer Vitus, Modestus, und Crescentia.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie bey den heiligen Martyrern außer der österlichen Zeit, die erste und zweyte Vesper, suche oben vom 120. bis 123. Blatt.

Antiph. Istorum est enim regnum Cölorum ꝛc. Wie oben am 122. Blatt.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Da Ecclesiä tuä quäsumus Domine, sanctis

tis Martyribus tuis, Vito, Modesto, atque Crescentiâ intercedentibus, superbe non sapere, sed tibi placita humilitate proficere: Ut parva despiciens, quæcunque recta sunt, libera exerceat charitate. Per Dominum nostrum.

Den 16. Juny.

Am Vorabend und Fest des heiligen Benno, Bischofs und Beichtigers.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Bischöfen und Beichtigern insgemein in beyden Vespern vom 123. bis 126. Blatt.

Oremus.

Deus, qui nos beati Bennonis Pontificis Confessione gloriosa circumdas et protegis: da nobis, et ejus imitatione proficere, et intercessione gaudere. Per Dominum.

Den 24. Juny.

Am Vorabend des Festes der Geburt des heiligen Johannes des Täufers.

Die erste Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen, oben vom 20. bis 23. Blatt; der letzte aber: Laudate Dominum, 2c. ist am 27. Blatt; Die Antiphonen aber sind folgende.

Antiph. Ipse præibit ante illum in spiritu et virtute Eliæ, parare Domino plebem perfectam.

Antiph. Joannes est nomen ejus: Vinum et siceram non bibet, et multi in nativitate ejus gaudebunt.

Antiph. Ex utero senectutis, et sterili Joannes natus est Præcursor Domini.

Antiph. Iste Puer magnus coram Domino: Nam et manus ejus cum ipso est.

Antiph.

Antiph. Nazareus vocabitur Puer iste: Vinum et siceram non bibet, et omne immundum non manducabit ex utero matris suæ.

Das Kapitel.

Isaiæ 49.

Auditæ Insulæ, et attendite populi de longe: Dominus ab utero vocavit me, de ventre matris meæ recordatus est nominis mei.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ut queant laxis resonare fibris.
Mira gestorum famuli tuorum;
Solve polluti labii reatum,
Sancte Joannes.
Nuntius celso veniens Olympo,
Te Patri magnum fore nasciturum;
Nomen, et vitæ seriem gerendæ.
Ordine promit.

Ille promissi dubius superni,
Perdidit promptæ modulos loquælæ:
Sed reformasti genitus peremptæ.
Organa vocis.

Ventris abstruso recubans cubili,
Senseras Regem Thalamo manentem;
Hinc parens nati meritis uterque
Abdita pandit.

Sit decus Patri, genitæque Proli,
Et tibi compar utriusque virtus
Spiritus semper Deus unus, omni
Temporis ævo,
Amen.

℣. Fuit homo missus a Deo.

℟. Cui Nomen erat Joannes.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Ingresso Zacharia Templum Domini, apparuit ei Gabriel Angelus

lus

lus, stans a Dextris Altaris incensi.

Oremus.

Deus, qui präsentem diem honorabilem nobis in Beati Joannis nativitate fecisti: Da populis tuis spiritualium gratiam gaudiorum; Et omnium Fidelium mentes dirige in viam salutis äternä. Per Dominum.

An dem Feste der Geburt des heiligen Johannes des Täufers.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie gestern, die Antiphonen sind folgende:

Antiph. Elisabeth Zachariä magnum Virum genuit, Joannem Baptistam Präcursorem Domini.

Antiph. Innuebant Patri ejus, quem vellet vocari eum: Et scripsit, dicens: Joannes est nomen ejus.

Antiph. Joannes vocabitur nomen ejus: Et in nativitate ejus multi gaudebunt.

Antiph. Inter natos mulierum non surrexit major Joanne Baptista.

Antiph. Tu Puer Propheta Altissimi vocaberis: Präibis ante Dominum parare vias ejus.

℣. Iste Puer magnus coram Domino.

℟. Nam et manus ejus cum ipso est.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Puer, qui natus est nobis, plusquam Propheta est: Hic est enim, de quo Salvator ait: Inter natos mulierum non surrexit major Joanne Baptista.

Oremus.

Deus, qui präsentem diem, rc.

Wie oben.

Den

Den 26. Juny.

Am Vorabend des Festes der heiligen Martyrer Johannes und Paulus.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heil. Martyrern vom 120. bis 122. Blatt.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Astiterunt Justi ante Dominum, et ab invicem non sunt separati: Calicem Domini biberunt, et Amici Dei appellati sunt.

Oremus.

Quäsumus, Omnipotens Deus: Ut nos geminata lätitia hodiernä festivitatis excipiat, quä de Beatorum Johannis et Pauli glorificatione procedit: quos eadem Fides et Passio vere fecit esse germanos. Per Dominum.

Folgt die Gedächtniß von der Octav des heiligen Johannes des Täufers.

Antiph. Puer, qui natus est nobis 2c.

Suche oben am 176. Blatt.

℣. Iste Puer magnus coram Domino.

℟. Nam et manus ejus cum ipso est.

Oremus.

Deus, qui präsentem diem, 2c.

Wie am angezogenen Blatt.

Am Feste der heiligen Martyrern Johannes und Paulus.

Die zweyte Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen oben vom 20. bis 23. Blatt; der letzte aber: Credidi, propter quod, 2c. ist am 27. Blatt.

Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Paulus et Joannes dixerunt Juliano: Nos unum Deum colimus, qui fecit Cölum et Terram.

Antiph. Paulus et Joannes dixerunt Terentiano: Si tuus Dominus est Julianus, habeto pa-

pacem cum illo, nobis alius non est, nisi Dominus Jesus Christus.

Antiph. Joannes et Paulus agnoscentes Tyrannidem Juliani, facultates suas pauperibus erogare cœperunt.

Antiph. Sancti Spiritus, et Animæ Justorum hymnum dicite Deo, Alleluja.

Antiph. Joannes et Paulus dixerunt ad Gallicanum: Fac votum Deo Cœli, et eris victor melius, quam fuisti.

Das Kapitel.

Justorum Animæ ɿc.

Suche am 121. Blatt.

Der Hymnus.

Sanctorum meritis ɿc.

Suche auch allda.

℣. Exultabunt Sancti in Gloria.

℟. Lætabuntur in Cubilibus suis.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Isti sunt duæ Olivæ, et duo Candelabra lucentia ante Dominum: Habent potestatem claudere Cœlum nubibus, et aperire portas ejus: quia Linguæ eorum Claves Cœli factæ sunt.

Oremus.

Quæsumus Omnipotens Deus, ɿc.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß von der Octav des heiligen Johannes des Täufers.

Diese suche am 177. Blatt.

Den 29. Juny.

Am Vorabend des Festes der heiligen Apostеln Petrus und Paulus.

Die erste Vesper.

Die Psalmen, wie von den heiligen Aposteln insgemein, in der ersten Vesper, oben vom 109. bis 110. Blatt. die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Petrus, et Joannes ascendebant in Templum ad horam orationis nonam.

Antiph. Argentum et Aurum non est mihi: Quod autem habeo, hoc tibi do.

Antiph. Dixit Angelus ad Petrum; Circumda tibi vestimentum tuum et sequere me.

Antiph. Misit Dominus Angelum suum, et liberavit me de manu Herodis, Alleluja.

Antiph. Tu es Petrus et super hanc Petram, ædificabo Ecclesiam meam.

Das Kapitel.

Actor. 12.

Misit Herodes Rex manus, ut affligeret quosdam de Ecclesia: Occidit autem Jacobum Fratrem Joannis gladio: Videns autem, quia placeret Judæis, apposuit, ut apprehenderet et Petrum.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Decora Lux æternitatis, auream.
Diem beatis irrigavit ignibus,
Apostolorum, quæ coronat Principes,
Reisque in astra liberam pandit viam.
Mundi Magister, atque Cœli Janitor.
Romæ Parentes, arbitrique gentium,
Per ensis, hic per Crucis Victor necem
Vitæ Senatum laureati possident.
O Roma felix, quæ duorum Principum
Es consecrata glorioso Sanguine:
Horum cruore purpurata cæteras
Excellis orbis una pulchritudines.
Sit Trinitati sempiterna Gloria,
Honor, Potestas, atque Jubilatio,
In Unitate, quæ gubernat omnia,
Per universa æternitatis Sæcula, Amen.

℣. In omnem Terram exivit Sonus eorum.

℟. Et in fines Orbis Terræ Verba eorum.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Tu es Pastor Ovium, Princeps Apostolorum, tibi traditǎ sunt Claves, Regni Cǒlorum.

Oremus.

Deus, qui hodiernam diem Apostolorum Petri et Pauli Martyrio consecrasti: Da Ecclesiǎ tuǎ, eorum in omnibus sequi prǎceptum, per quos Religionis sumpsit exordium. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

Am Feste der heiligen Aposteln Petrus und Paulus.

Die zweyte Vesper.

Die Antiphonen und Psalmen wie von den heiligen Aposteln insgemein in der zweyten Vesper, oben von dem 111. bis 113. Blatt; Das Kapitel und Hymnus aber wie gestern.

℣. Annuntiaverunt opera Dei.

℟. Et facta ejus intellexerunt.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Hodie Simon Petrus ascendit Crucis patibulum, Alleluja: Hodie Clavicularius Regni gaudens migravit ad Christum; Hodie Paulus Apostolus lumen orbis terrǎ, inclinato Capite pro Christi Nomine Martyrio coronatus est, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui hodiernam diem, ꝛc.

Wie oben.

Den

Den 30. Juny.

Am Feste der Gedächtniß des heiligen Apostel Paulus.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der zweyten Vesper von den heiligen Aposteln insgemein, oben vom 111. bis 113. Blatt.

Das Kapitel.

Von der Octav des heiligen Johannes des Täufers.

Audite Insulä, et attendite, 2c.

Wie am 175. Blatt.

Der Hymnus.

Ut queant laxis resonare fibris, 2c.

Suche auch alldort.

℣. Fuit homo missus a Deo.

℞. Cui Nomen erat Joannes.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Ingresso Zacharia Templum Domini, 2c.

Wie am 176. Blatt.

Oremus.

Deus, qui präsentem Diem, 2c.

Suche auch alldort.

Dann folgt die Gedächtniß der heiligen Aposteln Petrus und Paulus.

Antiph. Petrus Apostolus, et Paulus Doctor Gentium, ipsi nos docuerunt Legem tuam Domine.

℣. Constitues eos Principes super omnem terram.

℞. Memores erunt Nominis tui Domine.

Oremus.

Deus, qui hodiernam diem, 2c.

Wie am 180. Blatt.

Den 2. July.

Am Vorabend des Festes der Heimsuchung der allerseligsten Jungfrau Maria.

Die erste Vesper.

Die fünf Psalmen, von den heiligen Jungfrauen insgemein in der ersten Vesper oben vom 128. bis 130 Blatt.
Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Exurgens Maria, abiit in Montana cum festinatione in Civitatem Juda.

Antiph. Introivit Maria in domum, et salutavit Elisabeth.

Antiph. Ut audivit Salutationem Mariä Elisabeth, exultavit infans in utero ejus, repleta est Spiritu Sancto, Alleluja.

Antiph. Benedicta tu inter mulieres, et benedictus Fructus Ventris tui.

Antiph. Ex quo facta est vox Salutationis tuä in auribus meis, exultavit infans in utero meo, Alleluja.

Das Kapitel.

Ab initio, et ante Säcula, 2c.

Wie am 138. Blatt.

Der Hymnus.

Ave Maris Stella Dei Mater, 2c.

Wie am 138. u. 139. Blatt.

℣. Benedicta tu in mulieribus.

℟. Et benedictus Fructus Ventris tui.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Beata es Maria, quä credidisti: Perficientur in te, quä dicta sunt tibi a Domino, Alleluja.

Oremus.

Famulis tuis, quäsumus Domine, cölestis gratiä munus impertire: Ut quibus beatä Virginis Partus extitit Salutis exordium, Visitationis ejus votiva Solemnitas, pacis tribuat incrementum. Per Dominum.

Folgt

Folgt die Gedächtniß des heiligen Johannes des Täufers.

Solche suche am 177. Blatt.

Hernach die Gedächtniß der heiligen Aposteln Petrus und Paulus.

Ferners die Gedächtniß der heiligen Martyrer Processus und Martinianus.

Antiph. Justorum est enim Regnum Cölorum, ꝛc.

Wie am 122. Blatt.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.
℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Deus, qui Sanctorum Martyrum tuorum Processi et Martiniani, gloriosis Confessionibus circumdas, et protegis; da nobis et eorum imitatione proficere et intercessione gaudere. Per Dominum nostrum.

Am Feste der Heimsuchung der allerseligsten Jungfrau Maria.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie gestern in der ersten Vesper.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Beatam me dicent omnes Generationes, quia Ancillam humilem respexit Deus, Alleluja.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Aposteln Petrus und Paulus.

Solche suche am 128. Blatt.

Den 4. July.

Am Vorabend des Festes des heiligen Ulrichs, Bischofs und Augsburgischen Stadtpatrons.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Bischöfen insgemein in der ersten und zweyten Vesper, wie oben vom 123. bis 126. Blatt.

Oremus.

Deus qui conspicis, quia nulla nostra virtute subsistimus: Concede propitius; Ut intercessione Beati Udalrici, Confessoris tui atque Pontificis, contra omnia adversa muniamur. Per Dominum.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Aposteln Petrus und Paulus.

Diese suche am 181. Blatt.

Den 14. July.

Am Vorabend und Feste des heiligen Bischofs und Kirchenlehrers Bonaventura.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Bischöfen und Kirchenlehrern insgemein in beyden Vespern am 123. bis 126. Blatt.

In beyden Vespern.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

O Doctor optime, Ecclesiä sanctä, ꝛc.

Wie oben am 125. Blatt.

Oremus.

Deus, qui Populo tuo äternä, ꝛc.

Suche auch alldort.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Anacletus.

Antiph. Qui vult venire post me, abneget semetipsum, et tollat Crucem suam, et sequatur me.

℣. Justus, ut Palma florebit.

℟. Sicut Cedrus Libani multiplicabitur.

Oremus.

Oremus.

Deus qui nos Beati Anacleti, Martyris tui atque Pontificis, annua Solemnitate lätificas: Concede propitius: Ut cujus Natalitia colimus, de ejusdem etiam protectione gaudeamus. Per Dominum nostrum.

Den 16. July.

Am Vorabend des Festes der herrlichen Gedächtniß der allerseligsten Jungfrau Maria von dem Berg Carmelo.

Die erste Vesper.

Die Psalmen von der allerseligsten Gottesgebährerinn Maria insgemein, am 138. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Gloria Libani data est ei decor Carmeli, et Saron Alleluja.

Antiph. Pulchra es, et decora Filia Jerusalem, terribilis ut Castrorum Acies ordinata, Alleluja.

Antiph. In odorem unguentorum tuorum currimus, adolescentulä dilexerunt te nimis. Alleluja.

Antiph. Benedicta Filia tua Domino, quia per te Fructum Vitä communicavimus, Alleluja.

Antiph. Speciosa facta es, et suavis in deliciis tuis; sancta Dei Genitrix, Alleluja.

Das Kapitel.

Eccli. 4.

Ego quasi vitis fructificavi suavitatem odoris, et flores mei fructus honoris, et honestatis. Ego Mater pulchrä Dilectionis, et timoris, et agnitionis, et sanctä Spei.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ave Maris Stella, Dei Mater ꝛc.

Wie am 138. u. 139. Blatt.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Ave Regina Cœlorum: Ave Domina Angelorum; Salve Radix salve Porta, ex qua Mundo Lux est orta. Gaude Virgo gloriosa, super omnes speciosa. Valde, o valde Decora! et pro nobis Christum exora.

Oremus.

Deus, qui beatissimâ semper Virginis et Genitricis tuâ Mariâ singulari Titulo Carmeli Ordinem decorasti: Concede propitius, ut cujus hodie Commemorationem solemni celebramus officio, ejus muniti præsidiis ad gaudia sempiterna pervenire mereamur. Qui vivis et regnas.

Am Feste der herrlichen Gedächtniß der allerseligsten Jungfrau Maria vom Berg Carmelo.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

℣. Dignare me laudare te Virgo sacrata.

℟. Da mihi virtutem contra hostes tuos.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Alma Redemptoris Mater quâ pervia Cœli, Porta manes, et Stella Maris, succurre Cadenti surgere qui curat, populo: Tu quâ genuisti, Natura mirante, tuum sanctum Genitorem, Virgo prius ac posterius, Gabrielis ab ore, sumens illud Ave, Peccatorum miserere.

Oremus.

Deus, qui beatissimâ semper 2c.

Wie gestern.

Den

Den 22. July.

Am Vorabend des Festes der heiligen Büßerinn Maria Magdalena.

Die erste Vesper.

Die Antiphonen und Psalmen, wie von den heiligen Frauen insgemein, in der ersten Vesper am 133. Blatt.

Das Kapitel.

Mulierem fortem quis inveniet? ꝛc.

Wie oben am 134. Blatt.

Der Hymnus.

Pater superni Luminis,
Cum Magdalenam respicis,
Flammas amoris excitas,
Geluque solvis pectoris.

Amore currit saucia,
Pedes beatos ungere,
Lavare fletu, tergere
Comis, et ore lambere.

Adstare non timet Cruci,
Sepulchro inhæret anxia,
Truces nec horret milites:
Pellit timorem Charitas.

O vera Christe, Charitas!
Tu nostra purge crimina,
Tu corda reple gratia,
Tu redde cœli præmia.

Patri, simulque Filio,
Tibique sancte Spiritus,
Sicut fuit, sit jugiter,
Sæculum per omne Gloria, Amen.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Mulier, quæ erát in Civitate Peccatrix, ut cognovit, quod Jesus accubuit in domo Simonis Leprosi, attulit Alabastrum unguenti, et stans retro secus pedes Jesu,

lachrymis cöpit rigare pedes ejus et Capillis Capitis sui tergebat, et osculabatur pedes ejus, et unguento ungebat.

Oremus.

Beatä Mariä Magdalenä, quäsumus Domine, Suffragiis adjuvemur: Cujus precibus exoratus quatriduanum Fratrem Lazarum vivum ab inferis resuscitasti. Qui vivis et regnas cum Deo Patre in Unitate, &c.

Am Feste der heiligen Büßerinn Maria Magdalena.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

℣. Elegit eam Deus, et prälegit eam.

℟. In Tabernaculo suo habitare facit eam.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Mulier, quä erat in Civitate Peccatrix, attulit Alabastrum Unguenti et stans retro secus pedes Domini, lachrymis cöpit rigare pedes ejus, et Capillis Capitis sui tergebat.

Den 25. July.

Am Vorabend und Fest des heiligen Apostel Jakobus.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Aposteln insgemein, in beyden Vespern vornen vom 109. bis 114. Blatt.

Oremus.

Esto Domine plebi tuä Sanctificator, et Custos: Ut Apostoli tui Jacobi munita präsidiis et Conversatione tibi placeat, et secura mente deserviat. Per Dominum.

Den

Den 26. July.

Am Vorabend und Fest der heiligen Anna, Mutter der allerseligsten Jungfrau Maria.

Die erste und zweyte Vesper.

Die Antiphonen und Psalmen, wie von den heiligen Frauen insgemein in beyden Vespern, vom 133. bis 135. Blatt.

Das Kapitel.

Mulierem fortem quis inveniet, 2c.

Suche oben am 134. Blatt.

Der Hymnus.

Fortem Virili Pectore, 2c.

Suche auch alldort.

Antiph. Simile est Regnum Cölorum, 2c.

Wie am 135. Blatt.

℣. Specie tua, et Pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Oremus.

Deus, qui beatâ Annâ gratiam conferre dignatus es, ut Genitricis Unigeniti Filii tui Mater effici mereretur: Concede propitius; Ut cujus Solemnia celebramus, ejus apud te Patrociniis adjuvemur. Per eundem Dominum.

Den 31. July.

Am Vorabend und Feste des heiligen Ignatius, Stifters der Gesellschaft Jesu.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Beichtigern insgemein in der ersten und zweyten Vesper, am 126. und 127. Blatt.

Oremus.

Deus, qui ad Majorem tui Nominis Gloriam propagandam, novo per Beatum Ignatium subsidio militantem Ecclesiam roborasti: Concede, ut ejus auxilio, et imitatione certantes in terris, coronari cum ipso mereamur in Cölis. Qui vivis et regnas, 2c.

Den

Den 1. August.

Am Vorabend des Festes des heiligen Apostel Petrus Kettenfeyer.

Die erste Vesper.

Die fünf Psalmen von den heiligen Aposteln insgemein, in der ersten Vesper oben vom 109. bis 110. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Herodes Rex apposuit, ut apprehenderet et Petrum: Quem cum apprehendisset, misit in Carcerem volens post Pascha producere eum Populo.

Antiph. Petrus quidem servabatur in Carcere: Oratio autem fiebat sine intermissione ab Ecclesia ad Deum pro eo.

Antiph. Dixit Angelus ad Petrum: Circumda tibi vestimentum tuum et sequere me.

Antiph. Misit Dominus Angelum suum, et liberavit me de manu Herodis, Alleluja.

Antiph. Tu es Petrus, et super hanc Petram ädificabo Ecclesiam meam.

Das Kapitel.

Actor. 12.

Misit Herodes Rex manus, ut affligeret quosdam de Ecclesia: Occidit autem Jacobum Fratrem Joannis gladio. Videns autem, quia placeret Judäis, apposuit, ut apprehenderet et Petrum.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Miris modis repente liber, ferrea.
Christo jubente vincla Petrus exuit:
Ovilis ille Pastor, et Rector Gregis,
Vitå recludit pascua, et Fontes sacros.
Ovesque servat creditas, arcet lupos.

Patri

Patri perenne sit per Aevum Gloria,
Tibique Laudes concinnamus inclytas,
Aeterne Nate; sit superne Spiritus.
Honor tibi, decusque: Sancta jugiter.
Laudetur omne Trinitas per Säculum, Amen.
℣. Tu es Petrus.
℟. Et super hanc Petram ädificabo Ecclesiam meam.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Tu es Pastor Ovium, Princeps Apostolorum, tibi tradită sunt Claves Regni Cölorum.

Oremus.

Deus, qui beatum Petrum Apostolum a vinculis absolutum illäsum abire fecisti: Nostrorum, quäsumus, absolve vincula peccatorum; Et omnia mala a nobis propitiatus exclude. Per Dominum.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Apostel Paulus.

Antiph. Sancte Paule Apostole, Prädicator veritatis, et Doctor Gentium, intercede pro nobis ad Deum, qui te elegit.

℣. Tu es Vas Electionis sancte Paule Apostole.

℟. Prädicator Veritatis in universo mundo.

Oremus.

Deus, qui multitudinem Gentium Beati Pauli Apostoli Prädicatione docuisti: Da nobis quäsumus: Ut cujus Commemorationem colimus, ejus apud te Patrocinia sentiamus.

Dann die Gedächtniß des heiligen Ignatius.

Antiph. Hic Vir despiciens mundum, et terrena triumphans, divitias Cölo condidit ore, manu.

℣. Justum deduxit Dominus per vias rectas.

℟. Et ostendit illi Regnum Dei.

Oremus.

Deus, qui ad Majorem tui Nominis, rc.

Wie oben am 139. Blatt.

Zuerst

Zuerst die Gedächtniß der heiligen Machabäer Martyrer.

Antiph. Istorum est enim Regnum Cölorum, ꝛc.

Wie am 122. Blatt.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Fraterna nos, Domine Martyrum tuorum Corona lätificet: Quá et Fidei nostrá präbeat incrementa virtutum, et multiplici Suffragio nos consoletur. Per Dominum nostrum Jesum Christum, ꝛc.

Am Feste des heiligen Apostel Petrus Kettenfeyer. Die zweyte Vesper.

Die fünf Psalmen von den heiligen Aposteln insgemein in der zweyten Vesper, oben vom 111. bis 113. Blatt; Das Uebrige aber Alles wie gestern.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Solve jubente Deo terrarum Petre catenas, qui facis, ut pateant Cölestia Regna beatis.

Oremus.

Deus, qui beatum Petrum, ꝛc.

Suche oben am 191. Blatt.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Apostel Paulus.

Suche auch allda.

Dann die Gedächtniß des heiligen Stephanus Pabst und Martyrers.

Antiph. Iste Sanctus pro Lege Dei sui ꝛc.

Wie am 117. Blatt.

℣. Gloria et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Deus, qui nos Beati Stephani, Martyris tui atque Pontificis annua Solennitate lätificas: Concede propitius, ut cujus Natalitia colimus, de ejusdem etiam protectione gaudeamus. Per Dominum.

Den

Den 3. August.

Am Vorabend des Festes der Erfindung des heiligen Erzmartyrers Stephanus.

Die erste Vesper.

Die vier erste sonntägliche Psalmen, vom 20. bis 23. Blatt; Der letzte aber; Laudate Dominum, ꝛc. ist am 27. Blatt; Die Antiphonen sind folgende.

Antiph. Lapidaverunt Stephanum, et ipse invocabat Dominum, dicens: Ne statuas illis hoc peccatum.

Antiph. Lapides torrentes illi dulces fuerunt: Ipsum sequuntur omnes animá justá.

Antiph. Adhäsit Anima mea post te, quia caro mea lapidata est pro te, Deus meus.

Antiph. Stephanus vidit Cölos apertos, vidit, et introivit: Beatus homo, cui Cöli patebant.

Antiph. Ecce, video Cölos apertos, et Jesum stantem a dextris virtutis Dei.

Das Kapitel.

Actor. 6.

Stephanus autem plenus gratia, et fortitudine, faciebat prodigia, et signa magna in populo.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Deus tuorum Militum, ꝛc.

Wie oben am 117. Blatt.

℣. Gloria, et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Stephanus autem plenus gratia, et fortitudine, faciebat signa magna in populo.

Oremus.

Da nobis, quäsumus Domine, imitari quod colimus, ut discamus et inimicos diligere: Quia ejus inventionem celebramus, qui novit etiam pro

Persecutoribus exorare Dominum nostrum Jesum Christum. Qui tecum vivit, et regnat.

Am Feste der Erfindung des heiligen Erzmartyrers Stephanus.

Die zweyte Vesper.

Solche wird vom heiligen Beichtiger Dominicus gehalten mit der Gedächtniß des heiligen Stephanus.

Alles, wie von den heiligen Beichtigern insgemein, oben am 126. und 127. Blatt.

Oremus.

Deus, qui Ecclesiam tuam beati Dominici Confessoris tui illuminare dignatus es meritis, et doctrinis: concede, ut ejus intercessione, temporalibus non destituatur auxiliis, et spiritualibus semper proficiat incrementis. Per Dominum.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Erzmartyrers Stephanus.

Antiph. Sepelierunt Stephanum viri timorati, et fecerunt planctum magnum super eum.

℣. Stephanus vidit Cölos apertos.

℟. Vidit, et introivit: Beatus homo, cui Cöli patebant.

Oremus.

Da nobis, quäsumus Domine, ꝛc.

Wie gestern.

Den 5. August.

An dem Vorabend des Festes Maria Schnee.

Die erste Vesper.

Alles, wie von der allerseligsten Jungfrau und Gottesgebährerinn Maria insgemein, die erste Vesper, oben am 138. und 139. Blatt.

℣. Dignare me laudare te Virgo sacrata.

℟. Da mihi virtutem contra hostes tuos.

Zu

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Sancta Maria, succurre miseris, juva pusillanimes, refove flebiles, ora pro populo, interveni pro Clero, intercede pro devoto fåmineo Sexu: Sentiant omnes tuum juvamen, quicunque celebrant tuam sanctam Festivitatem.

Oremus.

Concede nos Famulos tuos, 2c.

Wie am 139. Blatt.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Dominicus.

Antiph. Hic Vir despiciens mundum, et terrena triumphans, divitias Cǒlo condidit ore, manu.

℣. Justum deduxit Dominus per vias rectas.

℟. Et ostendit illi Regnum Dei.

Oremus.

Deus, qui Ecclesiam tuam, 2c.

Wie gestern.

Den 6. August.

Am Vorabend des Festes der Verklårung Christi.

Die erste und zweyte Vesper.

Die vier erste sonntågliche Psalmen, vom 20. bis 23. Blatt; Der letzte: Laudate Dominum, 2c. ist am 27. Blatt.
Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Assumpsit Jesus Petrum, et Jacobum, et Joannem Fratrem ejus, et duxit eos in montem excelsum seorsum, et transfiguratus est ante eos.

Antiph. Resplenduit facies ejus sicut Sol, Vestimenta autem ejus facta sunt alba sicut nix, Alleluja.

Antiph. Et ecce apparuerunt eis Moyses et Elias, loquentes cum Jesu.

Antiph. Respondens autem Petrus, dixit ad Jesum: Domine, bonum est nos hic esse.

Antiph. Adhuc eo loquente, ecce nubes lucida obrumbravit eos.

Das Kapitel.

Philipp. 3.

Salvatorem exspectamus Dominum nostrum Jesum Christum, qui reformabit corpus humilitatis nostrǽ, configuratum Corpori Claritatis suǽ.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Quicunque Christum quǽritis,
Oculos in altum tollite;
Illic licebit visere,
Signum perennis Gloriǽ.
Illustre quiddam cernimus,
Quod nesciat finem pati,
Sublime, celsum, interminum,
Antiquius Cǿlo et chao.
Hic ille Rex est Gentium
Populique Rex Judaici,
Promissus Abrahǽ Patri,
Ejusque in ǽvum Semini.
Hunc et Prophetis testibus,
Iisdemque Signatoribus,
Testator et Pater jubet
Audire, nos et credere,
Jesu tibi sit Gloria.
Qui te revelas parvulis,
Cum Patre, et almo Spiritu,
In sempiterna Sǽcula, Amen.

℣. Gloriosus apparuisti in Conspectu Domini.

℟. Propterea decorem induit te Dominus.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Christus Jesus Splendor Patris, et Figura Substantiǽ ejus, portans omnia verbo virtutis suǽ, purgationem peccatorum faciens, in

monte

monte excelso gloriosus apparere hodie dignatus est.

Oremus.

Deus, qui Fidei Sacramenta in Unigeniti tui gloriosa Transfiguratione patrum testimonio roborasti: Et adoptionem filiorum perfectam, voce delapsa in nube lucida mirabiliter präsignasti: Concede propitius; Ut ipsius Regis Gloriá nos cohäredes efficias, et ejusdem Gloriá tribuas esse Consortes. Per eundem Dominum.

Hierauf folgt die Gedächtniß der allerseligsten Mutter Gottes Maria Schnee.

Antiph. Beatam me dicent omnes Generationes, quia Ancillam humilem respexit Deus.

℣. Dignare me laudare te Virgo sacrata.

℟. Da mihi Virtutem contra hostes tuos.

Oremus.

Concede nos, Famulos tuos, 2c.

Wie oben am 139. Blatt.

Zuletzt die Gedächtniß der heiligen Martyrer Xistus, Felicissimus und Agapitus.

Antiph. Istorum est enim Regnum Cölorum, qui contempserunt vitam mundi, et pervenerunt ad prämia Regni, et laverunt Stolas suas in Sanguine Agni.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Deus, qui nos concedis Sanctorum Martyrum tuorum Xisti, Felicissimi, et Agapiti, Natalitia colere: Da nobis in äterna Beatitudine de eorum Societate gaudere. Per Dominum nostrum Jesum Christum, 2c.

Den 7. August.

Am Vorabend des Festes der heiligen Martyrinn Afra, Augsburgischen Patroninn.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heiligen Frauen und Martyrinnen insgemein, oben vom 133. bis 134. Blatt.

Oremus.

Concede, misericors Deus, ut Beata Afra, quà Martyrii sui promeruit Palmam, Intercessionibus suis, et präsentis vità nobis remedia conferat, et äternam Salutem. Per Dominum.

Hierauf folgt die Gedächtniß von der Verklärung Christi.

Antiph. Et audientes Discipuli, ceciderunt in Faciem suam, et timuerunt valde: Et accessit Jesus, et tetigit eos, dixitque eis: Surgite, et nolite timere, Alleluja.

℣. Gloriosus apparuisti in Conspectu Domini.

℟. Propterea Decorem induit te Dominus.

Oremus.

Deus, qui Fidei Sacramenta, ꝛc.

Wie gestern am 197. Blatt.

Am Feste der heiligen Martyrinn Afra, Augsburgischen Patroninn.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der ersten Vesper.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in äternum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Manum suam aperuit inopi, et palmas suas extendit ad pauperem, et panem otiosa non comedit.

Oremus.

Concede, misericors Deus, ꝛc.

Wie oben.

Den

Den 10. August.

Am Vorabend des Festes des heiligen Leviten, und Erzmartyrer Laurentius.

Die erste Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen, oben vom 20. bis 23. Blatt; Der letzte aber: Laudate Dominum omnes Gentes, ꝛc. ist am 27. Blatt; Die Antiphonen aber sind folgende.

Antiph. Laurentius ingressus est Martyr, et confessus est Nomen Domini Jesu Christi.

Antiph. Laurentius bonum opus operatus est, qui per Signum Crucis Cäcos illuminavit.

Antiph. Adhäsit Anima mea post te, quia Caro mea igne cremata est pro te Deus meus.

Antiph. Misit Dominus Angelum suum, et liberavit me de medio ignis, et non sum ästuatus.

Antiph. Beatus Laurentius orabat, dicens: Gratias tibi ago Domine, quia januas tuas ingredi meruit.

Das Kapitel.

2. Korinth. 9.

Fratres, qui parce seminat, parce et metet: Et qui seminat in benedictionibus, de benedictionibus et metet.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Deus tuorum militum, ꝛc.

Wie am 117. Blatt.

℣. Gloria et honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Levita Laurentius bonum opus operatus est, qui per Signum Crucis Cäcos illuminavit, et The-

Thesauros Ecclesiä dedit pauperibus.

Oremus.

Da nobis, quäsumus Omnipotens Deus, vitiorum nostrorum flammas extinquere: Qui beato Laurentio tribuisti tormentorum suorum incendia superare. Per Dominum.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Martyrer Afri, und dessen Gesellschaft.

Antiph. Gaudent in Cölis Animä Sanctorum, qui Christi vestigia sunt secuti: Et quia pro ejus Amore Sanguinem suum fuderunt, ideo cum Christo exultant sine fine.

℣. Exultabunt Sancti in gloria.

℟. Lätabuntur in Cubilibus suis.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui primordia hujus Ecclesiä tuä, Beati Afri, et aliorum Martyrum tuorum Sanguine instituere, et decorare voluisti: Concede propitius, ut qui eorum Confessione gloriosa lätamur, ipsis intercedentibus, perpetuam in tua Fide Constantiam liberis mentibus sectari valeamus. Per Dominum nostrum Jesum Christum.

Am Feste des heiligen Leviten und Erzmartyrers Laurentius.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der ersten Vesper: der letzte Psalm aber: Credidi, propter quod locutus sum, &c. ist an dem 27. Blatt.

℣. Levita Laurentius bonum opus operatus est.

℟. Qui per Signum Crucis Cäcos illuminavit.

Zu

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Beatus Laurentius, dum in Craticula superpositus ureretur, ad impiissimum Tyrannum dixit: Assatum est jam, versa, et manduca: Nam Facultates Ecclesiä, quas requiris, in cölestes Thesauros manus pauperum deportaverunt.

Oremus.

Da nobis, quäsumus Omnipotens, 2c.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Martyrer Tiburtius und Susanna.

Antiph. Istorum est enim Regnum Cölorum, qui contempserunt Vitam Mundi, et pervenerunt ad prämia Regni, et laverunt Stolas suas in Sanguine Agni.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Sanctorum Martyrum tuorum Tiburtii, et Susannä, nos Domine foveant continuata präsidia: Quia non desinis propitius intueri, quos talibus auxiliis concesseris adjuvari. Per Dominum nostrum Jesum Christum.

Den 12. August.

Am Vorabend des Festes der heiligen Hilaria und deren Gesellschaft.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heiligen Frauen und Martyrinnen, insgemein, oben vom 133. bis 135. Blatt.

Oremus.

Deus, qui nobis hanc solemnitatem per Passionem Sanctarum Martyrum tuarum Hilariä, Dignä, Eunomiä:

nomiä: et Eutropiä consecrasti: Da quäsumus: Ut earum intercessione a peccatis liberati, Vitam äternam consequi mereamur. Per Dominum.

An dem Feste der heiligen Martyrinn Hilaria, und deren Gesellschaft.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

Hierauf folgt die Gedächtniß der heiligen Jungfrau Klara.

Antiph. Veni Sponsa Christi, accipe Coronam, quam tibi Dominus präparavit in äternum.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Oremus.

Exaudi nos Deus Salutaris, 2c.

Wie oben am 132. Blatt.

Hernach die Gedächtniß von der Octav des heiligen Laurentius.

Antiph. Beatus Laurentius, dum in Craticula, 2c.

Wie am 201. Blatt.

℣. Levita Laurentius, bonum opus operatus est.

℟. Qui per Signum Crucis Cäcos illuminavit.

Oremus.

Da nobis, quäsumus Omnipotens, 2c.

Suche auch allda.

Zuletzt die Gedächtniß der heiligen Martyrer Hyppolitus und Cassianus.

Antiph. Istorum est enim Regnum Cölorum, 2c.

Suche oben am 122. Blatt.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Oremus. Da, quäsumus Omnipotens Deus; Ut Beatorum Martyrum tuorum Hyppoliti et Cassiani veneranda Solemnitas, et devotionem nobis augeat et Salutem. Per Dominum nostrum.

Den 15. August.

Am Vorabend des hohen Festes der glorwürdigsten Himmelfahrt Maria.

Die erste Vesper.

Die fünf Psalmen von der allerseligsten Jungfrau und Gottesgebährerinn Maria insgemein, oben am 138. Blatt; Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Assumpta est Maria in Cölum, gaudent Angeli, laudantes benedicunt Dominum.

Antiph. Maria Virgo assumpta est ad Aethereum Thalamum, in quo Rex Regum stellato sedet Solio.

Antiph. In Odorem Unguentorum tuorum currimus: Adolescentulä dilexerunt te nimis.

Antiph. Benedicta Filia tua Domino, quia per te Fructum Vitä communicavimus.

Antiph. Pulchra es, et decora Filia Jerusalem, terribilis, ut Castrorum acies ordinata.

Das Kapitel.

Ecclt 24.

In omnibus Requiem quäsivi, et in Häreditate Domini morabor. Tunc präcepit, et dixit mihi Creator omnium: Et qui creavit me, requievit in tabernaculo meo.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Ave Maris Stella, Dei Mater, 2c.

Wie am 138. und 139. Blatt.

℣. Exaltata est sancta Dei Genitrix.

℟. Super Choros Angelorum ad cölestia Regna.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Virgo prudentissima, quo progrederis, quasi Aurora valde rutilans? Filia Sion tota formosa et suavis; Pulchra ut Luna, electa ut Sol.

Oremus.

Famulorum tuorum, quäsumus Domine, delictis ignosce: Ut qui tibi placere de actibus nostris non valemus, Genitricis Filii tui Domini nostri Intercessione salvemur. Per eundem Dominum.

An dem hohen Feste der glorwürdigen Himmelfahrt Mariä.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

℣. Exaltata est sancta Dei Genitrix.

℟. Super Choros Angelorum ad cölestia Regna.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Hodie Maria Virgo Cölos ascendit, gaudete, quia cum Christo regnat in äternum.

Oremus.

Famulorum tuorum, quäsumus, 2c.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Beichtigers Hyacinthus.

Antiph. Similabo eum Viro sapienti, qui ädificavit Domum suam supra Petram.

℣. Ama-

℣. Amavit eum Dominus, et ornavit eum.
℟. Stolam gloriä induit eum.

Oremus.
Deus, qui nos Beati Hyacinthi ꝛc.
Suche am 127. Blatt.

Den 24. August.

Am Vorabend und Fest des heiligen Apostel Bartholomäus.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie in beyden Vespern, insgemein von den heiligen Aposteln, vom 109. bis 114. Blatt.

Oremus.
Omnipotens sempiterne Deus, qui hujus diei venerandam, sanctamque lätitiam, in Beati Apostoli tui Bartholomäi Festivitate tribuisti: Da Ecclesiä tuä, quäsumus, et amare, quod credidit, et prädicare, quod docuit. Per Dominum nostrum.

Am Vorabend des Festes des heiligen Augustin, Bischofs und Kirchenlehrers.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heiligen Bischöfen und Kirchenlehrern insgemein, oben von dem 123. bis 126. Blatt.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

O Doctor optime! Ecclesiä sanctä lumen, Beate Augustine, Divinä Legis Amator, deprecare pro nobis Filium Dei.

Oremus.
Adesto Supplicationibus nostris omnipotens Deus: Et quibus fidu-

fiduciam sperandá pietatis indulges, intercedente Beato Augustino Confessore tuo, atque Pontifice, consuetá misericordiá tribue benignus effectum. Per Dominum.

Hierauf folgt die Gedächtniß des heiligen Martyrers Hermet.

Antiph. Iste Sanctus pro Lege Dei sui, 2c.
Wie am 117. Blatt.

℣. Gloria, et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Deus, qui Beatum Hermetem, Martyrem tuum Virtute Constantiá in Passione roborasti: Et ejus nobis imitatione tribue, pro amore tuo prospera mundi despicere, et nulla ejus adversa formidare. Per Dominum nostrum Jesum Christum, 2c.

Am Feste des heiligen Augustin, Bischofs und Kirchenlehrers, welches der Vorabend des Festes der Enthauptung des heiligen Johannes des Täufers ist.

Die fünf Antiphonen, und die vier erste Psalmen, wie gestern, der letzte aber ist; Memento Domine David, 2c. solche suche am 39. Blatt.

Das Kapitel.

Beatus Vir, qui suffert tentationem, 2c.
Wie oben am 116. Blatt.

Der Hymnus.

Deus tuorum militum, 2c.
Wie am 117. Blatt.

℣. Gloria, et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Misso Herodes speculatore,

latore, präcepit amputari Caput Joannis in Carcere: Quo audito Discipuli ejus venerunt, et tulerunt Corpus ejus, et posuerunt illud in monumento.

Oremus.

Sancti Joannis Baptistä, präcursoris et Martyris, quåsumus Domine, veneranda Festivitas, salutaris auxilii nobis prästet effectum. Qui vivis, et regnas, ꝛc.

Jetzt folgt die Gedächtniß des heiligen Augustin.

Antiph. O Doctor optime! Ecclesiä sanctä Lumen, ꝛc.

Wie gestern.

℣. Justum deduxit Dominus per vias rectas.

℟. Et ostendit illi Regnum Dei.

Oremus.

Adesto Supplicationibus nostris, ꝛc.

Gleichfalls wie gestern.

Zuletzt aber die Gedächtniß der heiligen Martyrinn Sabina.

Antiph. Simile est Regnum Cölorum, ꝛc.

Wie oben am 135. Blatt.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Oremus.

Deus, qui inter cätera Potentiä, ꝛc.

Wie am 132. Blatt.

Den 29. August.

Am Feste der Enthauptung des heiligen Johannes des Täufers.

Die zweyte Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen oben vom 20. bis 23. Blatt; der letzte: Credidi, propter quod, ꝛc. ist am 27. Blatt; Die Antiphonen aber sind folgende.

Antiph. Herodes enim tenuit, et ligavit Joannem et posuit in Carcerem propter Herodiadem.

Antiph.

Antiph. Domine mi Rex, da mihi in Disco Caput Joannis Baptistä.

Antiph. Puellä saltanti imperavit Mater: Nihil aliud petas, nisi Caput Joannis.

Antiph. Arguebat Herodem Joannes propter Herodiadem, quam tulerat Fratri suo Philippo uxorem.

Antiph. Da mihi in Disco Caput Joannis Baptistä: Et contristatus est Rex propter Jusjurandum.

Das Kapitel.

Beatus Vir, qui suffert tentationem, 2c.

Wie gestern.

Der Hymnus.

Deus tuorum militum, 2c.

Gleichfalls wie gestern.

℣. Justus, ut Palma florebit.

℟. Sicut Cedrus Libani multiplicabitur.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Misit Rex incredulus Ministros detestabiles, et amputari jussit Caput Joannis Baptistä.

Oremus.

Sancti Joannis Baptistä, 2c.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Martyrer Felix und Adauctus.

Antiph. Istorum est enim Regnum, 2c.

Suche oben am 122. Blatt.

℣. Lätamini in Domini, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Majestatem tuam, Domine, supplices exoramus; Ut sicut nos jugiter Sanctorum tuorum Commemoratione lätificas, ita semper Supplicatione defendas. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

Den

Den 1. Sonntag im Monat September.

Am Vorabend des Festes der Gedächtniß der heiligen Schutzengel.

Die erste Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen, oben am 20. bis 23. Blatt; der letzte aber: Laudate Dominum, ꝛc. ist am 27. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Angelis suis Deus mandavit de te, ut custodiant te in omnibus viis tuis.

Antiph. Laudemus Dominum, quem laudant Angeli, quem Cherubim, et Seraphim Sanctus! Sanctus! Sanctus! proclamant.

Antiph. Angeli eorum semper vident Faciem Patris mei, qui in Cölis est.

Antiph. Benedictus Deus, qui misit Angelum suum, et eruit Servos suos, qui crediderunt in eum.

Antiph. Laudate Dominum omnes Angeli ejus: Laudate eum omnes Virtutes ejus.

Das Kapitel.

Exod. 23.

Ecce ego mittam Angelum meum, qui präcedat te, et custodiat in via, et introducat in locum, quem paravi. Observa eum, et audi vocem ejus.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Custodes hominum psallimus Angelos,
Naturä fragili quos Pater addidit.
Cölestis Comites, insidiantibus
Ne succumberet hostibus.

O Nam

Nam quod corruerit
Proditor Angelus,
Concessis merito pulsus
honoribus;
Ardens invidia, pellere
nititur.
Quos Cölo Deus ad-
vocat.
Huc Custos igitur per-
vigil advola,
Avertens Patria de tibi
credita,
Tam morbos animi,
quam requiescere.
Quidquid non sinit in-
colas.
Sanctä sit Triadi laus
pia jugiter,
Cujus perpetuo nomine
machina
Triplex häc regitur, cu-
jus in omnia,
Regnat Gloria säcula,
Amen.

℣. In Conspectu Angelorum psallam tibi Deus meus.

℟. Adorabo ad Templum sanctum tuum, et confitebor Nomini tuo.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Omnes sunt Administratorii Spiritus, in Ministerium missi propter eos, qui Häreditatem capiunt Salutis.

Oremus.

Deus, qui ineffabili Providentia sanctos Angelos tuos ad nostram Custodiam mittere dignaris: Largire supplicibus tuis; et eorum semper Protectione defendi, et äterna Societate gaudere. Per Dominum nostrum Jesum Christum, rc.

Am

Am Feste der Gedächtniß der heiligen Schutzengel.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie gestern in der ersten Vesper: anstatt des fünften Psalms aber: Laudate Dominum omnes Gentes, ꝛc. wird folgender gesungen:

Psalm. 137.

Confitebor tibi Domine in toto Corde meo: * Quoniam audisti verba oris mei.

In conspectu Angelorum psallam tibi: * Adorabo ad Templum sanctum tuum, et confitebor Nomini tuo.

Super Misericordia tua, et Veritate tua: * Quoniam magnificasti super omne, Nomen sanctum tuum.

In quacunque die invocavero te, exaudi me: * Multiplicabis in Anima mea virtutem.

Confiteantur tibi Domine omnes Reges terrä: * Quia audierunt omnia verba oris tui.

Et cantent in viis Domini: * Quoniam magna est Gloria Domini.

Quoniam excelsus Dominus, et humilia respicit: * Et alta a longe cognoscit.

Si ambulavero in medio tribulationis, vivificabis me: * Et super iram inimicorum meorum extendisti manum tuam, et salvum me fecit dextera tua.

Dominus retribuat pro me: * Domine Misericordia tua in Säculum: Opera manuum tuarum ne despicias.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Sancti Angeli Custodes nostri, defendite nos in prälio, ut non pereamus in tremendo judicio.

Oremus.

Deus, qui ineffabili Providentia, ꝛc.

Wie gestern.

Den 8. September.

Am Vorabend des Festes der gnadenreichen Geburt der allerseligsten Jungfrau Maria.

Die erste Vesper.

Die fünf Psalmen von der allerseligsten Jungfrau und Gottesgebährerinn Maria insgemein, oben an dem 138. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Nativitas gloriosä Virginis Mariä, ex semine Abrahä, ortä de Tribu Juda, clara ex stirpe David.

Antiph. Nativitas est hodie sanctä Mariä Virginis, cujus Vita inclyta cunctas illustrat Ecclesias.

Antiph. Regali ex progenie Mariä exorta refulget: Cujus precibus nos adjuvari mente et Spiritu devotissime poscimus.

Antiph. Corde et Animo Christo canamus Gloriam in hac sacra Solemnitate präcelsä Genitricis Dei Mariä.

Antiph. Cum Jucunditate Nativitatem Beatä Mariä celebremus, ut ipsa pro nobis intercedat ad Dominum Jesum Christum.

Das Kapitel.

Ab Initio, et ante Säcula, ꝛc.

Suche oben am 138. Blatt.

Der Hymnus.

Ave Maris Stella, Dei Mater, ꝛc.

Wie am 138 u. 139. Blatt.

℣. Nativitas est hodie Sanctä Mariä Virginis.

℟. Cujus Vita inclyta cunctas illustrat Ecclesias.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Gloriosæ Virginis Mariæ ortum dignissimum recolamus, quæ et Genitricis Dignitatem obtinuit, et Virginalem pudicitiam non amisit.

Oremus.

Famulis tuis, quæsumus Domine, Cœlestis Gratiæ munus impertire; Ut quibus Beatæ Virginis Partus extitit Salutis exordium, Nativitatis ejus votiva Solemnitas, Pacis tribuat incrementum. Per Dominum.

Am Feste der gnadenreichen Geburt der allerseligsten Jungfrau Maria.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Nativitas tua, Dei Genitrix Virgo, gaudium annuntiavit universo mundo: Ex te enim ortus est Sol Justitiæ, Christus Deus noster: Qui solvens Maledictionem, dedit Benedictionem: Et confundens mortem, donavit nobis Vitam sempiternam.

Oremus.

Famulis tuis, quæsumus Domine, ꝛc.

Wie oben.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Martyrer Gorgonius.

Antiph. Iste Sanctus pro Lege Dei sui, ꝛc.

Am 117. Blatt.

℣. Gloria, et Honore coronasti eum Domine.

℞. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Sanctus tuus, Domine, Gorgonius, sua nos Intercessione lätificet: Et pia faciat Solemnitate gaudere. Per Dominum nostrum Jesum Christum, 2c.

Den 14. September.

An dem Vorabend des Festes der Erhöhung des heiligen Kreuzes.

Die erste Vesper.

Alles, wie an dem Vorabend des Festes der Erfindung des heiligen Kreuzes, in der ersten Vesper, vornen an dem 170. und 171. Blatt.

Oremus.

Deus, qui nos hodierna die Exaltationis Sanctä Crucis annua Solemnitate lätificas; Prästa, quäsumus: Ut cujus Mysterium in terra cognovimus, ejus Redemptionis prämia in Cölo mereamur. Per eundem Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, qui tecum vivit, et regnat in Unitate, 2c.

Folgt die Gedächtniß von der Octav der allerseligsten Jungfrau Maria.

Antiph. Nativitas tua Dei Genitrix, 2c.
Wie am 213. Blatt.

℣. Nativitas est hodie Sanctä Mariä Virginis.

℟. Cujus Vita inclyta cunctas illustrat Ecclesias.

Oremus.

Famulis tuis, quäsumus, Domine, 2c.
Wie gestern.

Am

Am Feste der Erhöhung des heiligen Kreuzes.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie gestern in der ersten Vesper.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

O Crux benedicta! quâ sola fuisti digna portare Regem Cœlorum, et Dominum, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui nos hodierna die exaltationis, ꝛc.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß der Octav von der Geburt der allerseligsten Jungfrau Maria.

Antiph. Gloriosæ Virginis Mariæ ortum, ꝛc.

Wie am 213. Blatt.

℣. Nativitas est hodie Sanctæ Mariæ Virginis.

℟. Cujus Vita inclyta cunctas illustrat Ecclesias.

Oremus.

Famulis tuis, quæsumus Domine, ꝛc.

Suche auch allda.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Martyrers Nicomedes.

Antiph. Iste Sanctus pro Lege Dei sui certavit, ꝛc.

Wie am 117. Blatt.

℣. Gloria, et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Adesto, Domine, Populo tuo: Ut Beati Nicomedis, Martyris tui merita præclara suscipiens, ad impetrandam Misericordiam tuam semper ejus Patrociniis adjuvemur. Per Dominum nostrum.

Den 21. September.

An dem Vorabend des Festes des heiligen Apostel und Evangelisten Matthäus.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heiligen Aposteln und Evangelisten, insgemein in der ersten Vesper; oben von dem 109. bis 111. Blatt.

Oremus.

Beati Apostoli et Evangelistä Matthäi, Domine, precibus adjuvemur: Ut, quod possibilitas nostra non obtinet, ejus nobis Intercessione donetur. Per Dominum nostrum Jesum Christum.

An dem Feste des heiligen Apostels und Evangelisten Matthäus.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Aposteln und Evangelisten, insgemein die zweyte Vesper; oben von dem 111. bis 114. Blatt.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Martyrer Mauritius und dessen Gesellen.

Antiph. Istorum est enim Regnum Cölorum, qui contempserunt, ꝛc.

Suche am 122. Blatt.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Annue, quäsumus Omnipotens Deus: Ut Sanctorum Martyrum tuorum, Mauritii, et Sociorum ejus, nos lätificet Festiva Solemnitas; Ut quorum Suffragiis nitimur, eorum Natalitiis gloriemur. Per Dominum nostrum Jesum Christum, ꝛc.

Den

Den 29. September.
Am Vorabend des Festes der Kirchweihung des heiligen Erzengel Michaels.
Die erste Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen, oben vom 20. bis 23. Blatt; der letzte aber: Laudate Dominum, ꝛc. ist am 27. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Stetit Angelus juxta Aram Templi, habens Thuribulum aureum in manu sua.

Antiph. Dum prœliaretur Michael Archangelus cum Dracone, audita est vox, dicentium: Salus Deo nostro, Alleluja.

Antiph. Archangele Michael, constitui te Principem super omnes Animas suscipiendas.

Antiph. Angeli Domini Dominum benedicite in æternum.

Antiph. Angeli, Archangeli, Throni, et Dominationes, Principatus, et Potestates, Virtutes Cœlorum, laudate Dominum de Cœlis, Alleluja.

Das Kapitel.
Apocal. 1.

Significavit Deus, quæ oportet fieri cito loquens per Angelum suum Servo suo Joanni: Qui Testimonium perhibuit verbo Dei, et Testimonium Jesu Christi, quæcunque vidit.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Te Splendor, et Virtus Patris,
Te Vita, Jesu, Cordium,
Ab ore, qui pendent, tuo,
Laudamus inter Angelos.

Tibi mille densa millium.
Ducum Corona militat:
Sed explicat Victor Crucem.
Michael Salutis Signifer.
Draconis hic dirum Caput
In ima pellit tartara
Ducemque cum Rebellibus,
Cœlesti ab Arce fulminat.
Contra Ducem Superbiâ
Sequamur nos hunc Principem,
Ut detur ex Agni Throno
Nobis Corona Gloriâ
Patri, simulque Filio,
Tibique Sancte Spiritus
Sicut fuit, sit jugiter
Sæculum per omne
Gloria, Amen.

℣. Stetit Angelus juxta Aram Templi.

℟. Habens Thuribulum aureum in manu sua.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Dum sacrum Mysterium cerneret Joannes, Archangelus Michael tuba cecinit: Ignosce Domine Deus noster, qui aperis librum, et solvis Signacula ejus, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui miro Ordine Angelorum Ministeria, Hominumque dispensas; Concede propitius: Ut a quibus tibi ministrantibus in Cœlo semper assistitur, ab his in terra Vita nostra muniatur. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

An dem Feste der Kirchweihung des heiligen Erzengel Michaels.

Die zweyte Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen, oben vom 20. bis 23. Blatt; der letzte aber: Confitebor tibi Domine in toto Corde, 2c. ist am 211. Blatt; die Antiphonen, Kapitel und Hymnus, wie gestern.

℣. In Conspectu Angelorum psallam tibi Deus meus.

℟. Adorabo ad Templum sanctum tuum, et confitebor Nomini tuo.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Princeps gloriosissime Michael, Archangele, esto memor nostri; hic et ubique semper precare pro nobis Filium Dei, Alleluja, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui miro Ordine Angelorum, 2c.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Kirchenlehrers Hieronymus.

Antiph. O Doctor optime; Ecclesiä sanctä Lumen, 2c.

Wie oben am 125. Blatt.

℣. Amavit eum Dominus, et ornavit eum.

℟. Stolam Gloriä induit eum.

Oremus.

Deus, qui Ecclesiä tuä in exponendis Sacris Scripturis Beatum Hieronymum Confessorem tuum, Doctorem maximum providere dignatus es; Prästa, quäsumus: Ut ejus suffragantibus meritis, quod ore simul, et opere docuit, te adjuvante exercere valeamus. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

Den

Den 1. Sonntag im Monat October.

Am Vorabend des Festes der glorwürdigsten Gedächtniß des allerheiligsten Rosenkranzes der allerseligsten Jungfrau und Mutter Gottes Maria.

Die erste Vesper.

Die Antiphonen, Psalmen, Kapitel und Hymnus, wie von der allerseligsten Jungfrau und Gottesgebährerinn Maria insgemein, oben an dem 138. und 139. Blatt.

℣. Dignare me, laudare te Virgo sacrata.

℟. Da mihi Virtutem contra hostes tuos.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Sancta Maria succurre miseris, juva pusillanimes, refove flebiles, ora pro populo, interveni pro Clero, intercede pro devoto fämineo Sexu: Sentiant omnes tuum juvamen, quicunque celebrant tuam sanctam Solemnitatem.

Oremus.

Deus, cujus Unigenitus per Vitam, Mortem, et Resurrectionem suam nobis Salutis äternä prämia comparavit; Concede quäsumus: Ut häc Mysteria Sanctissimo Beatä Mariä Virginis Rosario recolentes, et imitemur, quod continent, et quod promittunt, assequamur. Per eundem Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum, ꝛc.

Hierauf folgt die Gedächtniß von dem einfallenden Sonntag.

Am

An dem Feste der glorwürdigsten Gedächtniß des allerheiligsten Rosenkranzes der allerseligsten Jungfrau und Mutter Gottes Maria.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Beatam me dicent omnes Generationes, quia Ancillam humilem respexit Deus.

Hierauf folgt wieder die Gedächtniß von dem einfallenden Sonntag.

Den 4. October.

Am Vorabend des Festes des heiligen Beichtigers Franciskus Seraphicus.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heiligen Beichtigern insgemein, in der ersten Vesper, oben an dem 126. und 127. Blatt.

Oremus.

Deus, qui Ecclesiam tuam Beati Francisci meritis fœtu nova prolis amplificas; Tribue nobis, ex ejus Imitatione terrena despicere, et Cœlestium donorum semper participatione gaudere. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

An dem Feste des heiligen Beichtigers Franciskus Seraphicus.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Beichtigern insgemein, in der zweyten Vesper, wie oben an dem 127. Blatt.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Martyrers Placidus und dessen Gesellen.

Antiph. Istorum est enim regnum, 2c.

Wie oben am 122. Blatt.

℣. Lätamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Oremus.

Deus, qui nos concedis Sanctorum Martyrum tuorum Placidi et Sociorum ejus Natalitia colere: Da nobis in äterna Beatitudine de eorum Societate gaudere. Per Dominum nostrum Jesum Christum, 2c.

Den 13. October.

Am Vorabend und Fest des heiligen Sympertus Bischofs, und Augsburgischen Stadtpatrons.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Bischöfen insgemein, in der ersten und zweyten Vesper oben am 123. bis 126. Blatt.

Oremus.

Deus, qui nobis Beati Symperti, Confessoris tui atque Pontificis, gloriosa merita Virtutibus et Miraculis evidenter declarasti: Da nobis ejus Patrocinio Salutem mentis et corporis; ut ipsius exempla sequentes a malis omnibus liberati, ad te feliciter pervenire mereamur. Per Dominum.

Den

Den 18. October.

Am Vorabend und Fest des heiligen Evangelisten Lucas.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Aposteln insgemein, in der ersten und zweyten Vesper, oben vom 109. bis 114. Blatt.

Oremus.

Interveniat pro nobis, quåsumus Domine, sanctus tuus Lucas Evangelista: Qui Crucis Mortificationem jugiter in suo Corpore, pro tui Nominis honore portavit. Per Dominum nostrum.

Den 21. October.

Am Vorabend und Fest der heiligen Jungfrau und Martyrinn Ursula, und deren Gesellschaft.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Jungfrauen und Martyrinnen insgemein, in beyden Vespern, vom 128. bis 131. Blatt.

℣. Adducentur Regi Virgines post eam.

℟. Proximå ejus afferentur tibi.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Prudentes Virgines aptate vestras Lampades: Ecce Sponsus venit, exite obviam ei.

Oremus.

Da nobis, quåsumus Domine Deus noster, sanctarum Martyrum tuarum, Ursulå, et Sociarum ejus, Palmas incessabili Devotione venerari: Ut quas digna mente non possumus celebrare, humilibus saltem frequentemus obsequiis. Per Dominum.

Den

Den 28. October.

Am Vorabend und Feste der heiligen Aposteln Simon und Judas.

Die erste und zweyte Vesper.

Alles, wie von den heiligen Aposteln insgemein, in der ersten und zweyten Vesper, oben vom 109. bis 114. Blatt.

Oremus.

Deus, qui nos per Beatos Apostolos tuos Simonem et Judam ad agnitionem Nominis tui venire tribuisti: Da nobis eorum gloriam sempiternam et proficiendo celebrare, et celebrando proficere. Per Dominum nostrum Jesum Christum, ꝛc.

Den 1. November.

Am Vorabend des Festes Aller lieben Heiligen Gottes.

Die erste Vesper.

Die vier sonntägliche Psalmen, oben vom 20. bis 23. Blatt. Der letzte aber: Laudate Dominum, ꝛc. ist am 27. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Vidi turbam magnam, quam dinumerare nemo poterat, ex omnibus Gentibus, stantes ante Thronum.

Antiph. Et omnes Angeli stabant in Circuitu Throni, et ceciderunt in Conspectu Throni in Facies suas, et adoraverunt Deum.

Antiph. Redemisti nos Domine Deus in Sanguine tuo ex omni Tribu, et Lingua, et Populo, et Natione, et fecisti nos Deo nostro Regnum.

Antiph. Benedicite Dominum omnes Electi ejus, agite dies Lätitiä, et confitemini illi.

Antiph.

Antiph. Hymnus omnibus Sanctis ejus, Filiis Israel, populo appropinquanti sibi: Gloria hæc est omnibus Sanctis ejus.

Das Kapitel.

Apocal. 7.

Ecce ego Joannes vidi alterum Angelum ascendentem ab Ortu solis, habentem signum Dei vivi: Et clamavit voce magna quatuor Angelis, quibus datum est nocere terræ et mari dicens: Nolite nocere terræ et mari, neque arboribus, quoadusque signemus servos Dei nostri in frontibus eorum.

℟. Deo gratias.

Der Hymnus.

Placare, Christe, servulis,
Quibus Patris Clementiam.
Tuæ ad Tribunal gratiæ.
Patrona Virgo postulat.

Et vos Beata, per novem.
Distincta gyros, Agmina;
Antiqua cum præsentibus,
Futura damna pellite.

Apostoli, cum Vatibus,
Apud severum Judicem,
Veris reorum fletibus.
Exposcite Indulgentiam.

Vos purpurati Martyres,
Vos Candidati præmio.
Confessionis, Exules.
Vocate nos in Patriam.

Chorea casta Virginum,
Et quos Eremus Incolas.
Transmisit Astris, Cœlitum.
Locate nos in Sedibus.

Auferte Gentem perfidam
Credentium de finibus;
Ut unus omnes unicum
Ovile nos Pastor regat.
Deo Patri, sit Gloria,
Natoque Patris Unico,
Sancto simul Paraclito,
In sempiterna Sæcula, Amen.

℣. Lætamini in Domino, et exultate Justi.

℟. Et gloriamini omnes recti corde.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Angeli, Archangeli, Throni, et Dominationes, Principatus, et Potestates, Virtutes Cœlorum, Cherubim et Seraphim, Patriarchæ et Prophetæ, sancti Legis Doctores, Apostoli, omnes Christi Martyres, Sancti Confessores, Virgines Domini, Anachoretæ, Sanctique omnes intercedite pro nobis.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, qui nos omnium Sanctorum tuorum merita sub una tribuisti celebritate venerari: Quæsumus, ut desideratam nobis tuæ propitiationis abundantiam multiplicatis Intercessoribus largiaris. Per Dominum nostrum.

An dem Feste Aller lieben Heiligen Gottes.

Die zweyte Vesper.

Die vier gestrige Psalmen; der letzte aber ist: Credidi, propter quod locutus, rc. diesen suche am 27. Blatt; Die Antiphonen, Kapitel und Hymnus, auch wie gestern.

℣. Exultabunt Sancti in gloria.

℟. Lätabuntur in Cubilibus suis.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

O quam gloriosum est Regnum, in quo cum Christo gaudent omnes Sancti, amicti Stolis albis sequuntur Agnum quocunque ierit.

Oremus.

Omnipotens sempiterne Deus, rc.

Wie gestern.

Den 11. November.

Am Vorabend des Festes des heiligen Bischofs Martinus.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heiligen Bischöfen insgemein, die erste Vesper, oben von dem 123. bis 125. Blatt; Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Dixerunt Discipuli ad Beatum Martinum: Cur nos Pater deseris, aut cui nos desolatos relinquis? Invadunt enim Gregem tuum Lupi rapaces.

Antiph. Domine, si adhuc Populo tuo sum necessarius, non recuso laborem, fiat Voluntas tua.

Antiph. O Virum ineffabilem, nec labore victum, nec morte vincendum, qui nec mori timuit, nec vivere recusavit.

Antiph. Oculis ac Manibus in Cölum semper intentus, invicem ab Oratione Spiritum non relaxabat, Alleluja.

Antiph. Martinus Abrahä Sinu lätus excipitur: Martinus hic pauper et modicus Cölum dives ingreditur, Hymnis Cölestibus honoratur.

℣. Amavit eum Dominus, et ornavit eum.

℟. Stolam gloriâ induit eum.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

O Beatum Virum! cujus Anima Paradisum possidet: Unde exultant Angeli, lätantur Archangeli, Chorus Sanctorum proclamat, Turba Virginum invitat, mane nobiscum in äternum.

Oremus.

Deus, qui conspicis, quia ex nulla nostra Virtute subsistimus: Concede propitius: Ut Intercessione beati Martini Confessoris, atque Pontificis, contra omnia adversa muniamur. Per Dominum nostrum.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Martyrers Mennas.

Antiph. Iste Sanctus pro lege Dei, 2c.

Wie am 117. Blatt.

℣. Gloria, et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Prästa, quäsumus Omnipotens Deus; Ut qui Beati Mennä Martyris tui Natalitia colimus, Intercessione ejus in tui Nominis Amore roboremur. Per Dominum nostrum Jesum Christum, 2c.

An dem Feste des heiligen Bischofs Martinus.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie in der gestrigen Vesper; der letzte Psalm aber; Memento Domine David, 2c. ist oben an dem 39. Blatt.

℣. Justum deduxit Dominus per vias rectas.

℟. Et ostendit illi Regnum Dei.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

O Beatum Pontificem! qui totis Visceribus diligebat Christum Regem, et non formidabat imperii Principatum: O Sanctissima Anima! quam etsi gladius Persecutoris non abstulit, Palmam tamen Martyrii non amisit.

Oremus.

Prästa, quäsumus Omnipotens Deus: ut qui, 2c.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Pabsts und Martyrers Martinus.

Antiph. Iste Sanctus pro lege Dei sui, 2c.

Wie am 117. Blatt.

℣. Gloria, et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Deus, qui nos Beati Martini Martyris tui atque Pontificis annua Solemnitate lätificas; Concede propitius: Ut cujus Natalitia colimus, de ejusdem etiam Protectione gaudeamus. Per Dominum nostrum.

Den 21. November.

Am Vorabend des Festes der trostreichen Aufopferung der allerseligsten Jungfrau Maria im Tempel.

Die erste Vesper.

Alles, wie von der allerseligsten Jungfrau und Gottesgebährerinn Maria insgemein, oben an dem 138. und 139. Blatt.

℣. Dignare me laudare te Virgo sacrata.

℟. Da mihi virtutem contra hostes tuos.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Beata Dei Genitrix Maria, Virgo perpetua, Templum Domini, Sacrarium Spiritus Sancti, sola sine Exemplo placuisti Domino nostro Jesu Christo, Alleluja.

Oremus.

Deus, qui beatam Mariam semper Virginem, Spiritus Sancti Habitaculum, hodierna die in Templo präsentari voluisti: Prästa quäsumus: Ut ejus Intercessione, in Templo Gloriä tuä präsentari mereamur. Per Dominum nostrum. In Unitate ejusdem Spiritus, rc.

Am Feste der trostreichen Aufopferung der allerseligsten Jungfrau Maria im Tempel.

Die zweyte Vesper.

Alles, wie gestern in der ersten Vesper.

Folgt die Gedächtniß der heiligen Jungfrau und Martyrinn Cäcilia.

Antiph. Est secretum Valeriane, quod tibi volo dicere: Angelum Dei habeo Amatorem, qui nimio zelo custodit Corpus meum.

℣. Spe-

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Oremus.

Deus, qui nos Annua Beatâ Cæciliâ Virginis et Martyris tuæ solemnitate lætificas: Da, ut quam veneramur officio, etiam piâ Conversationis sequamur Exemplo. Per Dominum nostrum.

Den 22. November.

Am Feste der heiligen Jungfrau und Martyrinn Cæcilia.

Die zweyte Vesper.

Die Psalmen, Kapitel und Hymnus, wie von den heiligen Jungfrauen und Martyrinnen insgemein, oben von dem 128. bis 131. Blatt. Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Cantantibus Organis Cæcilia Domino decantabat, dicens: Fiat cor meum immaculatum, ut non confundar.

Antiph. Valerianus in cubiculo Cæciliam cum Angelo orantem invenit.

Antiph. Cæcilia Famula tua, Domine, quasi apis tibi argumentosa deservit.

Antiph. Benedico te Pater Domini mei Jesu Christi: quia per Filium tuum ignis extinctus est a Latere meo.

Antiph. Triduanas a Domino poposci inducias, ut Domum meam Ecclesiam consecrarem.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Zu dem Magnificat. Antiphona.

Virgo gloriosa semper Evangelium Christi gerebat in pectore suo, et non diebus, neque noctibus a Colloquiis Divinis, et oratione cessabat.

Oremus.

Deus, qui nos Annua Beatá, ꝛc.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Pabsts und Martyrers Clemens.

Antiph. Oremus omnes ad Dominum Jesum Christum, ut Confessoribus fontis venam aperiat.

℣. Gloria, et honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Deus, qui nos Annua Beati Clementis, Martyris tui atque Pontificis Solemnitate lätificas: Concede propitius; Ut cujus Natalitia colimus, Virtutem quoque Passionis imitemur. Per Dominum nostrum.

Hernach die Gedächtniß der heiligen Martyrinn Felicitas.

Antiph. Simile est Regnum Cölorum, ꝛc.

Wie oben am 135. Blatt.

℣. Specie tua, et pulchritudine tua.

℟. Intende prospere, procede, et regna.

Oremus.

Prästa, quäsumus Omnipotens Deus: Ut Beatá Felicitatis Martyris tuá Solemnia recensentes, meritis ipsius protegamur, et precibus. Per Dominum nostrum Jesum Christum, ꝛc.

Den 23. November.

Am Feste des heiligen Pabsts und Martyrers Clemens.

Die zweyte Vesper.

Die Psalmen, Kapitel und Hymnus, wie von einem heiligen Martyrer insgemein, die zweyte Vesper am 118. Blatt; Die Antiphonen aber sind folgende:

Antiph. Orante sancto Clemente apparuit ei Agnus Dei.

Antiph. Non meis meritis ad vos me misit Domi-

Dominus, vestris Coronis participem geri.

Antiph. Vidi supra montem Agnum stantem, de sub cujus pede fons vivus emanat.

Antiph. De sub cujus pede fons vivus emanat, fluminis impetus lätificat Civitatem Dei.

Antiph. Omnes Gentes per gyrum crediderunt Christo Domino.

℣. Justus, ut Palma florebit.

℟. Sicut Cedrus Libani multiplicabitur.

Zu dem Magnificat.
Antiphona.

Dedisti Domine habitaculum Martyri tuo Clementi in Mari, in modum Templi marmorei, Angelicis manibus präparatum: Iter präbens populo terrä, ut enarrent mirabilia tua.

Oremus.

Deus, qui nos annua Beati, 2c.

Wie gestern.

Folgt die Gedächtniß des heiligen Martyrers Chrysogonus.

Antiph. Iste Sanctus pro Lege Dei sui, 2c.

Wie am 117. Blatt.

℣. Gloria, et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Adesto Domine Supplicationibus nostris: Ut qui ex iniquitate nostra reos nos esse cognoscimus; Beati Chrysogoni Martyris tui Intercessione liberemur. Per Dominum nostrum.

Den 25. November.

Am Vorabend des Festes der heiligen Jungfrau und Martyrinn Katharina.

Die erste Vesper.

Alles, wie von den heiligen Jungfrauen und Martyrinnen insgemein, oben von dem 128. bis 131. Blatt.

Oremus.

Deus, qui dedisti Legem Moysi in Summitate Montis Sinai, et in eodem loco Corpus Beatæ Catharinæ Virginis et Martyris tuæ mirabiliter collocasti: Præsta, quæsumus; ut ejus meritis, et Intercessione ad Montem, qui Christus est, pervenire valeamus. Qui tecum vivit, 2c.

Am Feste der heiligen Jungfrau und Martyrinn Katharina.

Die zweyte Vesper.

Die Psalmen und Antiphonen, wie gestern.

Hernach von dem heiligen Bischof Conradus.

Das Kapitel.

Ecce Sacerdos magnus, 2c.

Wie oben am 124. Blatt.

Der Hymnus.

Iste Confessor Domini, 2c.

Suche auch allda.

Zu dem Magnificat.

Antiphona.

Sacerdos et Pontifex, et Virtutum Opifex, Pastor bone in Populo, ora pro nobis Dominum.

Oremus.

Exaudi, quæsumus Domine preces nostras, quas in beati Conradi Confessoris tui, atque Pontificis Solemnitate deferimus: Et qui tibi digne meruit famulari, ejus intercedentibus meritis ab omnibus nos absolve peccatis. Per Dominum nostrum.

Folgt die Gedächtniß von der heiligen Jungfrau und Martyrinn Katharina.

Antiph. Veni Sponsa Christi, accipe Coronam, quam tibi Dominus præparavit in æternum.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in æternum.

Oremus.

Deus, qui dedisti Legem, 2c.

Wie gestern.

Zuletzt die Gedächtniß von dem heiligen Bischof und Martyrer Petrus.

Antiph. Iste Sanctus pro Lege Dei sui, 2c. Wie am 117. Blatt.

℣. Glòria et Honore coronasti eum Domine.

℟. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Oremus.

Infirmitatem nostram respice Omnipotens Deus, et quia pondus propriâ actionis gravat Beati Petri Martyris tui atque Pontificis Intercessio gloriosa nos protegat. Per Dominum nostrum Jesum Christum, 2c.

Lauretanische Litaney
von der
Himmels-Königinn Maria.

Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.
Christe audi nos.
Christe exaudi nos.
Pater de Cœlis Deus, miserere nobis.
Fili Redemptor Mundi Deus, miserere nobis.
Spiritus Sancte Deus, miserere nobis.
Sancta Trinitas unus Deus, miserere nobis.
Sancta Maria, ora pro nobis.
Sancta Dei Genitrix, ora pro nobis.

Sancta Virgo Virginum,
Mater Christi,
Mater Divinâ Gratiâ,
Mater purissima,
Mater castissima,
Mater inviolata,
Mater intemerata,
Mater amabilis,
Mater admirabilis,
Mater Creatoris,
Mater Salvatoris,
} Ora pro nobis.

Virgo

Virgo prudentissima,
Virgo veneranda,
Virgo prädicanda,
Virgo potens,
Virgo clemens,
Virgo fidelis,
Speculum Justitiä,
Sedes Sapientiä,
Causa nosträ Lätitiä,
Vas Spirituale,
Vas Honorabile,
Vas insigne Devotionis,
Rosa Mystica,
Turris Davidica,
Turris Eburnea,
Domus Aurea,
Föderis Arca,
Janua Cöli,
Stella Matutina,
Salus Infirmorum,
Refugium Peccatorum,
Consolatrix Afflictorum,
Auxilium Christianorum,
Regina Angelorum,
Regina Patriarcharum,
Regina Prophetarum,
Regina Apostolorum,
Regina Martyrum,
Regina Confessorum,
Regina Virginum,
Regina Sanctorum omnium,

Ora pro nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, parce nobis Domine.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, exaudi nos Domine.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Christe audi nos.

Christe exaudi nos.

Kyrie eleison.

Christe eleison.

Kyrie eleison.

Pater noster.

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. Diffusa est gratia in labiis tuis.

℟. Propterea benedixit te Deus in äternum.

Oremus.

Oremus.

Concede nos Famulos tuos quæsumus Domine Deus, perpetua mentis et Corporis sanitate gaudere: Et gloriosa beatæ Mariæ semper Virginis Intercessione a præsenti liberari Tristitia, et æterna perfrui Lætitia. Per Christum Dominum nostrum, Amen.

Litaney

zu allen lieben Heiligen Gottes.

Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.
Christe audi nos.
Christe exaudi nos.
Pater de Cœlis Deus, Miserere nobis.
Fili Redemptor Mundi Deus, Miserere nobis.
Spiritus Sancte Deus, Miserere nobis.
Sancta Trinitas unus Deus, miserere nobis.
Sancta Maria, Ora pro nobis.
Sancta Dei Genitrix, Ora pro nobis.
Sancta Virgo Virginum, Ora pro nobis.
Sancte Michael, Ora pro nobis.
Sancte Gabriel, Ora pro nobis.
Sancte Raphael, Ora pro nobis.
Omnes sancti Angeli et Archangeli, Orate pro nobis.
Omnes Sancti Beatorum Spirituum Ordines, Orate pro nobis.
Sancte Joannes Baptista, Ora pro nobis.
Sancte Joseph, Ora pro nobis.
Omnes sancti Patriarchæ et Prophetæ, Orate pro nobis.

Sancte

Sancte Petre,
Sancte Paule,
Sancte Andrea,
Sancte Jacobe,
Sancte Joannes,
Sancte Thoma,
Sancte Jacobe,
Sancte Philippe,
Sancte Bartholomäe,
Sancte Matthäe,
Sancte Simon,
Sancte Thaddäe,
Sancte Mathia,
Sancte Barnaba,
Sancte Luca,
Sancte Marce,
Ora pro nobis.

Omnes sancti Discipuli Domini, Orate pro nobis.

Omnes sancti Innocentes, Orate pro nobis.

Sancte Stephane, Ora pro nobis.

Sancte Laurenti, Ora pro nobis.

Sancte Vincenti, Ora pro nobis.

Sancti Fabiane et Sebastiane, orate pro nobis.

Sancti Joannes et Paule, Orate pro nobis.

Sancti Cosma et Damiane, Orate pro nobis.

Sancti Gervasi et Protasi, Orate pro nobis.

Omnes sancti Martyres, Orate pro nobis.

Sancte Sylvester,
Sancte Gregori,
Sancte Ambrosi,
Sancte Augustine,
Sancte Hieronyme,
Sancte Martine,
Sancte Nicolae,
Ora pro nobis.

Omnes sancti Pontifices et Confessores, Orate pro nobis.

Omnes sancti Doctores, Orate pro nobis.

Sancte Antoni,
Sancte Benedicte,
Sancte Bernarde,
Sancte Dominice,
Sancte Francisce,
Ora pro nob.

Omnes sancti Sacerdotes, et Levitä, Orate pro nobis.

Omnes sancti Monachi et Eremitä, Orate pro nobis.

Sancta Maria Magdalena, Ora pro nobis.

Sancta

Sancta Agatha,
Sancta Lucia,
Sancta Agnes,
Sancta Cäcilia,
Sancta Catharina,
Sancta Anastasia,
Ora pro nobis.

Omnes sanctä Virgines et Viduä, Orate pro nobis.

Omnes Sancti et Sanctä Dei, Intercedite pro nobis.

Propitius esto, Parce nobis Domine.

Propitius esto, Exaudi nos Domine.

Ab omni malo, Libera nos Domine.

Ab Ira tua,
A subitanea et improvisa morte,
Ab Insidiis Diaboli,
Ab ira et odio, et omni mala voluntate,
A spiritu fornicationis,
A Fulgure et Tempestate,
A morte perpetua,
Per Mysterium sanctä Incarnationis tuä,
Libera nos Domine.

Per Adventum tuum,
Per Nativitatem tuam,
Per Baptismum, et sanctum Jejunium tuum,
Per Crucem et Passionem tuam,
Per mortem et Sepulturam tuam,
Per sanctam Resurrectionem tuam,
Per admirabilem Ascensionem tuam,
Per Adventum Spiritus Sancti Paracliti,
In die Judicii,
Libera nos Domine.

Peccatores, Te rogamus, audi nos.

Ut nobis parcas,
Ut nobis indulgeas,
Ut ad veram Pönitentiam nos perducere digneris,
Ut Ecclesiam tuam sanctam regere, et conservare digneris
Ut domum Apostolicum, et omnes Ecclesiasticos Ordines in sancta Religio-
Te rogamus, audi nos.

ligione conservare digneris,
Ut Inimicos sanctâ Ecclesiâ humiliare digneris,
Ut Regibus et Principibus Christianis Pacem et veram Concordiam donare digneris,
Ut cuncto Populo christiano Pacem et Unitatem largiri digneris,
Ut nosmetipsos in tuo sancto servitio confortare, et conservare digneris,
Ut mentes nostras ad côlestia desideria erigas,
Ut omnibus Benefactoribus nostris sempiterna bona retribuas,
Ut animas nostras, Fratrum, Propinquorum, et Benefactorum nostrorum ab âterna Damnatione eripias,

Te rogamus, audi nos.

Ut Fructus Terrâ dare et conservare digneris,
Ut omnibus Fidelibus defunctis Requiem âternam donare digneris,
Ut nos exaudire digneris,

Te rogamus, audi nos.

Fili Dei, Te rogamus, audi nos.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, Parce nobis Domine.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, Exaudi nos Domine.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, Miserere nobis.

Christe audi nos.
Christe exaudi nos.
Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.

Pater noster.

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℞. Sed libera nos a malo.

Psalm.

Psalm. 69.

Deus in Adjutorium meum intende: * Domine ad adjuvandum me festina.

Confundantur et reverantur: * qui quærunt Animam meam.

Avertantur retrorsum et erubescant: * Qui volunt mihi mala.

Avertantur statim erubescentes: * Qui dicunt mihi: Euge: euge!

Exultent et lætentur in te omnes, qui quærunt te, et dicant semper: * Magnificetur Dominus, qui diligunt Salutare tuum.

Ego vero egenus, et pauper sum: * Deus adjuva me.

Adjutor meus, et Liberator meus, es tu: * Domine ne moreris.

Gloria Patri, et Filio rc.

℣. Salvos fac Servos tuos.

℟. Deus meus sperantes in te.

℣. Esto nobis Domine Turris Fortitudinis.

℟. A facie inimici.

℣. Nihil proficiat Inimicus in nobis.

℟. Et Filius iniquitatis non apponat nocere nobis.

℣. Domine non secundum peccata nostra facias nobis.

℟. Neque secundum iniquitates nostras retribuas nobis.

℣. Oremus pro pontifice nostro N.

℟. Dominus conservet eum, et vivificet eum, et beatum faciat eum in terra, et non tradat eum in animam inimicorum ejus.

℣. Oremus pro Benefactoribus nostris.

℟. Retribuere dignare Domine omnibus nobis bona facientibus propter Nomen tuum Vitam æternam, Amen.

℣. Oremus pro Fidelibus Defunctis.

℟. Requiem æternam dona eis Domine: Et Lux perpetua luceat eis.

℣. Requiescant in pace.

℟. Amen.

℣. Pro Fratribus nostris absentibus.

℟. Salvos fac Servos tuos, Deus meus, sperantes in te.

℣. Mitte eis Domine Auxilium de Sancto.

℟. Et de Sion tuere eos.

℣. Domine exaudi orationem meam.

℟. Et clamor meus ad te veniat.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Oremus.

Deus, cui proprium est misereri semper, et parcere: Suscipe Deprecationem nostram, ut nos, et omnes Famulos tuos, quos delictorum catena constringit, miseratio tuå pietatis clementer absolvat.

Exaudi, quåsumus Domine, supplicum preces; et confitentium tibi parce peccatis: ut pariter nobis Indulgentiam tribuas benignus et pacem.

Ineffabilem nobis, Domine, Misericordiam tuam clementer ostende: Ut simul nos et a peccatis omnibus exuas, et a pånis, quas pro his meremur eripias.

Deus, qui culpa offenderis, pönitentia placeris, preces populi tui supplicantis propitius respice: Et flagella tuå iracundiå, quå pro peccatis nostris meremur, averte.

Omnipotens sempiterne Deus, miserere Famulo tuo Pontifici nostro N. et dirige eum secundum tuam clementiam in Viam Salutis åternå: Ut te donante tibi placita cupiat, et tota virtute perficiat.

Deus, a quo sancta Desideria, recta Consilia, et justa sunt Opera, da Servis tuis illam, quam mundus dare non potest Pacem: Ut et cor-

da

da nostra mandatis tuis dedita, et hostium sublata formidine, tempora sint tua protectione tranquilla.

Ure igne Sancti Spiritus renes nostros et Cor nostrum, Domine: Ut tibi casto Corpore serviamus, et mundo Corde placeamus.

Fidelium Deus omnium Conditor et Redemptor, Animabus Famulorum, Famularumque tuarum Remissionem cunctorum tribue peccatorum; ut Indulgentiam, quam semper optaverunt, piis supplicationibus consequantur.

Actiones nostras, quǎsumus Domine, aspirando prǎveni, et adjuvando prosequere: Ut cuncta nostra Oratio, et Operatio a te semper incipiat, et per te cǒpta finiatur.

Omnipotens sempiterne Deus, qui vivorum dominaris simul et mortuorum, omniumque misereris, quos tuos Fide et opere futuros esse prǎnoscis: Te supplices exoramus; Ut pro quibus effundere preces decrevimus, quosque vel prǎsens Sǎculum adhuc in Carne retinet, vel futurum jam exutos corpore suscepit, intercedentibus omnibus Sanctis tuis, pietatis tuǎ Clementia omnium delictorum suorum veniam consequantur. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

℣. Exaudiat nos omnipotens et misericors Dominus.

℟. Amen.

℣. Et Fidelium Animǎ per Misericordiam Dei requiescant in Pace.

℟. Amen.

Kurzer Unterricht

für einen

Kirchenmeßner, oder Schulmeister,

die heiligen

Sakramente und andere Kirchendienste

mithelfen zu bedienen.

Von dem heiligen Taufe.

Zu diesem soll der Meßner einen Tisch, wenn nicht bey dem Taufstein schon selbst Platz genug ist, zubereiten, mit einem Teppich, oder Leinwand überzogen, darauf stellt er ein Crucifix zwischen zwey Leuchter mit brennenden Kerzen versehen: Alsdann empfängt er von dem Herrn Pfarrer die heilige Oel= und Chrysambüchse, und setzet es auf den Tisch, sammt dem Geschirr, oder Gefäß, in welchem das Salz ist, so man zur Kindestaufe besonders weihet, welches Salz, wenn man das Kind unter der Kirchenthüre empfängt, er mit sich nimmt. Ferner setzt er auf den Tisch, oder Ort, wo man taufet, eine Muschel, welche der Priester braucht, das Wasser dem Kind aufzuschütten. Neben diesen weiters ein großes Becken, oder Lavor, das von dem Haupte des Kindes ablaufende Wasser aufzufassen, wenn man das Wasser nicht gleich in das Sacrarium fließen läßt. Ueberdieß bereitet er zwey Wollkügelein, damit der Herr Pfarrer die gesalbte Ort abwischet, wie auch ein Salz um die mit Oel berührte Finger abzureiben, und ein Geschirr mit Wasser, die Hände abzuwaschen; dann zwey Stolen eine blaue und eine weiße, so man, wie nachfolget: ändert; letztlich, wenn es die Hebamme nicht mitbringt, das weiße Kleid, oder Wester=Hemdlein, und Kerzlein für das Kind.

Nach=

Nachdem gehet der Meßner sammt dem Priester, der taufet, mit brennenden Lichtern in der Hand zu dem Kirchenthor, oder wo man das Kind zum ersten empfanget, und antwortet dem Priester nach der ersten Oration bey dem Beschluß:

Per Christum Dominum nostrum.

℟. Amen.

Nach der andern Oration:

Per omnia Sácula Sáculorum.

℟. Amen.

Darauf reichet er ihm das Salz; und wann der Priester dem Kind das Salz gegeben, und die Worte gesprochen, antwortet der Meßner:

℟. Amen.

℣. Pax tecum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Nach der folgenden Oration wieder:

℟. Amen.

Wie auch nach den Worten, mit welchen der Priester dem Kind das Kreuz auf die Stirne machet:

℟. Amen.

Wieder zu End der folgenden Oration.

℟. Amen.

Alsdann, wenn der Priester den Glauben und Vater Unser anfängt, bethet der Meßner mit lauter Stimme mit.

Nach der Oration des Exorcismi, zu End:

Et sáculum per ignem.

℟. Amen.

Nach den Worten, mit welchen der Priester das Kind mit dem Oel salbet:

℟. Amen.

Darauf nimmt er von dem Priester die blaue Stoll, und reicht ihm dagegen die weiße.

Nach den Worten des heiligen Taufs.

℟. Amen.

Nach der Oration, in welcher der Priester das Kind mit dem Chrysam salbet.

℟. Amen.

℣. Pax tibi.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Nach den Worten, mit welchen der Priester dem Kind das Wester-Hemdlein anleget.

℟. Amen.

Und mit welchem dem Kind die Kerzen gereichet wird:

℟. Amen.

Wieder nach den Worten:

Vade in Pace, et Dominus sit tecum.

℟. Amen.

Darauf giebt der Meßner dem Priester, wenn er solches nicht selbst nimmt, das Salz, die Finger damit abzureiben. Alsdann gießt er ihm das Handwasser auf, und reichet Ihm das Handtuch, wie auch den Gevatterleuten, so das Kind aus dem Tauf gehebt haben. Nach diesem schüttet er alsbald das gebrauchte Taufwasser, sammt der Wolle in das Sacrarium, und richtet alles Andere wieder an sein gehöriges Ort. Uebrigens soll er nicht zulassen, daß die gemeine heilige Geschirre und andere zu dem Tauf gebrauchte Sachen von den Kindern, oder andern Leuten in den Händen herumgezogen werden, auch daß alle Gegenwärtige, Große und Kleine, ohne Geschwätz, oder Gedräng, sondern mit Andacht beywohnen. Wenn das Kind schon nothgetauft worden, und in der Kirche nur die Ceremonien ersetzet werden, hat der Meßner eben das Obige zu verrichten, außer was das Taufwasser anbelangt, es geschehe dann wieder Bedingnißweis.

Bey Einführung der Weibspersonen in die Kirche nach der Geburt.

Wenn das Weib nach der Kindbett mit dem Kind, oder ohne dasselbe, (wenn es gestorben,) vor der Kirchenthür sich anmelden läßt, so begleitet der Meßner den Priester, so Selbige hervorsegnet, mit dem Weihbrunnen und Weihwadel, nachdem er vorher dem Weibe, die mit sich bringende Kerzen angezündet, und antwortet dem Priester auf Folgendes:

℣. Adjutorium nostrum in Nomine Domini.

℟. Qui fecit Cölum et Terram.

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. Salvum fac Ancillam tuam Domine.

℟. Deus meus sperantem in te.

℣. Mitte ei Domine Auxilium de Sancto.

℟. Et de Sion tuere eam. ℣. Nihil

℣. Nihil proficiat inimicus in ea.

℟. Et filius iniquitatis non apponat nocere ei.

℟. Esto ei Domine Turris Fortitudinis.

℟. A facie inimici.

℣. Domine exaudi orationem meam.

℟. Et clamor meus ad te veniat.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Nach der Oration und dessen Schluß:

Per omnia Säcula Säculorum.

℟. Amen.

Darauf reicht der Meßner dem Priester den Weihwadel, und zuletzt bey dem Schluß:

Per Christum Dominum nostrum.

℟. Amen.

Bey Abwaschung der Firmungbinden.

Bereitet der Meßner ein wenig Salz in einem zinnernen Teller, und antwortet auf folgendes:

℣. Adjutorium nostrum in Nomine Domini.

℟. Qui fecit Cölum et Terram.

℣. Sit Nomen Domini benedictum.

℟. Ex hoc nunc et usque in Säculum.

Nach geschehener Abwaschung nimmt der Meßner das Salz und die Binden, und wirft es in das Sacrarium. Was man durch das Jahr allda hineingelegt, wird an dem Charsamstag wieder heraus, und in das geweihte Feuer zu verbrennen, geworfen.

Von dem hochwürdigen Gut, wenn man es zu dem Kranken tragt.

Sobald man dem Meßner andeutet, daß eine kranke Person mit dem hochwürdigen Gut zu versehen sey, soll er entweders selbst hingehen, oder durch Andere gewiß bereiten lassen; Erstlich: Daß das Zimmer, wo der Kranke liegt, so möglich, ausgereiniget, und mit Rauch vorher ausgeräuchert: Dann auf dem Tisch, oder andern gelegenen breiten Ort, eine weiße Leinwand gedeckt werde, darauf man ein Crucifix zwischen zwey Leuchter stellet, und wo man damit nicht versehen ist, dieß von der Pfarrkirche indessen hernimmt. Neben dem soll zugegen seyn ein Geschirrlein mit Wein, oder so mans nicht vermag, mit Wasser versehen, dem Kranken nach der Kommunion daraus zu trinken zu geben; ein reines Tüchlein dem Kranken auf die Brust vor das Angesicht zu legen, wenn man ihn mit der heiligen Hostie speiset, und ein Weihbrunnengeschirr mit einem Spritzerlein. Wenn der Meßner solches bereitet hat, oder von andern geschehen zu seyn versichert ist, soll er das gewöhnliche Zeichen mit der Glocke zu Begleitung des hochwürdigen Guts geben, die Knaben, oder andere dazu verordnete Bediente verschaffen, in Zeiten sich einzufinden, deren Einer ein Crucifix vorhertrage, der Andere die Laterne, und wo es herkommlich seyn kann, daß Einige den sogenannten Himmel mit vier, oder zwey, oder auch einer Stange tragen, der Meßner aber trägt bey sich die Corporaltasche, darinn das Corporaltuch und Purificatorium-Tüchlein liegt, und in der Hand ein Glöcklein, oder Klinslein: der Meßner, die Kreuz- und Laternenträger mögen auch Chorröcke anhaben. Also versehen, soll der Meßner, nachdem der Priester in der Kirche den heiligen Segen mit dem Ciborio gegeben, denselben zu dem Kranken begleiten, und Acht geben, daß sowohl die vorhergehende Knaben, als dem Priester nachfolgende Personen, in großer Stille und Andacht folgen: Und zu Vermeidung des Geschwätzes, ein und anderes Gesetzlein an

dem

dem Rosenkranz bethen im Hin- und Hergehen, oder weil man bey dem Kranken ist. Man soll auch nicht in das Zimmer des Kranken mit Ungestümm eindringen, den Priester oder die Kranke nur verhindern in der heiligen Verrichtung, vielmehr aber für den Kranken bethen.

Nachdem man zu dem Kranken gekommen, und der Meßner die Corporaltasche auf den zubereiteten Tisch hingelegt, antwortete er dem Priester auf folgendes:

℣. Adjutorium nostrum in Nomine Domini.

℟. Qui fecit Cölum et Terram.

℣. Domine exaudi orationem meam.

℟. Et clamor meus ad te veniat.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Und nach der Oration.

Per Christum Dominum nostrum.

℟. Amen.

Vor der Kommunion bethet er das lateinische Confiteor, wenn der Priester die deutsche offene Schuld mit dem Kranken vorgesprochen, und nach der Kommunion reichet er dem Priester den Wein oder Wasser, die Finger abzunetzen; darauf giebt er solches dem Kranken, die heilige Hostien leichter abzuschlingen, und gehet nicht von ihm, bis er versichert ist, daß der Kranke die heilige Hostie vollkommen genossen, nachdem antwortet er dem Priester auf Nachgesetztes.

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. Salvum fac Servum tuum.

℟. Deus meus sperantem in te.

℣. Mitte ei Domine Auxilium de Sancto.

℟. Et de Sion tuere eum. (oder) eam wenn die Kranke eine Weibsperson ist.

℣. Nihil proficiat inimicus in eo.

℟. Et filius iniquitatis non apponat nocere ei.

℣. Esto ei Domine Turris Fortitudinis.

℟. A facie inimici.

℣. Domine exaudi, ꝛc.

Nach dem Beschluß der Oration.

Per omnia Säcula Säculorum. ℟. Amen.

Nachdem der heilige Seegen dem Kranken ertheilet worden, begleitet der Meßner den Priester wie zuvor in die Kirche zurück; und wann der Priester das hochwürdige Gut auf den Altar gesetzt, antwortet er demselben, vor dem Altar knieend, also:

℣. Panem de Cölo prästitisti eis.

℟. Omne Delectamentum in se habentem.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Nach der Oration.

℟. Amen.

Von dem heiligen Sakrament der letzten Oelung.

Zu Verrichtung dieser, wenn man es besonders reichet, wird eben der Tisch, wie erst oben gemeldt, in dem Zimmer des Kranken zubereitet, außer daß man anstatt des Wassers, oder Wein, ein Geschirrlein mit Wasser gefüllt und ein Teller mit fünf oder sechs baumwollenen Kügelein versehen, zubereitet, wie auch ein Salz, damit der Priester die geölte Finger abwischet, und Wasser, die Hand zu waschen, auch ein Handtuch dieselbe abzutrocknen.

NB. Der Priester trägt allzeit selbst die Büchse des heiligen Oels wohl verschlossen, und der Meßner giebt kein Zeichen mit der Glocke dazu, und wann sie miteinander dahin kommen, antwortet er dem Priester:

℣. Pax huic domui.

℟. Et omnibus habitantibus in ea.

Nach der Vermahnung des Kranken:

℣. Adjutorium nostrum in Nomine Domini.

℟. Qui fecit Cölum et Terram.

℣. Dominus vobiscum.

℟. Et cum Spiritu tuo.

Nach den Orationen:

℟. Amen.

Wenn

Wann der Priester die Aller-Heiligen Litaney bethet, und der Meßner solcher kann antworten, so spricht er anstatt; Ora pro nobis, und Orate pro nobis. Ora, oder Orate pro eo, (und) wann es eine Weibsperson pro ea: Anstatt: Intercedite pro nobis. Intercedite pro eo, oder ea, für Parce nobis Domine. Parce ei Domine. Exaudi eum Domine, oder eam Domine. Libera eum, oder eam Domine. Und folgend die Vers nach der Litaney, wann ers auch weißt, sonst der Priester allein. Nach den Gebethern und Orationen zum Beschluß:

Per Dominum, 2c.

℟. Amen.

℣. Dominus vobiscum, 2c.

℣. Exaudiat nos omnipotens et misericors Dominus. ℟. Amen.

℣. Et Fidelium Animå per Misericordiam Dei requiescant in Pace.

℟. Amen.

Nach diesem reichet der Meßner dem Priester die heilige Oelung, wenn ers nicht selbst nimmt, oder hebt es auf dem Teller, wo die Baumwollen liegen, und neben diesen das Geschirr mit Wasser, darein der Priester die gebrauchte Baumwollen wirft. Nach verrichteter heiligen Oelung, und beyseits gesetzten Geschirren, antwortet er dem Priester:

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. Salvum fac Servum tuum.

℟. Deus meus sperantem in te.

℣. Mitte ei Domine Auxilium de Sancto.

℟. Et de Sion tuere eum, oder eam. wie oben.

Nach dem Beschluß der Oration:

℟. Amen.

Nach der, mit dem Kreuz oder hochwürdigen Gut wenn es da ist, gegebenen Benediction: Spiritus Sanctus descendat et maneat, 2c. Spricht er: ℟. Amen.

℣. Propitietur Dominus cunctis iniquitatibus tuis. ℟. Amen.

℣. Et

℣. Et sanet omnes languores tuos.	Und nach dem Beschluß, ꝛc. In Säcula Säculorum.
℟. Amen.	℟. Amen.

Wenn zugleich mit der letzten Wegzehrung, auch das heilige Sakrament der letzten Oelung dem Kranken gereichet wird, so geschieht solche mit eben diesen Ceremonien, nach Nießung der heiligen Hostie und verrichtetem Gebeth, wie erst gemeldet worden. Letztlich nimmt der Meßner das Wasser, mit den Baumwollen mit sich, oder läßt es ihm nachtragen, und schüttet solches in das Sacrarium. Wenn der Kranke in die Zügen greift und der Priester ihm zuspricht, und die Seel aussegnet, kann wohl der Meßner, wenn er nicht verhindert, dabey seyn und fleißig mit dem Weihwasser den Kranken, und um selben das Bett bespritzen; wo aber kein Priester zu Handen wäre, solle der Meßner aus christlicher Liebe den Kranken besuchen, ihm etwas Geistliches vorlesen, und in seinen letzten Zügen, weil er dessen besser erfahren, die Act der Liebe, Glaube, Hoffnung, Reu, ꝛc. zusprechen aus einem Krankenbüchlein, dabey fleißig sorgen, daß die kranke Person mit genugsamen Weihwasser und geweihten Kerzen versehen sey, und nach dem Hinscheiden, bey dem todten Leib ein geweihtes Licht, oder Oel gebrennet, und wo es seyn kann, gebethet werde.

Bey Begräbniß der Abgestorbenen.

Bey dieser hat der Meßner zu beobachten, daß der Leichnam zu seiner Zeit in die Todtenbahr gebührend gelegt, und selbiger mit christkatholischem Zeugniß eines Kreuzlein in der Hand, oder Rosenkranz, und andern andächtigen Bildnissen, neben dem Blumengebüsch, so man will, gezieret werde: alsdann man die Todtenbahr, oder Truche mit schwarzem Tuch überdecket, darauf ein Crucifix, Licht und Weihwassergeschirr, mit einem Weihwadel steller, daß die eingehende und ausgehende Trauerpersonen solchen, nebst ihrem Gebeth, bespritzen mögen. Wenn nun die Zeit der

der Beerdigung vorhanden, das Grab vollendet und die gewöhnliche Glockenzeichen gegeben worden, so rüstet der Meßner die übrige Leichenbegängniß zu, nemlich: daß ein Knab ein schwarzes Todtenfähnlein, wenn eines vorhanden, der Andere ein erhobenes Kreuz an der Stange, zwey andere eine angezündete Laterne vorhertragen, der Meßner aber den Weihbrunnenkessel mit dem Weihwadel, sammt dem Rauchfaß. Darauf gehet er vor dem Priester her bis zu dem Haus oder Ort, da man die Leiche empfängt, allwo der Meßner nach dem Psalm De profundis, 2c. unter dem Pater noster, 2c. den Weihwadel, und nach dem das Rauchfaß dem Priester reichet: sodann Ihm antwortet:

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. A porta inferi.

℟. Erue Domine Animam ejus.

℣. Requiescat in pace.

℟. Amen.

℣. Domine exaudi, 2c.

Nach der Oration:

℟. Amen.

℣. Requiem æternam, dona ei Domine.

℟. Et lux perpetua luceat ei.

℣. Requiescat in pace.

℟. Amen.

Verweilet alsdann ein wenig, bis man die Leiche aufgenommen, und die Begleitende sich in die Ordnung gestellet, darauf er sodann den Weg zur Grabstätte, Kirche oder Gottesacker zunimmt, in der Ordnung, wie er ausgegangen. Wenn der Leichnam vor der Begräbniß in die Kirche gestellet wird, so setzt er wieder auf die Bahr ein Crucifix, zwey Leuchter, wie auch andere neben der Bahr, so viel man vermag, oder anzuzünden pflegt. Nach dem Amt der heil. Messe geht der Meßner mit dem Weihbrunnenkessel, Weihwadel und Rauchfaß zur Seite des Leichnamgestells, und stimmet das Libera Domine, 2c. an, wie es in dem großen Ritual mit den Noten bezeichnet ist. Unterdessen, oder wenn der Priester nicht singet, nach demselben und Kyrie eleison. ℟. Christe eleison. ℣. Kyrie eleison. unter dem Pater noster,

noster, ꝛc. reicht er Ihm das Rauchfaß, den Weihrauch einzulegen, und gleich darauf den Weihwadel, und nach Bespritzung der Bahr das Rauchfaß und antwortet alsdann dem Priester:

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. A porta inferi.

℟. Erue Domine Animam ejus.

℣. Requiescant in pace.

℟. Amen.

℣. Domine exaudi orationem meam.

℟. Et clamor meus, ꝛc.

Nach der Oration:

℟. Amen.

NB. Erst besagtes Libera Domine, ꝛc. mit obigen Ceremonien singet, oder bethet man auch nach vollendetem Amt oder Messe der Besingniß, Siebenten, Dreyßigst und Jahrtags, worauf man an erst besagten Tagen auf das Grab gehet, mit dem Rauchfaß und Weihbrunnen, auch Vorhertragung des Todtenkreuzes: Dann bey der Grabstätt die zwey Psalmen Miserere, ꝛc. und Deprofundis ꝛc. bethet, und mit den gewöhnlichen Versicul und Gebeth beschließt.

Die Todtenvigil und Vesper ist in dem besonders mit deutschen Buchstaben gedruckten Büchlein, so betitelt: Tagzeiten für die Abgestorbene, bey Verleger dieß zu finden.

Wenn man aber die Leiche von dem Hause alsbald zu dem Grabe begleitet oder nach der heiligen Messe zu Grabe traget, und der Priester dasselbe mit dem Gebethe gesegnet, antwortet der Meßner zu dessen Beschluß:

℣. Per Christum Dominum nostrum. ℟. Amen.

Darauf giebt er ihm die Schaufel in die Hand das Erdreich in das Grab zu werfen: Unterm Gesang Benediktus ꝛc. hilft der Meßner, wann es der Brauch, auch das Grab zufüllen. Nach dem Pater noster, ꝛc. aber antwortet er:

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. A porta inferi.

℟. Erue Domine Animam ejus.

℣. Requiescant in pace.

℟. Amen.

℣. Domine exaudi, ꝛc.

Nach der Oration.

℟. Amen.

℣. Requiem æternam dona ei Domine.

℟. Et lux perpetua luceat ei.

℣. Requiescant in pace.

℟. Amen.

℣. Anima ejus, et omnium Fidelium Defunctorum per Misericordiam Dei, requiescant in pace.

℟. Amen.

Nachdem reichet der Meßner dem Priester das hölzerne Kreuz solches auf das Grab zu stecken. Darauf knieet alles Volk mit dem Priester nieder, und bethet für die Abgestorbene, alsdann reichet ihm der Meßner zuletzt wieder den Weihwadel, das Grab zu besprengen.

Bey Begrabung der kleinen getauften Kinder.

Es seye gleich, daß man die verstorbene Kinder von dem Hause abgeholet, oder daß man solche zu dem Eingang des Gottesackers bringet, so pflegt der Meßner gleichwohl das Kreuz mit der Laterne vorher tragen zu lassen, und er folgt mit dem Weihbrunnen, Weihwadel, und Rauchfaß. Nachdem der Priester den Psalmen: Laudate pueri ꝛc. gebethet, antwortet er dem Priester:

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. Me autem propter innocentiam suscepisti.

℟. Et confirmasti me in Conspectu tuo in æternum.

℣. Dominus vobisc. ꝛc.

Nach der Oration.

℟. Amen.

Biethet

Biethet Ihm darauf den Weihwadel, und nach dem das Rauchfaß. Wenn man zu dem Grab gekommen, und gesprochen hat:

℣. Dominus vobiscum.	Nach der Oration.
℟. Et cum Spiritu tuo.	℟. Amen.

Gibt der Meßner dem Priester wieder den Weihwadel, und nachdem derselbe das Grab, und das hineingelegte Kind besprenget, die Schaufel, das Erdreich in das Grab zu werfen. Nachdem das Grab eingefüllet und der Priester das Benedicite vollendet, antwortet der Meßner auf Nachfolgendes:

℣. Et ne nos inducas in tentationem.	℟. Talium est enim Regnum Cœlorum.
℟. Sed libera nos a malo.	℣. Dominus vobiscum.
℣. Sinite Parvulos venire ad me.	℟. Et cum Spiritu tuo.
	Nach der Oration.
	℟. Amen.

Reichet ihm dann das Kreuz in das Grab zu stecken, und nach dem Gebeth für die Abgestorbene den Weihwadel, mit dem der Meßner auch selbst, nachdem der Priester das Grab besprenget, und von da in die Kirche zurückkehrt, das Weihwasser giebt. Die ohne Taufe gestorbene Kinder begräbt der Meßner ohne einige Zeremonie in dem sogenannten unschuldigen Kinder-Begräbniß, so geschlossen wird.

Von dem heiligen Sakrament der Ehe.

Allda hat der Meßner überdieß was der Pfarrherr die angehende Eheleute zu unterweisen, und bey feyerlicher Benediction in der Kirche zu beobachten hat, nichts weiter dabey zu verrichten, als daß er den Wein zur Weihung in Zeiten herbeyschaft: Bey der Einsegnung einen Leuchter, oder Kerzen halte. Nach Vollendung dessen den Weihwadel dem Priester reichet, die Brautpersonen mit dem Weihwasser zu besprengen.

Zu der Benediction auch nach dem Pater noster etc. unter der heiligen Meß, (wann die Personen beede ledigen Standes) antwortet der Meßner:

℣. Et ne nos inducas in tentationem.

℟. Sed libera nos a malo.

℣. Salvos fac Fideles tuos.

℟. Deus meus sperantes in te.

℣. Exaudiat vos Dominus in die tribulationis.

℟. Protegat vos Nomen Dei Jacob.

℣. Mitte eis Domine auxilium de Sancto.

℟. Et de Sion tuere eos.

℣. Domine exaudi etc.

Nach der zweyten Oration.

℟. Amen.

Und wieder nach der dritten.

℟. Amen.

Denn nach dem Ite Missa est, oder Benedicamus Domino, da der Priester noch ein Gebeth über die Brautpersonen spricht: ℟. Amen.

Und reichet ihm wieder den Weihwadel, und nach dem Evangelio St. Johannis den Becher mit dem Wein, St. Johannis Segen genannt, angefüllt, daraus denselben zu geben.

Von Weihung des Wassers an Sonn- oder andern Tagen.

Zu dieser Weihung soll der Meßner, oder die Seinige, ein reines frisch aufgefaßtes, oder geschöpftes Wasser in ein sauberes Geschirr schütten, und desgleichen ein reines Salz beysetzen, beedes an das Ort stellen, wo es gewöhnlich ist, das Wasser zu weihen. Dabey antwortet er dem Priester auf folgendes:

℣. Adjutorium nostrum in Nomine Domini.

℟. Qui fecit Cölum et terram.

Nach der ersten Benediction, so sich endet:

Et Säculum per Ignem. ℟. Amen.

R Nach

Nach der zweyten:

Per Dominum nostrum. ℟. Amen.

Desgleichen also bey Benediction des Wassers, und bey Einwerfung des Salzes in das Wasser. ℟. Amen.

℣. Dominus vobisc. ꝛc.

Bey der letzten Oration wieder. ℟. Amen.

Wenn der Priester das Asperges machen will, giebt er ihm den Weihwadel und setzet fort mit Singung das angestimmte folgende:

Asperges me Domine Hyssopo et mundabor, lavabis me, et super nivem dealbabor.

Miserere mei Deus secundum magnam Misericordiam tuam.

℣. Gloria Patri, et Filio et Spiritui Sancto: Sicut erat in Principio, et nunc et semper, et in Sǻcula Sǻculorum, Amen. Asperges me, ꝛc. wird wie oben wiederholt.

Von Ostern aber bis auf den heil. Pfingsttag eingeschlossen, singt man anstatt des Asperges folgende Antiphon:

Vidi Aquam egredientem de Templo a latere dextro, Alleluja. Et omnes, ad quos pervenit Aqua, isti salvi facti sunt, et dicent, Alleluja, Alleluja.

Confitemini Domino, quoniam bonus: Quoniam in Sǻculum Misericordia ejus.

℣. Gloria Patri, et Filio, et Spiritui Sancto: Sicut erat in Principio et nunc et semper, et in Sǻcula Sǻculorum. Amen. Vidi Aquam, ꝛc.

Wie oben.

Unter Singung dieser Antiphon, tragt der Meßner dem Priester den Weihkessel nach, und wann er zum Altar wieder zurückkehrt, so nimmt er solchen wieder von ihm, und antwortet:

℣. Ostende nobis Domine Misericordiam tuam.

℟. Et salutare tuum da nobis.

Zu österlicher Zeit setzet man ein Alleluja dazu.

℣. Domine exaudi, ꝛc.

Nach der Oration. ℟. Amen.

Von

Von den Benedictionen.

Zu allen Benedictionen reichet der Meßner dem Priester das Weihwasser; zu der größern Weihung aber des Salzes und Wassers, des Weins, St. Johannes-Segen genannt, der Kerzen, Kräuter an Mariä Himmelfahrtfest und bey Ausweihung eines Hauses, braucht man auch den Weihrauch, welchen einzulegen, der Meßner das Rauchfaß reichet, und dann den Weihwadel, und nach dem erst das Rauchfaß zum Rauchen.

Von den öffentlichen Processionen.

Von diesen ist insgemein dem Meßner zu merken, daß er solle nach Vermögen der Kirche, Beschaffenheit des Orts, oder Menge der Pfarrgemeinde wohl anordnen. Als erstlich: daß die Personen, so etwas bey der Procession zu tragen, oder zu verrichten haben, nach Kirchengebrauch auf das ehrbarste gekleidet seyn mit schönen weißen Chorröcken, Kräglein, roth, blau, oder schwarzen Unterröcken. Von diesen so gekleideten Personen, soll eine das große Crucifix voraustragen; und zwey andere Knaben daneben das Velum, oder Schleyer, so über das heilige Kreuz hängt, mit einer Hand aufheben, mit der andern, wenn mans vermag, eine Kerze führen: Dann wieder zwey andere Knaben kleine Fähnlein tragen, denen folgen können zwey mit hohen Laternen brennenden Kerzen oder Fackeln; darauf gleich die kleine Knaben und junge Gesellen kommen. Und weil nach diesen ein großer Fahnen getragen wird, dem der Priester, oder Pfarrherr nachgeht, und der Meßner, also solle er die Knaben absonderlich in gute Ordnung stellen, kein Geschwätz, vieles Umgaffen, und andere ungebührliche Gebärden von ihnen gestatten, sondern also in der Zucht halten, daß der Pfarrherr nicht immer selbst sie mahnen müsse. Die Männer, so gleich darauf gehen, sollen mit Anstand, ehrerbiethig und auferbäulich die Procession begleiten, und den vorangehenden jungen Leuten ein gutes Beyspiel geben; dieß beschließt dann ein anderer Fahnen, Labrum, oder ein emportragendes Mariä-Bildniß.

niß. Darauf folgen die Weibspersonen: Erstlich die Kleine, dann die Große. Alle still, aufmerksam und auferbäulich, dergleichen Processionen geschehen das Jahr viel in andere Kirchen zu wallfahrten: Wieder an den von der Kirche vorgeschriebenen Kreuzgängen: Als St. Marcus-Tag, Kreuzwoche, um die Felder, dieselbe zu segnen: Und dann vornämlich an dem Fronleichnamstag: Andere Processionen geschehen allein um die Kirche herum, als an den vorgeschriebenen Sonntagen, wo es der Brauch ist, an etwelchen Festen, als heiligen drey Könige, Lichtmeß, Palmtag, Charfreytag, Charsamstag bey der Auferstehung, Ostertag, Himmelfahrt Christi, Pfingsten, in der Octav des Fronleichnamfestes, und letztlich am Weihnachtfest. Was man bey diesen ersten und anderen Gattungen der Processionen zu antworten hat, ist mit Noten zu finden in dem Meßbuch und großen Ritual.

Von der besondern Procession an dem Fronleichnamsfeste.

An dem Vorabend dieses heiligen katholischen vornehmsten Festes, soll der Meßner bey Zeiten die Kirche fleißig aufputzen, kehren, die Kirchenwand mit Mayenbäumen, den Boden mit Gras und Blumen, und die Altäre absonderlich den Choraltar mit schönem Ornat zieren, so viel die Kirche vermag. Wenn der Priester nun das hochwürdige Gut aussetzen will, so soll er das Rauchfaß, mit dem Schiflein und Velo vorhertragen, dem zwey Knaben, oder mehr mit brennenden Lichtern folgen, dann der Priester: Welchem der Meßner, nachdem die Monstranz aus dem Tabernackel hervorgestellt worden, das Rauchfaß darbietet, und nach Wiederempfang dessen, das Velum über die Achseln des Priesters schwinget, darauf das hochwürdige Gut anraucht, bis daß der Priester den Segen gegeben, nachdem das Velum wieder von ihm abnimmt, und das Rauchfaß entgegen reichet, das hochwürdige Gut zu rauchen, darnach wieder in gleicher Ordnung zur Sacristey gehet. Und also geschieht es, so oft

man

man den heiligen Segen mit der Monstranz ertheilet, unter welchem der Meßner den Hymnus fortsetzet, wie ihn der Priester anstimmet.

Zur wirklichen Procession werden zuvor erstlich, die Wege und Gassen, dadurch man das hochwürdige Gut trägt, fleißig geputzt, mit Mayenbäumen besteckt, und der Boden mit Blumen und Gras bestreuet. 2. An vier Orten Altäre aufgerichtet, einer gegen Aufgang, der zweyte gegen Niedergang der Sonne, der dritte gegen Mittag, und der vierte gegen Mitternacht, alle wohl geziert, so viel man kann und vermag. 3. Soll man etwelche Männer, so Kränze auf dem Haupte tragen, bestellen, so den sogenannten Himmel tragen, und andere so Kerzen, oder Fackeln in den Händen führen, und nebenzu, auch vorher das hochwürdige Gut begleiten. 4. Kann man auch etwelche junge Knaben mit Engelskleidern zieren, so die Klinslein rühren, Kerzen, oder andere geheimnißreichen Instrumente tragen.

Nach gehaltenem Amt der heiligen Messe, nachdem der Priester den heiligen Segen gegeben, und das Procedamus in Pace ꝛc. angestimmet, so fängt der Meßner den Hymnum zu singen an: Pange lingua gloriosi, ꝛc. so oben am 89. und 90. Blatt zu finden. Darauf tritt man die Procession an fast auf obgeschriebene Weise, der Meßner aber, oder ein anderer, geht mit dem Rauchfaß immer voran, und kehrt sich öfters um, knieet nieder, und rauchet das hochwürdige Gut an.

Nachdem man mit der Procession zu dem ersten Altar gekommen und das hochwürdige Gut angerauchet worden, kann der Meßner mit den Seinigen ein Responsorium, wie im Ritual bezeichnet ist, singen. Nach welchem er dem Priester, oder Diakon das Buch haltet, das Evangelium zu singen, und ein anderer das Rauchfaß; nach den Worten: Initium sancti Evangelii secundum, ꝛc. wieder nach gesungenem heiligen Evangelio, reichet man dem, der das Evangelium gesungen das Rauchfaß, welches, wenn man auf den Vers:

℣. Panem de Cölo präſtitiſti eis, Alleluja.

℟. Omne delectamentum in ſe habentem, Allel.

Nach der Oration.

℟. Amen.

geantwortet dem Prieſter, ſo das hochwürdige Gut anrauchet, wieder in die Hand gebothen wird; und nachdem der Prieſter die Monſtranz in die Hand genommen, demſelben knieend antwortet:

℣. A fulgure, et tempeſtate.

℣. Libera nos Domine Jeſu Chriſte.

℣. Fiat Miſericordia tua Domine ſuper nos.

℟. Quemadmodum ſperavimus in te.

℣. Domine exaudi 2c.

℟. Et clamor meus, 2c.

℣. Dominus vobiſc. 2c.

Nach der Oration.

℟. Amen.

℣. Sit Nomen Domini benedictum.

℟. Ex hoc nunc et usque in Säculum.

℣. Adjutorium noſtrum in Nomine Domini.

℟. Qui fecit Cölum, et Terram.

℣. Benedictio Dei Omnipotentis, Patris, et Filii, et Spiritus Sancti deſcendat ſuper vos, et omnes Fructus Terrä et maneat ſemper.

℟. Amen.

Nach gegebenem erſten heil. Segen ſetzet man die Proceſſion in voriger Ordnung fort bis zum zweyten Altar und verrichtet alldort, wie auch beym dritten und vierten Evangelio, eben diejenige Ceremonien, wie oben beym erſten gemeldet worden, ausgenommen, daß man nach dem Evangelio allezeit andere Vers ſingt; alſo nach dem zweyten Evangelio dieſe:

℣. Panem Cöli dedit eis, Alleluja.

℟. Panem Angelorum manducavit homo. Allel.

Nach dem dritten Evangelio:

℣. Cibavit eos ex adipe frumenti, Alleluja.

℟. Et de petra melle ſaturavit eos, Alleluja.

Nach dem vierten Evangelio:

℣. Educas Panem de Terra, Alleluja.

℟. Et Vinum lätificet Cor hominis, Alleluja.

Nach

Nach ertheiltem] heiligen Segen kehret man mit der ganzen Procession wieder zurück in die Kirche, allwo, nachdem der Priester das hochwürdige Gut auf den Altar gesetzt, der Meßner demselben das Rauchfaß giebt, und wieder nach dem gegebenen letzten heiligen Segen. Eben dergleichen Ceremonien geschehen bey der Procession der Octav des Fronleichnams Christi.

An dem Tag, wo man um die Felder gehet, und selbe segnet, wird obige Ordnung in der Procession beobachtet, außer daß man das Rauchfaß nicht mitnimmt, weil der Priester nicht mit dem hochwürdigen Gut, sondern einem Kreuz mit heiligen Reliquien gefasset, die Felder benediciret, derowegen auch keine Altäre aufgemachet, noch die übrige Vers und Orationen von dem hochwürdigen Gut gesungen werden, sondern allein die obige vier Evangelia und Wettersegnungen. Unterwegs aber, wie auch an andern Kreuzgängen, bethet man erstlich die Litaney von allen Heiligen Gottes, darauf den heiligen Rosenkranz Chorweis, das ist: die Knaben und Männer bethen vor mit dem Priester, die Weibspersonen aber nach. Dabey der Meßner wohl Acht geben soll, daß solches Gebeth sowohl bey den Männern als Weibspersonen, absonderlich von der Jugend, andächtig, aufmerksam und langsam gebethet werde, zur Auferbauung aller derer, so auf dem Wege stehen, oder begegnen. Sofern man vom Gebeth etwa eine Zeit aufhöret und verschnaufet, soll der Meßner das übrige Geschwätz und Unordnung verhindern, fleißig deßwegen hin und wieder gehen. Und so er Jemand sähe unter Wegs essen, soll er solches ernstlich verweisen, absonderlich, da die Procession wieder nach Hause kehret, fleißig Acht haben, daß keiner von der Procession ohne Noth abweiche, und dieselbe über den halben Theil verlasse, so eine Anzeige einer schlechten Andacht und Eifer ist.

Wenn dieß Obige, und Anderes, so einem fleißigen Meßner zustehet, derselbe sorgfältig verrichtet, nicht aus

Absehen eitler Ehr und Nutzen, sondern aus wahrem katholischen Eifer, kann er ihm nicht geringere Verdienste im Himmel sammeln, als ein Priester selbsten, absonderlich, wenn er die Jugend in der Christenlehre und guten Sitten, neben dem Schulhalten fleißig unterrichtet, so soll er zu seinem geistlichen Trost hören, was der heilige Dionysius Areopagita gesagt: Diviniſſimum opus eſt &c. **Das Gott angenehmste Werk ist ihm zum Heil der Seelen mitwirken und arbeiten.**

Durch dieß, was nun hier kurz aus dem römischen Ritual zum Behelf der Meßner ausgezogen worden, wird nicht verbothen andere wohl hergebrachte löbliche Gebräuche und Ceremonien beyzusetzen, und zu üben, wie jedes Orts Pfarrherr, dem man durch dieß nichts vorgegriffen, in dem Herrn darvorhalten, und zu allgemeiner Gleichheit in den römisch-katholischen Kirchenceremonien anordnen wird, in deren andächtiges Gebeth, und heilige Meßopfer, der Verfasser dieses bestmöglichst sich empfiehlt.

Alles zu größerer Ehre und Glorie Gottes.

Register
dieses Vesperbüchleins.

Samstags-Vesper. Seite 1
Das Magnificat. 7
Suffragia der Heiligen, für die sonn- und samstägliche Vespern. 8
Die Antiphonen für den Frieden. 10
Die Komplet. 11
Das Lobgesang Simeonis. 15
Die große Antiphonen unser lieben Frau durch das ganze Jahr als: Alma Redemptoris, ꝛc. 17
Ave Regina Cölorum, ꝛc. 18
Regina Cöli Lätare, ꝛc. 19
Salve Regina, ꝛc. 19
Sonntägliche Vesper. 20
Sonn- und samstägliche Vespern, vom ersten Sonntag des Advents durch das Jahr, folgen ordentlich. 27
Die Antiphonen so mit dem O anfangen, und von dem 17. Christmonat an, bis auf den 23. gesprochen werden. 33
Vesper am Vorabend der Geburt Christi. W. 36
An dem hohen Feste der Geburt Christi, und in der Octav. W. 38
Vesper an dem heiligen neuen Jahrsabend oder Octav der Geburt Christi. W. 48
An dem heiligen neuen Jahrsfest. W. 50

Vesper

Vesper am Vorabend der heil. drey Könige. W. Seite 51
An dem hohen Feste der heil. drey Könige. W. 53
Vesper am Samstag vor dem Sonntag Septuagesimä. Bl. 58
An dem Sonntag Septuagesimä. Bl. 59
Vesper an dem Samstag vor dem Sonntag Sexagesimä. Bl. 59
An dem Sonntag Sexagesimä. Bl. 60
Vesper an dem Samstag vor dem Sonntag Quinquagesimä. Bl. 61
An dem Sonntag Quinquagesimä. Bl. 61
Vesper an dem Sonntag Passionis. Bl. 65
Vesper an dem Palmsonntag. Bl. 67
An dem Char- oder Ostersamstag die Komplet. Bl. 68
Vesper an dem heiligen Ostersonntag. W. 69
" " Ostermontag. W. 70
" " Osterdienstag. W. 70
Vesper an dem Vorabend der Himmelfahrt Christi. W. 78
An dem hohen Feste der Himmelfahrt Christi. W. 80
Vesper an dem Vorabend des heiligen Pfingstfestes. R. 82
Vesper an dem heiligen Pfingstsonntag. R. 84
" " Pfingstmontag. R. 84
" " Pfingstdienstag. R. 85
Vesper am Samstag vor dem ersten Sonntag nach Pfingsten. W. 85
An dem ersten Sonntag nach Pfingsten, als am Feste der allerheiligsten Dreyfaltigkeit. W. 87
Vesper an dem Vorabend des Festes des zarten Fronleichnams Jesu Christi. W. 88

An

An dem hohen Feste des Fronleichnams Jesu Christi. W. Seite 91
Vesper am ersten Samstag im Monat August. G. 99
= = Im Monat September. G. 100
= = Im Monat October. G. 102
= = Im Monat November. G. 103

Die fest= und feyertäglichen Vespern insgemein.

Von den heiligen Aposteln, die erste Vesper. R. 109
Die zweyte Vesper. 111
In der österlichen Zeit von den heiligen Aposteln und Evangelisten. Die erste Vesper. R. 114
Die zweyte Vesper. 115
Von einem heiligen Martyrer. Die erste Vesper. R. 116
Die zweyte Vesper. 118
In der österlichen Zeit von einem, oder mehr heiligen Martyrern. Die erste Vesper. R. 119
Die zweyte Vesper. 120
Außer der österlichen Zeit von den heiligen Martyrern. Die erste Vesper. R. 120
Die zweyte Vesper. 122
Von den heiligen Beichtigern, Bischöfen und Kirchenlehrern. Die erste Vesper. W. 123
Die zweyte Vesper. 125
Von den heiligen Beichtigern und Aebten, so keine Bischöfe gewesen. Die erste Vesper. W. 126
Die zweyte Vesper. 127
Von den heiligen Jungfrauen und Martyrinnen. Die erste Vesper. W. oder R. 128
Die zweyte Vesper. 133
Von den heiligen Martyrinnen und Frauen. Die erste Vesper. R. oder W. 133

Die

Die zweyte Vesper. Seite 135
An der jährlichen Gedächtniß der Kirchweihung. Die erste Vesper. W. 135
Die zweyte Vesper. 137
Von der allerseligsten Jungfrau und Gottesgebährerinn Maria. Die erste und zweyte Vesper. W. 138
Die Feyer- und Festtäge der Heiligen Gottes, folgen nacheinander den Monaten nach, wie vornen zu sehen ist. 140
Die lauretanische Litaney. 235
Die Litaney aller lieben Heiligen Gottes. 237
Kurzer Unterricht für einen Meßner, oder Schulmeister, die heiligen Sakramente und andere Kirchendienste mithelfen zu bedienen: Von dem heiligen Taufe. 244
Bey Einführung der Weibspersonen in die Kirche nach der Geburt. 246
Bey Abwaschung der Firmungbinden. 247
Von dem hochwürdigen Gut, wenn man es zu dem Kranken trägt. 248
Von dem heiligen Sakrament der letzten Oelung. 250
Bey Begräbniß der Abgestorbenen. 252
Von Begräbniß der kleinen Kinder. 255
Von dem heiligen Sakramente der Ehe. 256
Von Weihung des Wassers an Sonn- und andern Tagen. 257
Von den Benedictionen. 259
Von den öffentlichen Processionen. 259
Von der besondern Procession an dem Frohnleichnamsfeste. 260

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Katholisches Vesperbüchlein nach dem lateinisch-römischen Kirchenbrevier, auf alle Sonn- und vornehmere Festtage des Jahres mit deutscher Unterweisung eingerichtet ; Sammt e. kleinen Unterricht für d. dt. Schulmeister u. Meßner, zur Bedienung d. heiligen Sakramente, u.a. Kirchen-

Augsburg 1813

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- Th Lt K 663
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11289459-5